

BIBLIOTEKA
MUZEUM SŁĄSKIEGO

5181

5



Entomologischer Verein
Oberschlesien





Die Jahre 1921 wachsende in den 773 Anstehen
289 Abnehmend

Die Jahre 1929 wachsende in den 782 Anstehen
Abnehmend

5181

II





Verzeichnis der im Südosten von Oberschlesien vorkommenden Großschmetterlinge.

Von *Paul Wolf* und *Hermann Raebel*.

Auf Anregung des am 10. August 1902 in Beuthen O.-S. gegründeten Entomologischen Vereins „Oberschlesien“, eine Falterfauna des bis dahin unerforschten Gebietes des Südosten von Oberschlesien aufzustellen, übernahmen die Unterzeichneten die Ausarbeitung dieses Verzeichnisses. Die ersten Anfänge wurden Dank verschiedener Mitglieder unseres Vereins, welche auf eine 10- bis 15jährige Sammeltätigkeit in hiesiger Gegend zurückblicken konnten und bereits im Besitze ganz ansehnlicher Sammlungen waren, schnell gefördert. Nach Revision sämtlicher Sammlungen und Verzeichnisse (Herbst 1906) waren 615 Arten und 65 Abarten bekannt. Von da an war die Zunahme zwar geringer, wurde jedoch infolge der unermüdlichen Sammeltätigkeit einzelner Herren derart gefördert, daß wir jetzt im Herbst 1911 auf 731 Arten und 159 Abarten angelangt sind. Damit dürfte jedoch die endgiltige Zahl noch lange nicht erreicht sein, da verschiedene Gebiete erst systematisch erforscht werden müssen. Auch sind in hiesiger Gegend die Sammler noch sehr zerstreut und auf größeren Strecken nebenbei bemerkt den artenreichsten, gänzlich fehlend. Die meisten Sammler sind naturgemäß in dem stark bevölkerten Industriezentrum, in welchem nicht allzuviel zu sammeln ist, vertreten. Das durchforschte Gebiet umfaßt etwa die Kreise Beuthen, Kattowitz, Tarnowitz, Zabrze, Gleiwitz, sowie die angrenzenden Teile der Kreise Lublinitz, Pleß und Rybnik. Die Grenzen des Gebietes sind etwa folgende: im Osten die russische Grenze von Woischnik bis Myslowitz, im Süden die Linie Myslowitz über Tichan nach

Rauden, im Westen von da über Ujest nach Tworog und nördlich von Tworog über Stahlhammer nach Woischnik.

Das Sammlungsgebiet gehört der oberschlesischen Hochfläche an, welche den westlichen Abschnitt der polnischen Platte bildet. Die ganze Fläche, welche im Mittel 280—300 m hoch ist, trägt fast völlig den Charakter einer Ebene; nur zwischen den Flußläufen der Klodnitz und Malapane treten deutliche Höhenzüge auf, welche im Pfarrberge bei Radzionkau mit 357 m gipfeln. Fast das ganze Gebiet wird von Muschelkalk durchzogen; nur östlich von Tarnowitz und südlich von Beuthen O.-S. ist auch Buntsandstein vertreten. Der Boden ist mit wenigen Ausnahmen nicht sehr fruchtbar und besteht zu einem großen Teile nur aus Sand oder Oedland. Dazu kommt, daß auch die klimatischen Verhältnisse nicht so günstig sind, wie etwa im Odertale. Nach jahrelangen Beobachtungen der meteorologischen Station zu Beuthen O.-S. ergab sich ein Mittelwert von $7,6^{\circ}$ C, während z. B. in Breslau ein Jahresmittel von $8,3^{\circ}$ gefunden wurde. Die durch die Höhenlage bedingte niedrige Temperatur Oberschlesiens kommt auch in der Pflanzenwelt insofern zum Ausdruck, als die Baumbüte hier mindestens acht Tage und die Ernte etwa 14 Tage später beginnt als im Odertale. Wegen seiner höheren Lage erhält Oberschlesien auch mehr Niederschläge als das Odertal; so betrug die jährliche Niederschlagsmenge zu Beuthen O.-S. in einer zehnjährigen Periode im Mittel 680 mm, während sie z. B. in Grünberg in derselben Zeit 607 mm und in Breslau nur 588 mm ausmachte. Mit Ausnahme des Industriegebietes zwischen Beuthen O.-S., Kattowitz und Zabrze sind umfangreiche Waldungen mit eingesprengten Mooren vorhanden. Die Wälder bestehen vorwiegend aus Nadelholz, zum kleineren Teile aus gemischten Beständen oder reinem Laubwald. Am ärmsten an Pflanzen und Insekten ist die Gegend östlich von Zabrze über Königshütte bis Myslowitz in einer Breite von 6 bis 7 km; am reichsten ist die Flora und Fauna im Segeth-Wald südlich von Tarnowitz, im Dramatal westlich von Tarnowitz und zwischen Tarnowitz und Woischnik. Wie reichhaltig die Fauna in diesem ca. zwei Quadratmeilen großen Gebiet vertreten ist, beweist der Umstand, daß allein 680 der hier bekannten Arten in der Umgegend von Tarnowitz zu finden sind, gegen 470 bei Beuthen, Zabrze



und Gleiwitz. Hier ist auch die Landschaft am interessantesten; sonnendurchglühter Kiefernwald wechselt mit feuchten Moorwiesen, auf denen sich *Colias palaeno* und *Lycaena optilete* herumtummeln, und prachtvoller Nadelhochwald mischt sich mit üppigem Laubholz. Pflanzen und Schmetterlinge, die sonst das Gebirge bevorzugen, sind hier heimisch; wir erwähnen von ersteren nur *Digitalis ambigua*, *Lilium martagon* und *Cypripedium calceolus*, von letzteren *Epicnaptera ilicifolia*, *Anaitis praeformata*, *Larentia miata*, *Plusia variabilis* u. a.

Bemerkenswert wegen seines Reichtums an Pflanzen und Schmetterlingen ist auch der etwa 200 ha große prachtvolle Naturpark des Fürsten von Donnersmarck zwischen Repten und Alt-Tarnowitz, in dem unser rühriges Mitglied Obergärtner Parusel schon manchen seltenen und interessanten Falter erbeutet hat. In neuerer Zeit wurden die Wälder bei Laband westlich von Gleiwitz, in denen z. B. *Jaspidea celsia* als neu für Schlesien entdeckt worden ist, eifrig durchforscht und ist daselbst ein großer Falterreichtum festgestellt worden.

Die biologischen Angaben stützen sich zum größten Teile auf selbstgemachte Erfahrungen und die Beobachtungen hiesiger Sammler, nur bei ganz seltenen Arten sind sie der Literatur entnommen. Das Verzeichnis ist nach dem großen Katalog von Dr. Staudinger und Dr. Rebel aufgestellt; die neben den einzelnen Arten und Gattungen des Verzeichnisses stehenden Nummern stimmen mit denen des Kataloges überein. Es sind bis jetzt 731 Arten und 159 Abarten*) bekannt, darunter befinden sich sieben neue schlesische Arten, nämlich:

Dasychira selenitica Esp. — *Jaspidea celsia* L. —
Heliothis ononis F. — *Plusia variabilis* Piller —
Nemoria pulmentaria L. — *Boarmia consortaria* ab.
humperti Humpert und *Arctinia caesarea* Goeze.

Beuthen O.-S., jetzt Breslau
 Paul Wolf.

Zabrze, Nov. 1911
 Hermann Raebel.

*) Seit Abschluß des Verzeichnisses sind noch 9 Arten und 6 Abarten hinzugekommen; siehe Nachtrag.

I. Papilionidae.

1. Papilio L.

1. *P. podalirius* L. Im Mai, Anfang Juni; ziemlich selten bei Koschentin, Tarnowitz und Gleiwitz. Raupe im Juni, Juli auf sonnigen Stellen an Schlehe (*Prunus spinosa*).
2. *P. machaon* L. Ende April, Mai, Juli und August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni und August an Bibernelle (*Pimpinella*) und Möhre (*Daucus carota*).
 - a) *ab. bimaculatus* Eim. vereinzelt unter der Stammform.
 - b) *ab. immaculatus* Schulz selten.
 - c) *ab. sphyrus* Hb. sehr selten unter der Sommergeneration; 2 Exemplare aus Freilandpuppen erzogen (Wolf und Raebel).
 - d) *ab. convexifasciatus* Kuno nicht selten.
 - e) *ab. concavifasciatus* Kuno nicht selten.

II. Pieridae.

8. Aporia Hb.

38. *A. crataegi* L. Juni bis August; meist selten, im Jahre 1888 in Menge auftretend, dann bis 1904 nicht mehr beobachtet; seit dieser Zeit vereinzelt gefunden, jedoch 1908 sehr häufig, im folgenden Jahre ziemlich selten, 1910 und 1911 sehr selten. Raupe Herbst bis Mai an Obstbäumen, Weißdorn (*Crataegus*) und Eberesche (*Sorbus aucuparia*).

10. Pieris Schrk.

45. *P. brassicae* L. Von Mai bis Herbst in zwei Generationen; überall gemein. Raupe von Juni bis Herbst an Kohlarten (*Brassica*).
48. *P. rapae* L. wie die vorige Art.
52. *P. napi* L. Im Mai, Juni; überall häufig; Raupe im Juli, August an Kohlarten und Reseda (*Reseda lutea*).
 - a) *gen. aest. napaeae* Esp. Im Juli, August; Raupe im Juni.

napae	ab. metra	Steph.	Frühlingssform
-	ab. flavescens	Röt.	gelblich
-	ab. debilis	Steph.	gehobener ähnlicher Form.
-	ab. immaculata	Wall.	ohne Punkte im Obf.
napae	ab. impunctata	Röt.	"

Dirapsis ab. *lathyrus* Hb. Frühlingsform

ab. *minor*

- 1. *flavoradiata* Wheeler mit gelbem Piesym im Vorderfl.
- 1. *flavosparsa* Heinrich gelbe bspärliche Randlinie im Vorderflügel. meistens vereinzelte Insekten in der Gegend.

edusa ♀ ab. *helice* Hb. - gelblich (Besondere Gattung)

57. *P. daphnidice* L. Im Juli, August; im ganzen Gebiet, aber nicht häufig. Raupe im Juni an Ackersenf (*Sinapis*) und Rauke (*Sisymbrium*).
a) *gen. vern. bellidice* O. Im Mai. Raupe im Herbst.

11. *Euchloë* Hb. (*Anthocharis* B.).

69. *E. cardamines* L. Ende April und Mai; im ganzen Gebiet auf Waldwiesen. Raupe im Juni an Turmkraut (*Turritis glabra*), meist jedoch an Wiesenschaumkraut (*Cardamine pratensis*).
a) *ab. turritis* D. sehr selten unter der Art.

14. *Leptidia* Billb. (*Leucophasia* Stph.).

81. *L. sinapis* L. Im Mai und Juli, August; im ganzen Gebiet in lichten Wäldern, jedoch nur vereinzelt. Raupe im Juni und August, September an Schoten- und Hornklee (*Lotus*) und Platterbse (*Lathyrus pratensis*).

16. *Colias* (F.) Leach.

86. *C. palaeno* L. *var. europome* Esp. Im Juni, Anfang Juli; stellenweise häufig bei Koschentin, Herby, Friedrichshütte, Kattowitz-Idaweiche. Der Falter fliegt fast ausschließlich im Sonnenschein und verschwindet sofort im Grase, sobald auch nur eine größere Wolke die Sonne verdunkelt. Raupe August bis Anfang Mai an der Sumpfheidelbeere (*Vaccinium uliginosum*), kann geklopft werden.
a) *ab. ♀ illgneri* Rühl vereinzelt unter der Art (bei Idaweiche).
98. *C. hyale* L. Im Mai, Juni und Juli bis September; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni, Juli und von September bis Mai an Kronenwicke (*Coronilla*) und Kleearten (*Medicago*, *Trifolium*).
113. *C. edusa* F. Im Mai, Juni und häufiger im August; im ganzen Gebiet in manchen Jahren sehr selten. Raupe im Juni, Juli und September bis Anfang Mai an Esparsette (*Onobrychis sativa*) und Bohnenstrauch (*Cytisus capitatus*).
114. *C. myrmidone* Esp. Im Juni und August; lokal und ziemlich selten bei Woischnik, Tarnowitz, Segeth. Wald. Raupe im Juli und Herbst bis Mai an Bohnenstrauch (*Cytisus capitatus*).

17. *Gonopteryx* Leach. (*Rhodocera* B.).

124. *G. rhamni* L. Von Juli bis zum Frühjahr; überall häufig. Im Jahre 1900 einen Zwitter beobachtet, jedoch nicht möglich gewesen zu fangen (Raebel). Raupe im Mai, Juni an Faulbaum (*Rhamnus frangula*).

III. *Nymphalidae*.

A. *Nymphalinae*.

20. *Apatura* F.

131. *A. iris* L. Ende Juni und Juli; nicht selten bei Emanuelsegen, Gleiwitz, Beuthen. Stadtwald, Tarnowitz. Der Falter war Ende der achtziger und Anfang der neunziger Jahre im Beuthener Stadtwalde zu hunderten anzutreffen, desgl. sein Vetter *ilia*, welche jedoch durch sammelnde Schuljungen zum größten Teil ausgerottet wurden. Raupe August bis Anfang Juni einzeln an niedrigen Salweidenbüschen (*Salix caprea*).
a) *ab. iole* Schiff. 1 Falter 1910 im Labander Walde gefangen (Ilka).
132. *A. ilia* Schiff. Ende Juni, Juli; wie die vorige Art, nur häufiger. Raupe August bis Mai, Anfang Juni an Zitterpappelbüschen (*Populus tremula*).
a) *v. clytie* Schiff. häufiger als die Stammform.
b) *ab. astasioides trans.* Stgr. 1 Falter aus einer gefundenen Raupe erzogen (Schumann), 1 Falter im Labander Walde gefangen (Klose).

22. *Limenitis* Fab.

136. *L. populi* L. Von Mitte Juni ab; nicht selten bei Tarnowitz, Labander Wald, Beuthen. Stadtwald, Emanuelsegen. Der Falter war Anfang der neunziger Jahre viel häufiger als jetzt. Raupe von August ab in einer Blattröhre, welche mit der offenen Seite nach unten am Zweige angesponnen ist, überwintert bis Ende Mai an Zitterpappel (*Populus tremula*); mit Vorliebe an Büschen, welche im Schatten stehen.
a) *ab. ♂ tremulae* Esp. selten unter der Art.
138. *L. sibylla* L. Im Juli; 1904 im Segeth. Wald 4 Falter gefangen (Kuntze), seit der Zeit dort

♀ ab. intermedia S. yndling

ab. iliares Nitio Labm

atalanta ab. nana blanch

cardui ab. minor b. om.

nitens ab. nitens J. d. Walzsch.

nicht mehr beobachtet. Bei Slaventzitz dagegen nicht selten. Raupe August bis Anfang Juni an Geißblatt (*Lonicera*), da die Futterpflanze nur lokal vorkommt, ist auch der Falter nicht vorhanden.

24. *Pyrameis* Hb.

152. *P. atalanta* L. Im Juli und von Herbst bis Mai; im ganzen Gebiet häufig. Raupe einzeln im Juni und Spätsommer an Nesseln (*Urtica*) zwischen zusammengespinnenen Blättern.

a) *ab. fracta* selten. Einen Falter mit hellblauen, statt weißen Flecken auf den Oberflügeln durch Zucht erhalten (Raebel).

154. *P. cardui* L. Im Juli und Herbst bis Mai; im ganzen Gebiet nicht häufig. Im Jahre 1903 in Masse auftretend, 1904 dagegen nur sehr vereinzelt. Raupe im Juni und August einzeln an Disteln (*Carduus*), Brennesseln (*Urtica*) und Kletten (*Lappa*) in einem Gespinnst, klein auf der Oberseite der Blätter, erwachsen zwischen Blatt und Stengel.

a) *ab. elymi* Rbr. 1903 einen Falter und einen Uebergang aus Freilandraupen ohne künstliche Beeinflussung erhalten (Raebel).

1928 1 Falter aus dem
Garten der Mayr'schen

25. *Vanessa* F.

156. *V. io* L. Von Juli bis Mai; überall häufig. Raupe im Juni, Juli gesellig an Nesseln (*Urtica*), Hopfen (*Humulus*), zuweilen auch an Salweide (*Salix caprea*).

a) *ab. ioides* O. selten unter der Art.

157. *V. urticae* L. Im Juli und Herbst bis Mai; überall häufig. Raupe Juni und August gesellig an Nesseln (*Urtica*). Einen Falter mit stark vergrößerten blauen Randflecken durch Zucht erhalten (Raebel).

158. *V. L. album* Esp. Im Juli 1907 einen Falter bei Karlsruhe O.-S. (außerhalb des Gebietes) gefangen (Skiba). Raupe Mai, Juni an Rüstern (*Ulmus*) und Zitterpappel (*Populus*) gesellig.

160. *V. xanthomelas* Esp. Von Juli bis Mai; selten bei Emanuelsegen, Laband, Preisswitz, Tworog. Raupe im Mai, Juni gesellig an Salweiden (*Salix caprea*), die am Wasser stehen.

a) *v. gruetzneri* Fischer aus hiesigen Raupen von Dr. Fischer in Zürich erzogen.

161. *V. polychloros* L. Von Ende Juli bis Mai; im ganzen Gebiet häufig. Raupe gesellig im Juni, Juli an Birke (*Betula*) und Weidenarten (*Salix*).

162. *V. antiopa* L. Von Juli bis Mai; überall häufig. Raupe gesellig im Mai, Juni an Birke (*Betula*) und Weide (*Salix*).

a) *ab. hygiaea* Hdrch. 1906 einen Falter aus Freilandraupen ohne Beeinflussung erhalten (Herrmann). Vier Stück Falter 1903 mit brauner statt gelber Randbinde erzogen (Kuntze).

26. *Polygonia* Hb.

166. *P. C album* L. Im Juni, Juli und Herbst bis Mai; überall häufig. Raupe einzeln im Mai, Juni und August an Nesseln (*Urtica*) und Hopfen (*Humulus*).

a) *ab. hutchinsoni* Robson-Young nicht selten.

28. *Arachnia* Hb.

169. *A. levana* L. Im Mai; lokal bei Tatischan, Koslow und Rybnik. Raupen im August, September an Nesseln (*Urtica*).

a) *g. aest. prorsa* L. Im Juli, August. Raupe im Juni.

29. *Melitaea* F.

175. *M. aurinia* Rott. Im Mai, Juni; selten in Kopanina Kr. Tarnowitz. Raupe von Juli bis Anfang Mai an Teufelsabbiß (*Succisa pratensis*), Spitzwegerich (*Plantago lanceolata*) und Ehrenpreis (*Veronica*).

177. *M. cinxia* L. Anfang Juni, Juli; selten bei Tarnowitz, Idaweiche. Raupe von August bis Mai im Gespinst an Wegerich (*Plantago lanceolata*), Habichtskraut (*Hieracium*) und Ehrenpreis (*Veronica*). 2. ab. cinx. Pl. in den

185. *M. didyma* O. Im Mai und August; selten bei Vossowska und Chronstau. Raupe Herbst bis Anfang Mai und Juni, Juli an Wegerich (*Plantago*) und Ehrenpreis (*Veronica*). cinx. f. hell
nur gelblich

191. *M. athalia* Rott. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe August bis Mai an Wachtelweizen (*Melampyrum*), Wegerich (*Plantago*) und Baldrian (*Valeriana*). Eine fast schwarze Abart 1902 bei Tarnowitz gefangen (Kuntze).

als. noma





als. selenur Sn. Krummform

192. *M. aurelia* Nick. Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz und im Segeth. Wald. Raupe von August bis Mai an Ehrenpreis (*Veronica*), Wucherblume (*Chrysanthemum*) und Wachtelweizen (*Melampyrum*).

193. *M. parthenie* Brk. Im Mai, Anfang Juni und Ende Juli, August; selten bei Stahlhammer. Raupe im Juni, Juli und Herbst bis Anfang Mai an Wegerich (*Plantago*) und Skabiosen (*Skabiose*).
gelegentlich im Segeth
nimmt im Juni

194. *M. dictynna* Esp. Ende Juni, Juli; im ganzen Gebiet, aber selten. Raupe Herbst bis Mai an Wachtelweizen (*Melampyrum*) und Wegerich (*Plantago*).

30. Argynnis F.

204. *A. selene* Schiff. Im Mai, Juni und August; auf feuchten Waldwiesen im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni, Juli und Herbst bis Mai an Veilchen (*Viola*).

- a) *ab. transversa* Tutt. 3 Falter im August 1907 und 1908 im Labander Walde gefangen (Raebel).

208. *A. euphrosyne* L. Im Mai und Juli, August; selten bei Tarnowitz, in letzter Zeit wenig beobachtet. Raupe im Juni und Herbst bis Mai an Veilchen (*Viola*).
gelegentlich im Segeth
nimmt im Juni

218. *A. dia* L. Im Mai und Ende Juli, August; selten im Dramatal, in letzter Zeit nicht mehr beobachtet. Raupe im Juni und Herbst bis Mai an Veilchen (*Viola*) und Braunelle (*Brunella vulgaris*).
Amalburg

222. *A. ino* Rott. Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz. Raupe von August bis Mai an Wiesenknopf (*Sanguisorba*) und *Rubus*-Arten. *Pilsch. nicht*

225. *A. latonia* L. Im Mai, Juni und August, September; überall häufig. Raupe im Juli und Herbst bis Mai an Veilchen (*Viola*) und Esparsette (*Onobrychis sativa*).

230. *A. aglaia* L. Von Ende Juni bis Anfang August; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe Herbst bis Mai an Veilchen (*Viola*).

231. *A. niobe* L. Juni bis Anfang August; nicht selten im Reptener Park und Bor-Neudorf. Raupe Herbst bis Mai an Veilchen (*Viola*).

- a) *v. eris* Meig. unter der Stammform.

237. *A. paphia* L. Im Juli, August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Juni an Veilchen (*Viola*), Nesseln (*Urtica*) und *Rubus*-Arten.

C. *Satyrinae*.

32. *Melanargia* Meig.

246. *M. galatea* L. Im Juli; im engeren Gebiet selten bei Buchatz und Beuthen. Stadtwald; in letzter Zeit nicht mehr beobachtet. Bei Malapane und Knurow dagegen häufig. Raupe Herbst bis Juni an Grasarten.

33. *Erebia* Dalm.

277. *E. medusa* F. Im Mai, Juni; häufig im Segeth. Wald bei Tarnowitz. Raupe Herbst bis Anfang Mai an Gräsern.

35. *Satyrus* Westw.

341. *S. hermione* L. Im Juli; selten bei Herby und Vossowska. Raupe Herbst bis Mai, Juni an Gräsern. *und immer fuller*
die Gräser
342. *S. alcyone* Schiff. Im Juli, August; lokal aber nicht selten bei Vossowska. Raupe Herbst bis Juni an der Zwenke (*Brachypodium pinnatum*).
352. *S. semele* L. Im Juni, Juli; nicht selten bei Emanuelsegen, Bor-Neudorf, Zabrze und Tarnowitz. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern.
370. *S. statilius* Hufn. Im August; selten in Sandgegenden bei Tarnowitz. Raupe von Herbst bis Mai, Juni an Gräsern. *(S. ovata)*

37. *Pararge* Hb.

385. *P. egeria* L. v. *egerides* Stgr. Ende April, Mai und Juli, August; in lichten Wäldern bei Tarnowitz, Emanuelsegen, Laband, Zabrze. Raupe im Juni und Herbst an Gräsern.
390. *P. megaera* L. Im Mai und August; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im Juli und Herbst bis Mai an Gräsern.
392. *P. maera* L. Im Mai und Juli; nicht selten bei Emanuelsegen, Slaventzitz, Beuthen. Stadtwald, Tarnowitz. Raupe im Juni und Herbst bis Mai an Gräsern.

39. *Aphantopus* Wallgr.

401. *A. hyperantus* L. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern.

als. pruden He.

Nippon, ab. philocrenis Esp. ähnelt mit großem
Linsen auf der Oberseite (Edamische)

Hbb. S. pruni L. Falsch, Falsch im Larischhof bei
S. amnata. Ränge Falsch bei Mai am
Pflanz mit Pflanz (Prunus)

ab. immutata Falsch

40. *Epinephele* Hb.

402. *E. jurtina* L. (*janira* L.). Von Juni bis August; überall häufig. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern.
405. *E. lycaon* Rott. Im Juni, Juli; selten auf sandigen Stellen bei Tarnowitz, Segeth. Wald. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern.
422. *E. tithonus* L. Im Juli, August; selten bei Tarnowitz, Naclo, Idaweiche, Bor-Neudorf. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern.

41. *Coenonympha* Hb.

426. *C. hero* L. Im Mai, Juni; nicht selten bei Tarnowitz, Dramatal, Beuthen. Stadtwald, Emanuelsegen, Zabrze. Raupe von Juli bis Mai an Gräsern.
427. *C. iphis* Schiff. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe August bis Mai an Gräsern.
433. *C. arcania* L. Im Juni, Juli; vereinzelt bei Slawentzitz, Tarnowitz, Zabrze, Segeth. Wald, Naclo. Raupe August bis Mai an Gräsern.
440. *C. pamphilus* L. Von Ende April bis Oktober; im ganzen Gebiet häufig. Raupe an Kammgras (*Cynosurus*) und Rispengras (*Poa*).
443. *C. typhon* Rott. Im Juni, Juli; nicht selten auf moorigen Wiesen bei Tarnowitz, Idaweiche, Bor-Neudorf. Raupe Herbst bis Mai an Riedgras (*Carex*) und Wollgras (*Eriophorum*).

VI. *Lycaenidae*.

50. *Thecla* F.

461. *T. w-album* Knoch. Im Juni, Juli; nicht selten bei Emanuelsegen, Tarnowitz, Beuthen. Stadtwald. Raupe im Mai, Juni an Rüster (*Ulmus*), Linde (*Tilia*) und Eiche (*Quercus*).
464. *T. ilicis* Esp. Ende Mai, Juni; nicht selten bei Tarnowitz, Miechowitz, Beuthen. Stadtwald. Raupe im April, Mai an Eiche (*Quercus*).

51. *Callophrys* Billb.

476. *C. rubi* L. Im April, Mai und Juli, August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni und Herbst an Klee (*Cytisus*), Ginster (*Genista*) und Besenginster (*Sarothamnus*).

52. Zephyrus Dalm.

482. *Z. quercus* L. Im Juni, Juli; nicht selten in Eichenbeständen bei Tarnowitz, Emanuelsegen, Mathesdorf. Raupe Herbst bis Mai an Eiche (*Quercus*).
492. *Z. betulae* L. Im Juli, August; selten bei Alt-Tarnowitz und Pniowietz. Raupe im Mai, Juni an Schlehe und Pflaume (*Prunus*).

54. *Chrysophanus* Hb. (*Polyommatus auct.*).

500. *Ch. virgaureae* L. Im Juli, August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni an Ampfer-Arten (*Rumex*).
510. *Ch. hippothoe* L. Im Juni; im ganzen Gebiet, aber nur vereinzelt. Raupe Herbst bis Mai an Ampfer (*Rumex*) und Knöterich (*Polygonum*).
511. *Ch. alciphron* Rott. Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz, Woischnik. Raupe April bis Juni an Ampfer (*Rumex*).
512. *Ch. phlaeas* L. Im Mai, Juni und August, September; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juli und Herbst bis Mai an Ampfer (*Rumex*).
a) *v. caeruleopunctata* Stgr. Selten unter der Sommergeneration.
513. *Ch. dorilis* Hufn. Im Mai und Juli, August; lokal, aber ziemlich häufig bei Laband, Segeth. Wald, Tarnowitz. Raupe Juni und Herbst bis April an Ampfer (*Rumex*).

60. *Lycaena* F.

540. *L. argiades* Pall. Im Juli; selten im Dramatal, Tarnowitz, Laurahütte, Gleiwitz. Raupe im Juni an Hornklee (*Lotus*), Schotenklee (*Medicago*).
a) *g. v. polysperchon* Bergstr. Im Mai. Raupe Herbst bis April.
543. *L. argus* L. (*aegon* Schiff.). Juni bis August; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe Herbst bis Mai an Steinklee (*Melilotus*) und Ginster (*Genista*).
544. *L. argyrognomon* Brgstr. (*argus* Esp.). Von Juni bis August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Juni an Klee (*Melilotus*) und Besenginster (*Sarothamnus*).
563. *L. optilete* Knoch. Ende Juni, Juli; lokal und ziemlich selten, bei Tarnowitz, Segeth. Wald,

gen. aest. elvinder Spid. (Pommersform)

♀, ab. obscurior S. L. fulvus Labrum

♀, ab. nivicolor Same fulvus Hindentag

589. ab. albus fl. (Rathvitz Franke)

604. ♂ ab. pallida Smt. (Laband)

613. ab. ♂ p. arripincta Orig. ab.

ab. ♂ pallida S. (Laband)

- Idaweiche. Raupe Herbst bis Mai an Sumpfelbeere (*Vaccinium uliginosum*).
589. *L. astrarche* Brgstr. Im Mai, Juni und Ende Juli, August; selten im Dramatal, Kattowitz, Gleiwitz. Raupe im Juni, Juli und Herbst bis Mai an Reiherschnabel (*Erodium*).
592. *L. eumedon* Esp. Im Juli; lokal aber nicht selten im Dramatal, Segeth. Wald, Miechowitz. Raupe Herbst bis Mai an Storchschnabel (*Geranium*).
604. *L. icarus* Rott. Im Mai und Juli, August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni und Herbst bis Mai an Hauhechel (*Ononis*) und Klee (*Trifolium*).
- a) *ab. icarinus* Scr. selten unter der Art.
b) *ab. ♀ caerulea* Esp. selten.
610. *L. hylas* Esp. Im Juli; selten im Dramatal. Raupe Herbst bis Mai, Juni an Wundklee (*Anthyllis*) und Honigklee (*Melilotus*).
611. *L. meleager* Esp. Im Juli; lokal aber nicht selten im Dramatal und Segeth. Wald. Raupe Herbst bis Mai an Tragant (*Astragalus*) und Esparsette (*Onobrychis*).
- a) *ab. ♀ steeveni* Tr. häufiger als die Stammform.
613. *L. bellargus* Rott. Im Mai und Juli; lokal aber nicht selten bei Tarnowitz und Laband. Raupe im Juni und Herbst bis Mai an Kronenwicke (*Coronilla varia*) und Ginster (*Genista*).
- a) *ab. cernuus* Esp. selten unter der Art.
614. *L. corydon* Poda. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Mai an Kronenwicke (*Coronilla varia*).
- a) *ab. ♂ marginata* Tutt. Die häufigste Form.
b) *ab. ♂ suavis* Schulz selten.
c) *ab. ♂ caerulea* selten.
635. *L. minima* Fuessl. (*alsus* F.). Im Mai und Juli; selten bei Laurahütte, Laband und im Dramatal. Raupe im Juni und Herbst bis Mai an Wundklee (*Anthyllis vulneraria*), Honigklee (*Melilotus*) und Kronenwicke (*Coronilla*).
637. *L. semiargus* Rott. (*acis* Schiff.). Im Juni und August; im ganzen Gebiet aber selten. Raupe im Juli und Herbst bis Mai an Wundklee (*Anthyllis*) und Honigklee (*Melilotus*).

589. ab

638. *L. cyllarus* Rott. Im Mai, Juni; ziemlich selten im Dramatal, Tarnowitz, Segeth. Wald. Raupe Herbst bis Mai an Geisklee (Kopfginster, *Cytisus capitatus*) und Honigklee (*Melilotus*).

a) *ab. lugens* Carad. sehr selten.

644. *L.alcon* F. Im Juni, Juli; lokal und selten in Kopanina bei Tarnowitz. Raupe Herbst bis Mai an Kleearten (*Melilotus*) und Enzian (*Gentiana pneumonante*).

604. ♂

645. *L. euphemus* Hb. Im Juni, Juli; lokal und selten bei Tarnowitz, Bahnstrecke nach Friedrichshütte. Raupe Herbst bis Mai an Wiesenknopf (*Sanguisorba officinalis*).

646. *L. arion* L. Im Juni, Juli; selten im Dramatal, in letzter Zeit nicht mehr beobachtet. Raupe Herbst bis Mai an Feld-Quendel (*Thymus serpyllum*).

61. *Cyaniris* Dalm.

650. *C. argiolus* L. Im April, Mai und Juli, August; im ganzen Gebiet in lichten Gehölzen nicht selten. Raupe im Mai, Juni und August, September an Faulbaum (*Rhamnus frangula*) Ginster, (*Genista*) und Heidekraut (*Calluna*).

VII. *Hesperiidae*.

62. *Heteropterus* Dunc.

613. ab.
ab.

651. *H. morpheus* Pall. Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern.

63. *Pamphila* (F.) Wats. (*Carterocephalus* Ld.).

653. *P. pakaemon* Pall. Im Mai, Juni; im ganzen Gebiet in lichten Gehölzen. Raupe bis Mai an Gräsern und Wegerich (*Plantago*).

Ammon

654. *P. silvius* Knoch. Im Mai, Anfang Juni; nicht selten bei Tarnowitz, Kattowitz, Beuthen. Stadtwald, Kunzendorf. Raupe bis Mai an Gräsern.

64. *Adopaea* (Billb.) Wats. (*Hesperia* Stgr.).

661. *A. lineola* O. Von Juni bis August; im ganzen Gebiet auf lichten Waldstellen. Raupe bis Mai, Juni an Gräsern.

662. *A. thaumas* Hufn. wie die vorige Art.

664. *A. actaeon* Rott. Im Juni, Juli; lokal und selten auf sandigen Stellen bei Friedrichshütte und

Lobnitz (Sarnsdorfer Ummahlung)

Malapone fünfzig

actaeon ♀ of the *Verbesina* inferring mine mine
2 *Prunella* (Annaberg 1920 *Prunella*)

13 ab. *inicolor* For.

25. ab. *aestiva*
- *pallida* S.
- *infersens* Bel. Longo.

Koslow. Raupe bis April, Mai an der Wald-Zwenke (*Brachypodium silvaticum*) und Queckenweizen (*Triticum repens*).

65. *Augiades* (Hb.) Wats. (*Hesperia* Stgr.).

670. *A. comma* L. Im Juli, August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe bis Juni an Gräsern und Kronenwicke (*Coronilla*).
671. *A. sylvanus* Esp. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe bis Mai, Juni an Gräsern.

71. *Carcharodus* (Hb.) Wats.

686. *C. alceae* Esp. Im Mai, Juni und August; lokal und selten im Dramatal in letzter Zeit nicht mehr beobachtet. Raupe im Juni und Herbst bis Mai an Malvenarten (*Malva*).

72. *Hesperia* (F.) Wats. (*Syrictus* B.).

703. *H. alveus* Hb. Im Juni, Juli; lokal und nicht häufig im Dramatal und Segeth. Wald. Raupe im Juli, August an der Kreuzblume (*Polygala*). *Handwritten: Numbrosa, Numbrosa, bindendog.*
709. *H. malvae* L. (*alveolus* Hb.). Im Mai und Juli, August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni und Herbst bis Mai an Fingerkraut (*Potentilla*), Erdbeere (*Fragaria*) und Wicke (*Coronilla*).
a) *ab. ♂ taras* Brgstr. selten bei Tarnowitz.

74. *Thanaos* B.

713. *T. tages* L. Im Mai und Juli, August; auf Waldwegen und Waldrändern überall häufig. Raupe im Juni und Herbst bis Mai an Hornklee (*Lotus corniculatus*).

VIII. Sphingidae.

75. *Acherontia* O.

717. *A. atropos* L. Im Juni selten und Ende August, September nicht selten; im ganzen Gebiet, 1908 ziemlich häufig. Raupe von Anfang Juli bis Ende August an Kartoffel (*Solanum*) und verschiedenen anderen Pflanzen.

76. *Smerinthus* Latr.

725. *S. populi* L. Im Mai, Juni, seltener eine zweite Generation im August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Juni bis September an Pappeln (*Populus*), seltener an Weiden (*Salix*).

726. *S. ocellata* L. Im Mai, Juni, teilweise eine II. Generation im Juli, August; im ganzen Gebiet, aber nicht häufig. Raupe Juli, August an Weide (*Salix*), Pappeln (*Populus*) und Apfel (*Pirus*).

77. *Dilina* Dalm. *himms*

730. *D. tiliae* L. Im Mai, Juni; im ganzen Gebiet, aber nicht häufig. Raupe im Juli, August an Linden (*Tilia*), Erlen (*Alnus*) und Rüster (*Ulmus*). Es wurde beobachtet, daß die auf Rüstern lebenden Raupen besonders schön gefärbte ab. *brunnescens* und die auf Erlen vorkommenden, auffallend dunkel grün gefärbte Falter ergeben.
- a) ~~ab. brunnescens~~ Stgr. seltener unter der Art.
 - b) ~~ab. maculata~~ Willgr. häufig unter der Art.
 - c) ~~ab. ulmi~~ Stgr. sehr selten; durch Zucht erhalten (Hackauf).

80. *Sphinx* O.

734. *S. ligustri* L. Im Mai, Juni; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im Juli, August an Liguster (*Ligustrum*), Esche (*Fraxinus*) und Flieder (*Syringa*).

81. *Protoparce* Burm.

735. *P. convolvuli* L. Im Mai, Juni und häufiger im August, September; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im Juli, August an Ackerwinde (*Convolvulus arvensis*) am Tage versteckt.

85. *Hyloicus* Hb.

736. *H. pinastri* L. Von Mai bis Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juli, August an Nadelholz.
- a) *ab. fasciata* Lampa selten.
 - b) *ab. unicolor* Spul. selten.
 - c) *ab. brunnea* Spul. selten.

86. *Deilephila* O.

745. *D. galii* Rott. Im Mai, Juni und teilweise im August; im ganzen Gebiet meist selten, in manchen Jahren häufig. Raupe im Juni, Juli und manchmal im September an reifem Labkraut (*Galium*), mit Vorliebe die Samen fressend und an Windenröschen (*Epilobium angustifolium*).

ab. rosea Benth. fulva.

a ab. transversa S.

b. " tripuncta L.

c. " costripuncta L.

d. " centripuncta L.

e. " obscura L.

f. " brünnea Benth.

749 ab. aetiva
" minor

751. ab. galbana
" albino

755 ab. grisea Abt. (pulchra Glenist. Rabe)

749. *D. euphorbiae* L. Im Mai, Juni und teilweise August; im ganzen Gebiet, stellenweise häufig. Raupe von Juni bis September an Wolfsmilch (*Euphorbia cyparissias*), bisweilen auch an Cichorie (*Cichorium intybus*).

a) *ab. rubescens* Garb. nicht selten unter der Art.
b) *ab. helioscopiae* Seb. Longh. sehr selten.

752. *D. v. livornica* Esp. Ein Falter 1897 in Carl-Emanuel gefangen (Strzala), ein Exemplar am 12. September 1904 in Friedrichshütte am elektrischen Licht erbeutet (Winkler). Letzteres Tier war in tadelloser Verfassung und scheint von einem zugeflogenen ♀ abzustammen.

87. *Chaerocampa* Dup.

759. *Ch. elpenor* L. Im Mai, Juni, seltener im August; im ganzen Gebiet aber nicht häufig; kommt gern an Köder. Raupe im Juli an Windenröschen (*Epilobium angustifolium*) und Labkraut (*Galium*).

88. *Metopsilus* Dunc.

761. *M. porcellus* L. Von Mai bis Juli; im ganzen Gebiet ziemlich häufig. Raupe im Juli, August auf sonnigen Stellen an Labkraut (*Galium*) und Windenröschen (*Epilobium*).

90. *Pterogon* Boisd.

765. *P. proserpina* Pall. Ende Mai, Juni; selten bei Stahlhammer, Ptakowitz, Gleiwitz, Kattowitz. Raupe im Juni, Juli auf sonnigen steinigen Stellen an Windenröschen (*Epilobium angustifolium*) und Blutweiderich, (*Lythrum salicaria*) am Tage versteckt.

91. *Macroglossa* Sc.

768. *M. stellatarum* L. Von Juli bis Oktober und überwinternd bis Mai; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im Juni, Juli und August, September an Labkraut (*Galium*).

92. *Hemaris* Dalm.

771. *H. fuciformis* L. (*bombyliformis* v.) Im Mai, Juni; nicht selten Segeth. Wald und Dramatal. Raupe im Juni, Juli an Geißblatt (*Lonicera xylosteum*) und Schneebeere (*Symphoricarpos*).



- 749
774. *H. scabiosae* Z. (*fuciformis* v.) Im Mai, Juni; nicht selten im Segeth. Wald und Dramatal. Raupe im Juni, Juli an Skabiosen (Skabiosa) und Teufelsabbiß (Succisa).

IX. Notodontidae.

94. Cerura Schnrk. (Harpia V.).

778. *C. bicuspis* Bkh. Im Juni; selten bei Tarnowitz, Gleiwitz, Kattowitz, Zabrze, Beuthen. Stadtwald. Raupe im Juli, August an Birke (Betula) und Erle (Alnus).
780. *C. furcula* Cl. Mai, Juni; im ganzen Gebiet aber selten. Raupe im Juli, August an Birke (Betula) und Weiden (Salix).
781. *C. bifida* Hb. Ende April, Mai und teilweise Juli, August; im ganzen Gebiet ziemlich häufig. Raupe Juli bis September an Pappeln besonders (Populus tremula).

95. Dicranura B.

783. *D. erminia* Esp. Mai, Juni; im ganzen Gebiet, aber ziemlich selten. Raupe Juni bis August an Pappel (Populus) und Weiden (Salix). Herr Proske fand im Sommer 1902 eine Copula von erminia ♂ × vinula ♀, welche eine Anzahl Falter ergab, die von typischen erminia in verschiedenen Uebergängen bis zu typischen vinula variierten. Die Raupen waren ebenso gezeichnet.
785. *D. vinula* L. Mai bis Juli; überall häufig. Raupe Juli bis September an Pappel (Populus) und Weide (Salix).

96. Stauropus Germ.

786. *S. fagi* L. Mitte Mai bis Anfang Juni; selten bei Tarnowitz, Keptener Park, Segeth. Wald, Kattowitz, Laband, in Eichen- und Buchenbeständen mit Vorliebe an schwachen Stämmen sitzend. In der Gefangenschaft ergeben die Puppen nach vier- bis sechswöchentlicher Puppenruhe zum größten Teil den Falter. Raupe Juni Anfang Juli an Buche (Fagus) und Eiche (Quercus).

100. Hoplitis Hb. (Hybocampa Ld.).

791. *H. milhauseri* F. Im Mai, Juni; im ganzen Gebiet in Eichenbeständen, aber selten. Der

Hybrid guillemonti 5.

749 804. D. querna F. früh April Mai; fallen bei
Hindenburg. Die Röschen meist von
Besuche am Hirtalbusen Vaccinium
myrtillus gesammelt. (Nur am 1. Juni)

806. Primula Esp. die Stammen von Große
Katholik gezogen.

751.

65

Falter fliegt bald nach der Ausbildung davon und erhält man im Puppenkasten meist abgeflogene Falter. Raupe Juni, Juli an Eiche (Quercus).

106. *Drymonia* Hb.

806. *D. trimacula* Esp. *ab. dodonaea* Hb. Ende April, Mai; lokal und selten bei Zabrze und im Keptener Parke. Der Falter sitzt meist an Grashalmen in der Nähe einzelstehender Eichen. Raupe im Mai, Juni an Eiche (Quercus) sowie an Birke (Betula) am Tage in Rindenspalten versteckt.
807. *D. chaonia* Hb. Ende April, Mai; lokal und ziemlich selten bei Tarnowitz, Emanuelsegen, Laband. Raupe im Mai, Juni an Eiche (Quercus) an den unteren Aesten.

107. *Pheosia* Hb.

808. *Ph. tremula* Cl. Im Mai und Juli, August; im ganzen Gebiet aber nur vereinzelt. Raupe im Juni und August, September an Pappel (Populus) und Weide (Salix).
809. *Ph. dictaeoides* Esp. Im Mai, Juni; vereinzelt im nördlichen Teile des Gebietes. Raupe im Juli, August an Birke (Betula).

110. *Notodonta* O.

815. *N. ziczac* L. Im Mai, Juni; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Juli, August an Weide (Salix) und Pappel (Populus).
816. *N. dromedarius* L. Im Mai und Juli, August; im ganzen Gebiet aber nicht häufig. Raupe im Juni und Herbst an Birke (Betula), Erle (Alnus) und Weide (Salix).
823. *N. phoebe* Sieb. (*tritophus* F.). Ende April, Mai und Juli, August; selten bei Zabrze, Kunzendorf, Beuthen, Stadtwald, Friedrichshütte. Raupe im Juni und August, September an Pappel (Populus), Weide (Salix) und Birke (Betula).
824. *N. tritophus* Esp. (*torva* Hb.). Im Mai und Juli, August; selten bei Zabrze, Kattowitz, Beuthen, Stadtwald, Keptener Park. Raupe im Juni und August, September an Zitterpappel (Populus).
825. *N. trepida* Esp. Ende April, Mai; in Eichenbeständen nicht selten. Raupe Juni, Juli an Eiche (Quercus).

114. *Leucodonta* Stgr.

835. *L. bicoloria* Schiff. Mai, Juni; im ganzen Gebiet stellenweise häufig. Raupe Juni bis August an Birke (*Betula*) und Linde (*Tilia*).

115. *Ochrostigma* Hb. (*Drynobia* Dup.).

836. *O. velitaris* Rott. Im Juni, Juli; lokal und selten bei Tarnowitz, Kattowitz. Raupe im Juli, August an Eiche (*Quercus*) an den unteren Aesten.

116. *Odontosia* Hb.

838. *O. carmelita* Esp. Ende April, Mai; selten bei Tarnowitz, Keptener Park, Emanuelsegen, Zabrze, Schalscha. Raupe im Mai, Juni an Erle (*Alnus*) und Birke (*Betula*). *Drynobia*

118. *Lophopteryx* Stph.

841. *L. camelina* L. Ende April, Mai und Juli, August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni und Herbst an Laubholz.
a) *ab. giraffina* Hb. nicht selten unter der Art.

121. *Pterostoma* Germ.

849. *P. palpinum* L. Im April, Mai und Juli, August; überall häufig. Raupe im Juni und Herbst an Pappel (*Populus*) und Weide (*Salix*).

126. *Phalera* Hb.

858. *Ph. bucephala* L. Im Mai, Juni; überall häufig. Raupe im Juli, August an Laubholz.

127. *Pygaera* O.

865. *P. anastomosis* L. Im April, Mai und Juli, August; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im Juni und Herbst an Weiden (*Salix*) und Pappeln (*Populus*).
866. *P. curtula* L. Wie die vorige Art.
869. *P. anachoreta* F. Wie die vorige Art.
870. *P. pigra* Hufn. Wie die vorige Art.

XI. *Lymantriidae* (*Liparidae*).

131. *Orgyia* O.

884. *O. gonostigma* F. Im Juni; lokal aber nicht selten bei Idaweiche, Zabrze, Vissowska. Raupe

Leptogymna St.

879. St. murio L. Im Juni Juli, sammelt bei
Kottwitz mit Samowitz (Franka Künke)
Rang bis Mai am Jahr

7

201

5

August bis Mai an Laubholz und Heidelbeere (Vaccinium).

886. *O. antiqua* L. Im Juni und August; überall häufig. Raupe Mai und September an Laubholz.

134. *Dasychira* Stph.

900. *D. selenitica* Esp. Im Mai; lokal und stellenweise häufig bei Tarnowitz, Beuthen. Stadtwald, Zabrze. Raupe Juli bis April an Esparsette (*Onobrychis*), Platterbse (*Lathyrus*), Heidekraut (*Calluna*) und niederen Salweiden (*Salix*).
904. *D. fascelina* L. Im Juni, Juli; lokal und ziemlich häufig bei Tarnowitz, Beuthen. Stadtwald, Zabrze. Raupe Herbst bis Mai an Gras, niederen Pflanzen und Heidelbeere (*Vaccinium*).
907. *D. abietis* Schiff. Im Juni, Juli; selten bei Lublinitz und Kattowitz. Raupe Herbst bis Mai an Fichte (*Pinus abies*).
908. *D. pudibunda* L. Im Mai, Juni; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juli, August an Laubholz.

136. *Euproctis* Hb.

913. *E. chrysorrhoea* L. Im Juni, Juli; gemein und schädlich. Raupe Herbst bis Mai an Laubholz.
a) *ab. punctigera* Teich. nicht selten.

137. *Porthesia* Stph.

919. *P. similis* Fuessl. Im Juli, August; im ganzen Gebiet, aber weniger häufig. Raupe Herbst bis Juni an Laubholz, besonders Faulbaum (*Rhamnus*).

140. *Stilpnotia* Westw. und Humphr. (*Leucoma* Stph.).

925. *S. salicis* L. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet gemein und stellenweise schädlich. Raupe April bis Juni an Pappel (*Populus*) und Weide (*Salix*).

141. *Lymantria* Hb. (*Psilura* Stph.).

929. *L. dispar* L. Von Ende Juni bis August; im ganzen Gebiet gemein. Raupe im Mai, Juni an Pappel (*Populus*), Weide (*Salix*) und Eiche (*Quercus*).
931. *L. monacha* L. Im Juli, August; im ganzen Gebiet gemein. Raupe im Mai, Juni an Nadel- und Laubholz.
a) *ab. eremita* O. häufig unter der Art.

XII. Lasiocampidae.

146. *Malacosoma* (Hb.) Auriv.

956. *M. neustria* L. Ende Juni bis August; überall gemein und schädlich. Raupe im Mai, Juni an Obst- und Laubbäumen.

a) *ab. unicolor* Spul. selten unter der Art.

147. *Trichiura* Stph.

960. *T. crataegi* L. Ende August bis September; selten bei Tarnowitz. Raupe im Mai, Juni an Schlehe (*Prunus*), Birke (*Betula*), Weide (*Salix*) und Weißdorn (*Crataegus*).

148. *Poecilocampa* Stph.

962. *P. populi* L. Ende September bis November; ziemlich selten bei Kattowitz, Tarnowitz, Königshütte. Raupe im Mai, Juni an Pappel (*Populus*), Eiche (*Quercus*) und Birke (*Betula*).

149. *Eriogaster* Germ.

965. *A. lanestris* L. Im März, April; lokal aber nicht selten bei Tarnowitz, Kattowitz. Raupe Mai, Juni an Birke (*Betula*), Linde (*Tilia*) und anderem Laubholz.

150. *Lasiocampa* Schrk.

970. *L. quercus* L. Von Ende Juni bis August; im ganzen Gebiet aber meist einzeln. Raupe Herbst bis Mai, Juni an Laubholz, Heidelbeere (*Vaccinium*), Heidekraut (*Calluna*), Ginster (*Genista*). Die Raupen sind mit Weide gut zu erziehen. Von den Raupen, die sich schon im Herbst verpuppen, erhält man die Falter erst im nächsten Sommer.

a) *var. callunae* Pallm. Ein ♀ Falter aus Freilandraupen erzogen (Winkler).

976. *L. trifolii* Esp. Im Juli, August; im ganzen Gebiet stellenweise häufig auf Oedländereien und trockenen Wiesen. Raupe Herbst bis Mitte Juni an Gras, niederen Pflanzen, besonders Ginster (*Genista tinctoria*) und Besenstrauch (*Sarothamnus*). Ueberwintert zum Teil als Ei. Die Raupe lebt am Tage verborgen und kommt nur Abends ans Futter.

957. castensis L. Im August in Alt. Sommer
Reigen Mon. 3 in an Welfenitz
(Kampfbros) und Föbmann (Frage)

Prinzipal Reigen an Rinnpflanz (1920 Radel)

994. ab. pallida S.

- a) *ab. medicaginis* Bkh. so häufig wie die Stammform.
- b) *ab. iberica* Gn. nicht selten unter der Art.

151. *Macrothylacia* Ramb.

982. *M. rubi* L. Von Ende Mai bis Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe von Juli bis April an Gras, niederen Pflanzen, Brombeere (*Rubus*) und Eichenbüschen (*Quercus*).

156. *Cosmotriche* Hb.

990. *C. potatoria* L. Von Ende Juni bis August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Juni an harten Gräsern.

157. *Selenephora* Ramb.

993. *L. lunigera* Esp. Im Juli; ein Falter im Beuthener Stadtwalde gefangen. ~~Im Juni gefangen~~ (1919 Winter)
a) *ab. lobulina* Esp. Im Juli; vereinzelt bei Friedrichshütte, Idaweiche und Beuthener Stadtwald. Raupe Herbst bis Juni an Nadelholz; verpuppt sich in einem leichten Gespinnst am Stamme in Rindenspalten.

158. *Epicnaptera* Rbr.

994. *E. ilicifolia* L. Ende April, Anfang Mai; lokal aber stellenweise häufig bei Tarnowitz, Zabrze, Lublinitz, Emanuelsegen. Raupe im Juni, Juli an Heidelbeere (*Vaccinium*), Weide (*Salix*), Birke (*Betula*) und Kleearten. Der Falter legt die Eier mit Vorliebe an trockene Heidelbeerstengel und Grashalme. Die Raupen, welche am Tage an der Futterpflanze oder Grashalmen sitzen, auch bei der größten Sonnenglut, bevorzugt abgeholzte Waldstellen und lichten Hochwald. ~~in der Nähe~~ 5.
a) *ab. ~~sub~~* selten unter der Art.

995. *E. tremulifolia* Hb. Ende April und Mai; lokal und selten bei Tarnowitz, Kattowitz. Raupe im Juni, Juli an Weide (*Salix*), Pappel (*Populus*), Birke (*Betula*) und Eiche (*Quercus*).

159. *Gastropacha* Ochs.

998. *G. quercifolia* L. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Juni an Laub-

holz, mit Vorliebe an jungen Ebereschen (*Sorbus aucuparia*), in der Ruhe unten am Stämmchen sitzend.

a) *ab. alnifolia* O. selten.

999. *G. populifolia* Esp. Im Juni, Juli; nicht selten bei Tarnowitz, Gleiwitz, Zabrze. Raupe Herbst bis Mai, Juni an Pappel (*Populus*) und Weide (*Salix*). Die überwinterten Raupen fressen im zeitigen Frühjahr, wenn noch keine Blätter vorhanden sind, die Kätzchen der Futterpflanze.

160. *Odonestis* Germ.

1000. *O. pruni* L. Im Juni und Juli; selten bei Woischnik, Tarnowitz, Kattowitz, Zabrze. Raupe Herbst bis Juni an Obst- und anderen Laubbäumen, erwachsen am Tage in den Rindenritzen verborgen.

161. *Dendrolimus* Germ.

1001. *D. pini* L. Ende Juni bis August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Juni an Nadelholz.

XIII. *Endromididae*.

166. *Endromis* O.

1014. *E. versicolora* L. Im April, Mai; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im Juni an Birke (*Betula*), Hasel (*Corylus*) und Erle (*Alnus*).

XIV. *Lemoniidae*.

167. *Lemonia* Hb. (*Crateronyx* Dup.).

1015. *L. taraxaci* Esp. Im Oktober; lokal und selten bei Georgenberg auf trockenen Stellen und im Keptener Parke; seit längerer Zeit nicht mehr beobachtet. Raupe Mai bis Juli an Löwenzahn (*Taraxacum*) und Habichtskraut (*Hieracium*).

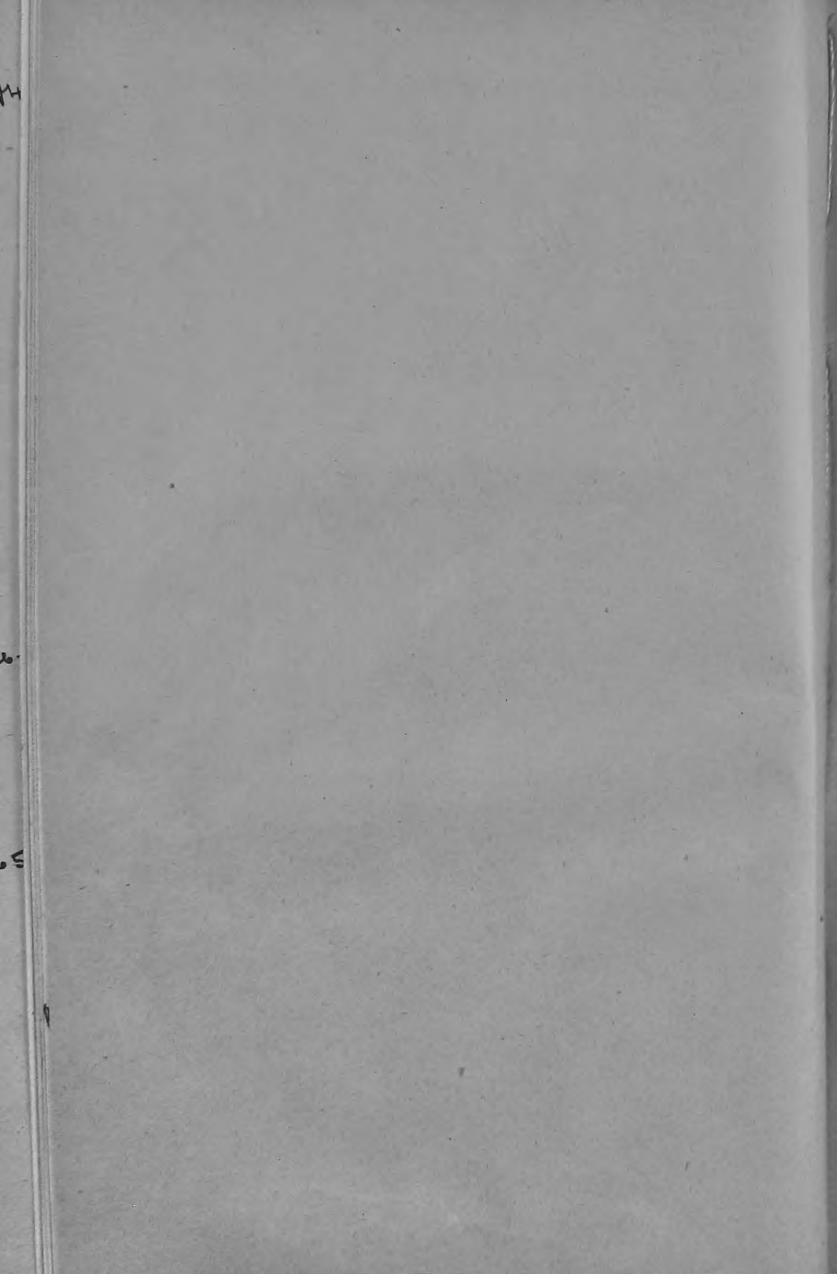
1020. *L. dumi* L. Im Oktober; lokal und ziemlich selten bei Kattowitz, Tarnowitz. Der Falter war vor 15 Jahren im Keptener Parke in Masse anzutreffen, wurde jedoch durch Fasanen vollständig ausgerottet. Raupe Mai bis Juli an Habichtskraut (*Hieracium*) und Löwenzahn (*Taraxacum*).

Spitzing Rahrer

998. ab. laevis Tenck. *Pumilio form*
- suffusa Snt *apogon*
- pinnatascens Snt -

999. ab. flav-a Ten.
- aestiva
- obscura Tenck.
- autumnalis Ten.

ab. lunata Pl.



1051. *ab. aestiva* Bl.

1052. *ab. aestiva* Spr.

Lilium Leach.

1053. *L. glauca* Le. From Moir and John August.
summit of Mt. Mansfield in Hindenburg
Range in June and July on Pappus

XV. Saturnidae.

174. *Saturnia* Schrk.

1037. *S. pavonia* L. (*carpini* Schiff.). Ende April, Mai; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Mai bis Juli an Heidekraut (*Calluna*), Heidelbeere (*Vaccinium*) und verschiedenen Laubböhlzern.

176. *Agria* O.

1039. *A. tau* L. Im Mai; in Eichenbeständen im ganzen Gebiet ziemlich häufig. Raupe Juni, Juli an Eiche (*Quercus*), Buche (*Fagus*) und Linde (*Tilia*).

XVIII. Drepanidae.

182. *Drepana* Schrk.

1047. *D. falcataria* L. Im Mai und Juli, August; im ganzen Gebiet häufig, Raupe im Juni und August, September an Birke (*Betula*) und Erle (*Alnus*).
1048. *D. curvatula* Bkh. Im Mai und Juli, August; nicht selten bei Tarnowitz, Laband, Emanuel-segen, Zabrze und Keptener Park. Raupe im Juni und August, September an Erle (*Alnus*).
1051. *D. lacertinaria* L. Im Mai und Juli, August; nicht selten bei Tarnowitz, Zabrze, Gleiwitz, Segeth. Wald und Keptener Park. Raupe im Juni und August, September an Erle (*Alnus*), Birke (*Betula*).
- a) *ab. scincula* Hb. selten unter der Frühlings-generation.
1052. *D. binaria* Hufn. Im Mai und Juli, August; sehr selten im Keptener Park und Zabrze. ^{Zabrze} Raupe im Juni und August, September an Eiche (*Quercus*).
1053. *D. cultraria* F. Im Mai und Juli, August; in Buchenbeständen ziemlich häufig. Raupe im Juni und Herbst an Buche (*Fagus*).

XXI. Noctuidae.

A. *Acronyctinae*.

190. *Panthea* Hb.

1064. *P. coenobita* Esp. Von Mitte Juni bis Anfang Juli; nicht selten bei Tarnowitz, Segeth. Wald,

Wimmer
S. 134

Emanuelsegen, Gleiwitz, Zabrze. Die Falter schlüpfen gegen Abend und sitzen am unteren Stammende oder im Grase. Raupe im Juli, August an Fichte (Pinus).

192. Diphthera Hb.

1069. *D. alpium* Osbeck (*orion* Esp.). Im Mai, Juni; in Eichenbeständen nicht selten. Raupe im Juni, Juli an Eiche (Quercus) und Buche (Fagus), besonders von überhängenden Aesten leicht zu klopfen.

195. Demas Stph.

1073. *D. coryli* L. Im Mai, Juni und teilweise im August; im ganzen Gebiet aber nur vereinzelt. Raupe im Juni, Juli an Eiche (Quercus), Hasel (Corylus) und Buchen (Fagus) in zusammengeknüpften Blättern.

196. Acronycta O.

1074. *A. leporina* L. Im Mai, Juni und teilweise im August; im ganzen Gebiet ziemlich häufig. Raupe im Juli, August an Erle (Alnus), Birke (Betula) und Weide (Salix).
1076. *A. aceris* L. Im Mai, Juni; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juli, August an Laubholz.
a) *ab. candelisequa* Esp. selten unter der Art.
1081. *A. megacephala* F. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet, aber nicht häufig. Raupe im Juli, August an Pappel (Populus) und Weide (Salix).
a) *ab. rosea* Tutt. Ein Falter 1908 in Zabrze gefangen (Raebel).
1082. *A. alni* L. Im Mai, Juni; im ganzen Gebiet aber nur vereinzelt. Raupe im Juni, Juli an Erle (Alnus), Birke (Betula), Eiche (Quercus) und Zitterpappel (Populus).
1084. *A. strigosa* F. *ab. bryophiloides* Horm. Im Juni Anfang Juli; sehr selten ein ♂ Falter am 18. Juni 1908 und ein ♀ Falter am 6. Juli 1911 in Preisswitz-Makoschan gefangen (Raebel). Von letzterem als Nachzucht 28 Puppen erhalten. Raupe im Juli, August an Schlehe und Pflaume (Prunus), Weißdorn (Crataegus) und Faulbaum (Rhamnus). Verpuppt sich in weichem Holz oder Torf.

H. dorsa im Juni 1914 vom
Taler an einem Gutengarten
im Tarnowitz gepflegt
gepflanzte (Kente)

ab. corollae Phil. synonym Raulu
- obscura - steineri Asp. etc



1089. *A. tridens* Schiff. Im Mai und Juli, August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni und Herbst an Laubholz.
1090. *A. psi* L. Wie die vorige Art.
1091. *A. cuspis* Hb. Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz, Zabrze. Raupe im Juli, August an Erle (Alnus).
1093. *A. menyanthidis* Viev. Im Mai und Ende Juli, August; ziemlich selten bei Tarnowitz, Ida-weiche. Raupe im Juni, Juli und Herbst an Heidelbeere (*Vaccinium myrtillus* und *uliginosum*) und Weide (*Salix*).
1097. *A. auricoma* F. Im April, Mai und Juli, August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Mai, Juni und August, September an Heidelbeere (*Vaccinium*), Heidekraut (*Calluna*), Erle (Alnus).
1098. *A. euphorbiae* F. Im April, Mai und Juli, August; selten bei Tarnowitz. Raupe im Juni und Herbst an Wolfsmilch (*Euphorbia*), Schafgarbe (*Achillea*), Heidekraut (*Calluna*), Brombeere (*Rubus*) und Weide (*Salix*).
a) *var. euphrasiae* Brahm. selten unter der Art.
1099. *A. abscondita* Tr. Ende Mai, Juni; lokal und selten bei Friedrichshütte und Tarnowitz im lichten Kiefernhochwald. Raupe im Juli, August an Augentrost (*Euphrasia*), Heidekraut (*Calluna*) und Wolfsmilch (*Euphorbia*).
1102. *A. rumicis* L. Im April, Mai und Juli, August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni und Herbst an niederen Pflanzen.
a) *ab. salicis* Curt. nicht selten unter der Art.

B. Trifinae.

203. Agrotis O.

1119. *A. strigula* Thnbg. Im Juni, Juli; ziemlich selten bei Tarnowitz, Beuthen. Stadtwald, Ida-weiche. Raupe August bis Mai an Heidekraut (*Calluna*).
1122. *A. signum* F. Im Juni; selten bei Beuthen und Emanuelsegen. Raupe August bis Mai an niederen Pflanzen.
1125. *A. ianthina* Esp. Im Juli, August; selten bei Tarnowitz, Keptener Park, Lublinitz und Bienenhofpark bei Laurahütte. Raupe Herbst bis Juni an niederen Pflanzen.

1127. *A. fimbria* L. Im Juni, Juli; nicht häufig bei Tarnowitz, Beuthen. Stadtwald, Emanuelsegen, Zabrze. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
 - a) *ab. brunnea* Tutt. nicht selten unter der Art.
 - b) *ab. solani* F. nicht selten.
1136. *A. augur* F. Ende Juni bis August; ziemlich selten bei Tarnowitz, Kattowitz, Zabrze. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
1143. *A. obscura* Brahm. (*ravida* Hb.). Im Juni, Juli, selten bei Tarnowitz und Keptener Park. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
1152. *A. pronuba* L. Juni bis August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
 - a) *var. innuba* Tr. häufig unter der Art.
1153. *A. orbona* Hufn. (*subsequa* Hb.). Im Juni, Juli; selten in Larischhof bei Tarnowitz. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
1154. *A. comes* Hb. (*orbona* Hufn.). Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz und Wilkowitz. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
1169. *A. triangulum* Hufn. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
1171. *A. baja* F. Ende Juli, August; nicht selten bei Tarnowitz, Gleiwitz, Zabrze, Kattowitz. Raupe Herbst bis Juni an Heidelbeere (*Vaccinium*) und niederen Pflanzen.
1177. *A. speciosa* Hb. Im Juni, Juli; sehr selten bei Neudek. Raupe auf trockenen Stellen an Heidelbeere (*Vaccinium*).
1185. *A. ♀-nigrum* L. Juli bis September; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Mai, Juni an niederen Pflanzen.
1187. *A. ditrapezium* Bkh. Im Juni, Juli; nicht selten bei Tarnowitz, Kattowitz. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
1197. *A. xanthographa* F. Im Juli, August; im ganzen Gebiet ziemlich häufig. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
 - a) *ab. cohaesa* H. S. selten unter der Art.

ab. kajula 32.

1270. Or. lucipeta ♂. Im Juni 16. von Meppen
Kochlöcher am Ende aufgefunden.
Raupe hier noch am kiefelartig (Insekten)

1279. ab. rufescens ♂. gefunden
- lucipeta ♂. "

1201. *A. rubi* View. Im Juni und August, September; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juli und Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
a) *var. florida* Schmidt nicht selten unter der Frühlingsgeneration.
1205. *A. brunnea* F. Im Juli, August; im ganzen Gebiet aber ziemlich selten. Raupe Herbst bis Mai, Juni an Heidelbeere (*Vaccinium*) und Primeln (*Primula*).
1207. *A. primulae* Esp. (*festiva* Hb.). Juni bis August; ziemlich selten bei Tarnowitz, Keptener Park, Emanuelsegen. Raupe Herbst bis Mai an Primeln (*Primula*) und anderen niederen Pflanzen.
a) ~~*var. conflua* Tr.~~ selten unter der Art.
1242. *A. plecta* L. Juli bis September; im ganzen Gebiet stellenweise häufig. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
1256. *A. simulans* Hufn. Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz, Keptener Park. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
1346. *A. putris* L. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet ziemlich selten. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
1347. *A. cinerea* Hb. Im Juni; sehr selten, ein Falter bei Kattowitz gefangen (Hackauf). Raupe Juli bis April, Mai an niederen Pflanzen.
1349. *A. exclamationis* L. Juni bis August; ein Falter am 13. Oktober d. Js. geködert, der sich infolge des warmen Wetters vorzeitig entwickelte. Im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
a) *ab. picea* Haw. selten.
1370. *A. nigricans* L. Im Juli, August; selten bei Beuthen und Keptener Park. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
1375. *A. tritici* L. Im Juli, August; ziemlich selten bei Tarnowitz, Beuthen, Kattowitz, Zabrze. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern.
a) *var. eruta* Hb. selten.
b) *var. aquilina* Hb. selten.
1387. *A. obelisca* Hb. Im August, September; selten im Keptener Parke. Raupe Herbst bis Juni an niederen Pflanzen.

1396. *A. corticea* Hb. Im Juli, August; selten bei Tarnowitz, Gleiwitz. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
1399. *A. ypsilon* Rott. Juli bis Oktober; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Juni an Gräsern.
1400. *A. segetum* Schiff. Juni bis August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe wie vor.
a) *ab. nigricornis* Vill. nicht selten unter der Art.
- X 1401. *A. trux* Hb. Im Juli, August; selten bei Tarnowitz. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
1411. *A. vestigialis* Rott. Im Juli, August; ziemlich selten bei Kattowitz, Zabrze, Beuthen. Stadtwald und Keptener Park. Raupe Herbst bis Mai an Graswurzeln.
a) *var. albidior* Petersen selten unter der Art.
1418. *A. praecox* L. Im Juli, August; selten bei Gleiwitz, Zabrze, Laurahütte, Kattowitz und Keptener Park. Raupe Herbst bis Juni auf sandigen Stellen an Beifuß (*Artemisia*), Wegewich (*Plantago*) und anderen niederen Pflanzen. Verkriecht sich am Tage im Sande.
1420. *A. prasina* F. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe Herbst bis Mai an Heidelbeere (*Vaccinium*) und niederen Pflanzen.
a) *ab. lugubris* Petersen. Ein Falter durch Zucht erhalten (Raebel).
1422. *A. occulta* L. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe Herbst bis Mai an Heidelbeere (*Vaccinium*) und niederen Pflanzen.
a) *ab. implicata* Lef. Durch Zucht erhalten (Raebel-Franke).

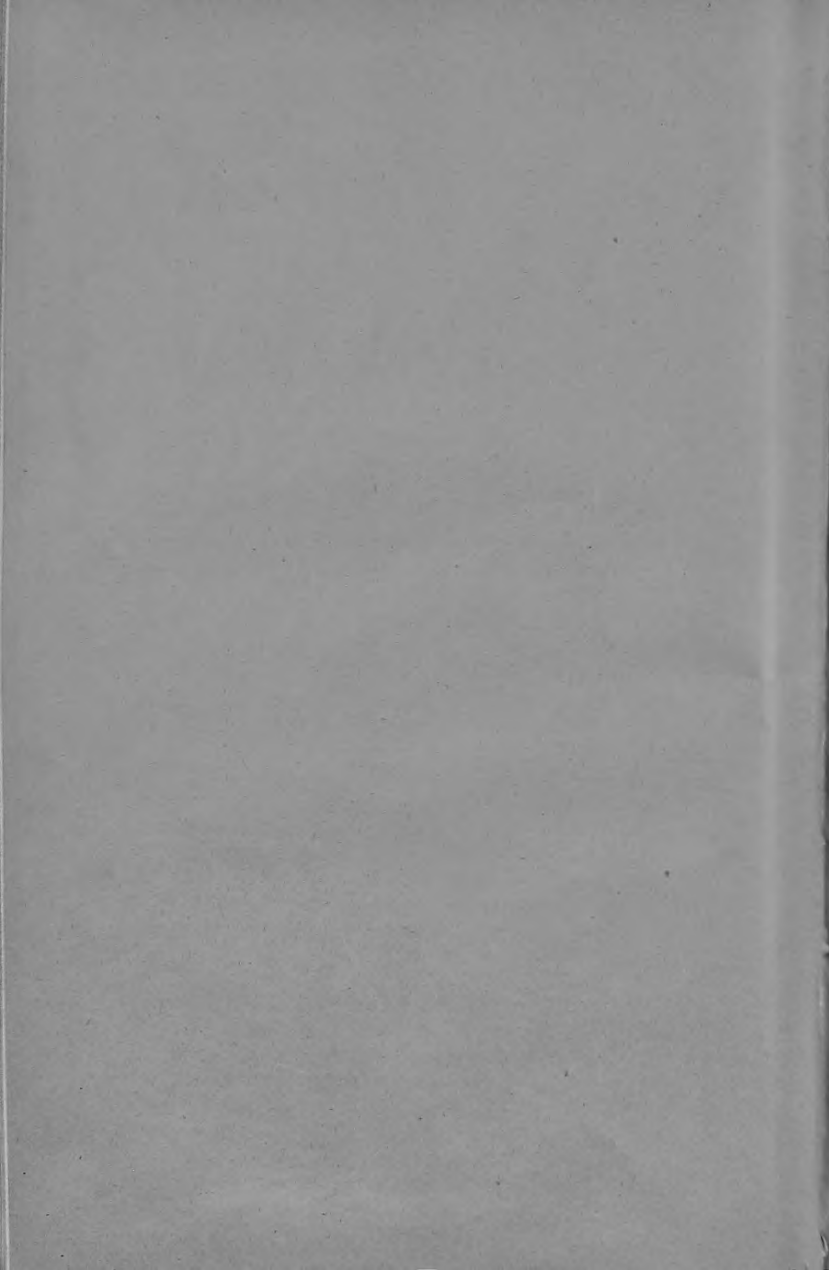
204. *Pachnobia* Gn.

1423. *P. rubricosa* F. Im März, April; selten bei Tarnowitz, Kattowitz, Beuthen. Stadtwald, Schalscha. Raupe im Mai, Juni an niederen Pflanzen. *Zabrze*
1424. *P. leucographa* Hb. Im April, Anfang Mai; selten bei Tarnowitz. Raupe Juni, Juli an Heidelbeere (*Vaccinium*) und niederen Pflanzen.

ab. pallida S.

ab. pallida S.

" viridior Spe.



211. Charaeas Stph.

1438. *Ch. graminis* L. Juni bis August; vereinzelt bei Tarnowitz, Gleiwitz, Kattowitz. Raupe Herbst bis Mai an Wiesengräsern mit Vorliebe an den Wurzeln.

212. Epineuronia Rebel (Neuronia Hb.).

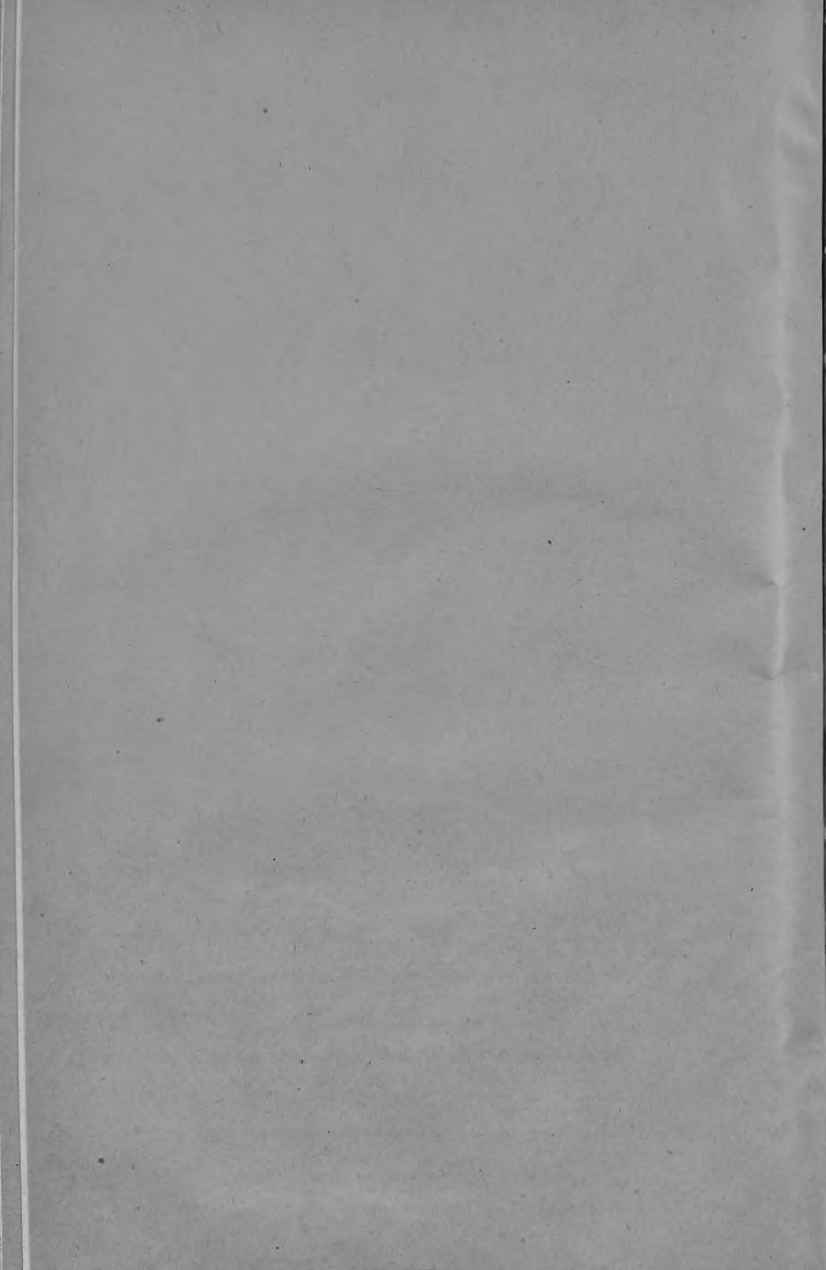
1439. *E. popularis* F. Im August, September; im ganzen Gebiet nicht selten. Der Falter fliegt gern ans Licht. Raupe Herbst bis Juni an Gräsern.
1440. *E. cespitis* F. Ende Juli bis September; ziemlich selten bei Tarnowitz, Beuthen, Keptener Park. Raupe Herbst bis Juni an Gräsern.

213. Mamestra Hb.

1441. *M. leucophaea* View. Mai bis Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis April an Gras und niederen Pflanzen.
1446. *M. advena* F. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
1449. *M. tincta* Brahm. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Mai an Heidelbeere (*Vaccinium*).
1452. *M. nebulosa* Hufn. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Mai an Wegerich (*Plantago*), Himbeere (*Rubus*), Löwenzahn (*Taraxacum*) und Gras.
1454. *M. brassicae* L. Mai bis August; überall häufig. Raupe bis Herbst an Gemüsepflanzen.
1455. *M. persicariae* L. Wie die vorige Art.
a) *ab. unicolor* Stgr. selten unter der Art.
1457. *M. albicolon* Hb. Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz und Knurów. Raupe im Juli, August an niederen Pflanzen.
1463. *M. splendens* Hb. Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz. Raupe im Juli, August an niederen Pflanzen.
1464. *M. oleracea* L. Im Mai und August; überall häufig. Raupe im Juli und Herbst an Kohlarten und niederen Pflanzen.
1466. *M. genistae* Bkh. Im Mai, Juni; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juli, August an Ginsterarten (*Genista sarothamnus*).

1467. *M. dissimilis* Knoch. Im Mai und August, September; nicht häufig. Raupe im Juni und Herbst an niederen Pflanzen.
 - a) *ab. suasa* Bkh. Die hier häufigste Form.
 - b) *ab. confluens* Ev. nicht selten, besonders unter der Herbstgeneration. Einen Falter von bleigrauer Farbe 1911 gefangen (Parusel). Die Zeichnung bis auf das W vollständig verschwunden.
1468. *M. thalassina* Rott. Im Juni, Juli; überall häufig. Raupe im August, September an Ginster (Sarrothamnus), Heidelbeere (Vaccinium) und Rubusarten.
1469. *M. contigua* Vill. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet aber nicht häufig. Raupe August, September an Besenginster (Sarrothamnus), Heidelbeere (Vaccinium) und Brombeere (Rubus).
1471. *M. pisi* L. Im Mai, Juni; überall häufig. Raupe im Juli, August an niederen Pflanzen.
1477. *M. trifolii* Rott. Im Mai, Juni und August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juli und Herbst an Gänsefuß (Chenopodium) und anderen niederen Pflanzen.
1484. *M. glauca* Hb. Im Juni; lokal aber nicht selten bei Tarnowitz, Kattowitz, Zabrze. Raupe im Juli, August an Heidelbeere (Vaccinium) und niederen Pflanzen.
Mollersdorf
1487. *M. dentina* Esp. Im Mai, Juni und August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juli und Herbst an niederen Pflanzen.
 - a) *ab. latenai* Pierr. selten unter der Art.
1499. *M. reticulata* Vill. Mai bis Juli; im ganzen Gebiet aber nur vereinzelt. Raupe im Juli, August an Lichtnelke (Melandryum), Seifenkraut (Saponaria) und Nelken (Dianthus).
1513. *M. chrysozona* Bkh. Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz, Kattowitz. Raupe im Juli, August an Beifuß (Artemisia campestris), Lattich (Lactuca) und anderen niederen Pflanzen.
1514. *M. serena* F. Im Mai und Juli, August; selten bei Tarnowitz. Raupe im Juni und Herbst an den Blüten von Habichtskraut (Hieracium) und anderen niederen Pflanzen.

1502. M. cavernosa Gr. für ♀ Falter münden von
Wolke am 15. 6. 1912 in Falter am nächsten
Licht gefangen. Es dürfte der letzte Falter
dieser Art in Deutschland sein, da nach
Später in Zeit cavernosa nicht bei Vorkommen
(der nächsten Falter münden von Falter) in
Pflanzenland Ungarn bei Wien der Pflanzung
mit Faltern münden.



217. *Dianthoecia* B.

1542. *D. xanthocyanea* Hb. Im Juni; sehr selten bei Tarnowitz, Beuthen. Stadtwald und Kattowitz; in den letzten 10 Jahren 3 Stück gefangen. Raupe angeblich an Leinkraut (*Silene nutans*).
1547. *D. nana* Hufn. Ende Mai, Juni; selten bei Tarnowitz. Raupe im Juni, Juli an Nelken (*Dianthus*), Leinkraut (*Silene*), Kukuksblume (*Lychnis flos cuculi*) jung in den Samenkapseln.
1548. *D. compta* F. Ende Mai, Juni; lokal bei Tarnowitz, Friedrichshütte, Zabrze. Raupe im Juli, August an den Kapseln von Nelken (*Dianthus*) und Leinkraut (*Silene*).
1550. *D. capsicola* Hb. Im Mai, Juni und August; im ganzen Gebiet aber nur vereinzelt. Raupe im Juli und Herbst an den Samenkapseln von Leinkraut (*Silene inflata*), Seifenkraut (*Saponaria*) und Lichtnelke (*Lychnis*).
1552. *D. cucubali* Fuessl. Im Mai, Juni und August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juli und Herbst an den Samenkapseln von Leinkraut (*Silene inflata*) und Lichtnelke (*Lychnis*).
1553. *D. carpophaga* Bkh. Im Mai, Juni und August; lokal bei Beuthen. Stadtwald und Kattowitz. Raupe im Juli und Herbst an Leinkrautarten (*Silene*).
- a) *var. capsophila* Dup. selten unter der Art.

219. *Miana* Stph.

1561. *M. ophiogramma* Esp. Ende Juni, Juli; lokal und selten im Dramatal bei Alt-Tarnowitz. *Glimmer*
Raupe Herbst bis Mai an Schwertlilie (*Iris*), Schilf (*Phragmites*) und Sumpfgräsern (*Glyceria*).
1567. *M. strigilis* Cl. Im Juni, Anfang Juli; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe Herbst bis Mai in Grasstengeln mit Vorliebe in Knäulgras (*Dactylus glomeratus*).
- a) *ab. fasciata* Putt. die häufigste Form.
- b) *ab. latruncula* Hb. seltener.
- c) *ab. intermedia* Horm. seltener.
- d) *ab. aethiops* Hw. häufig.
1569. *M. bicoloria* Vill. Im Juli, August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Mai in Grasstengeln.

- a) *ab. furuncula* Hb. häufig unter der Art.
b) *ab. rufuncula* Hb. selten.

220. *Bryophila* Tr.

1592. *B. algae* F. Im Juli, August; selten bisher nur bei Kattowitz beobachtet. Raupe Herbst bis Mai an Baumflechten.
1600. *B. perla* F. Im Juli, August; lokal bei Tarnowitz. Raupe Herbst bis Mai an Mauer- und Steinflechten.

226. *Diloba* B.

1610. *D. caeruleocephala* L. Im August, September; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Mai, Juni an Obstbäumen, Schlehe (*Prunus*) und Weißdorn (*Crataegus*).

229. *Apamea* O. Tr.

1618. *A. testacea* Hb. Im August, September; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Juni an Gräsern.

230. *Celaena* Stph.

1623. *C. matura* Hufn. Im Juli, August; selten bei Alt-Tarnowitz. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern.

239. *Hadena* Schrk.

1661. *H. porphyrea* Esp. Im August, September; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Mai, Juni an niederen Pflanzen und Heidelbeere (*Vaccinium*).

- Hammar*
1665. *H. adusta* Esp. Im Juni, Juli; vereinzelt bei Friedrichshütte, Kattowitz, Gleiwitz. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.

1678. *H. furva* Hb. Im Juli, August; selten bei Kattowitz, Tarnowitz, Beuthen. Stadtwald. Raupe Herbst bis Juni an Gräsern.

- Hammar*
1679. *H. sordida* Bkh. Ende Mai, Juni; ~~selten~~ bei Tarnowitz, Gleiwitz. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern.

1690. *H. monoglypha* Hufn. Juni bis August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern.

- a) *ab. infuscata* Buchanan-White selten.

b. ab. imbricata Selten in diesem Gebiet

ab. <i>vinchinnula</i> He.	<i>fulva</i> (Kastner & Franke)	
" <i>albimaculata</i> Spul.	"	"
" <i>pallidior</i> Stq.	"	"

1693 H. abjecta Hb. Im Juni Juli, selten bei
Alt. Sarnowitz (Parnsd) Ränge die
Mai an Juni

1706. ab. rubinca H.

1709. H. scalyarina Esp. Im Juni Juli, selten
bei Matthesdorf in. Alt. Sarnowitz. 7. J.
Juni im F. also auf mit Mattenpflanzen
besetzten Ackerfeldern. Ränge die
Mai am Juni

1712. ab. submissa H.

1694. *H. lateritia* Hufn. Im Juni, Juli; vereinzelt bei Tarnowitz, Emanuelsegen, Beuthen, Zabrze. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern.
1700. *H. lithoxylea* F. Juni, Juli; lokal und nur vereinzelt bei Tarnowitz, Beuthen. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern.
1701. *H. sublustris* Esp. Juni, Juli; selten bei Naclo und Dramatal. Raupe Herbst bis Mai an Graswurzeln.
1706. *H. rurea* F. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet ziemlich häufig. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern.
- a) *ab. alopecurus* Esp. häufiger als die Stammform.
1707. *H. hepatica* Hb. Im Juni, Juli; selten bei Kattowitz, Laurahütte, Zabrze. Raupe Herbst bis Mai an der Zwenke (*Brachypodium*) zwischen zusammengesponnenen Blättern.
1710. *H. basilinea* F. Im Mai, Juni; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern.
1712. *H. gemina* Hb. Im Juni, Juli; vereinzelt bei Tarnowitz, Laurahütte, Zabrze. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
- a) *ab. remissa* Tr. selten unter der Art.
1713. *H. unanimitis* Tr. Im Juni, Juli; selten bei Kattowitz und Zabrze. Raupe Herbst bis Mai an Sumpfgräsern.
1715. *H. secalis* Bjk. (*didyma* Esp.). Im Juli, August; im ganzen Gebiet häufig.
- a) *ab. secalina* Hb. nicht selten.
- b) *ab. nictitans* Esp. häufig.
- c) *ab. leucostigma* Esp. seltener.
- d) *ab. struwei* Ragusa. Drei Falter in Alt-Tarnowitz gefangen (Parusel).
1717. *H. pabulatricula* Brahm. Im Juli 1906 einen Falter in Zabrze gefangen (Schmidt). Raupe angeblich Herbst bis Mai an Gräsern.

252. *Ammoconia* Ld.

1767. *A. caecimacula* F. Im August, September; vereinzelt bei Tarnowitz, Zabrze, Kattowitz, Gleiwitz. Raupe Herbst bis Juni an Sternkraut (*Stellaria*) und Löwenzahn (*Taraxacum*).
- Stellaria am hirsutum*
am hirsutum

260. *Brachionycha* Hb. (*Asteroscopus* B.).

1808. *B. nubeculosa* Esp. Im März, April; selten bei Tarnowitz, Kattowitz. Raupe im Mai an Birke (*Betula*), Hainbuche (*Carpinus*), Ulme (*Ulmus*) und Traubenkirsche (*Prunus*).
a) *ab. dilutior* selten.
1809. *B. sphinx* Hufn. Im Oktober, November; nicht selten aber nur im nördlichen Teile des Gebiets. Raupe im Mai, Juni an verschiedenen Laubbäumen besonders Esche (*Fraxinus*).

261. *Miselia* O.

1813. *M. oxyacanthae* L. Im August; lokal aber nicht selten bei Tarnowitz und Beuthen. Stadtwald. Raupe im Mai, Juni an Schlehe und Pflaume (*Prunus*) und Weißdorn (*Crataegus*).

263. *Dichonia* Hb.

1816. *D. aprilina* L. Im August, September; in Eichenbeständen ziemlich häufig. Raupe Mai, Juni an Eiche (*Quercus*), am Tage in den Rindenritzen versteckt.

265. *Dryobota* Ld.

1825. *D. protea* Bkh. Im August, September; lokal aber nicht selten bei Alt-Tarnowitz, Kattowitz, Makoschan. Raupe im Mai, Juni an Eiche (*Quercus*).

266. *Dipterygia* Stph.

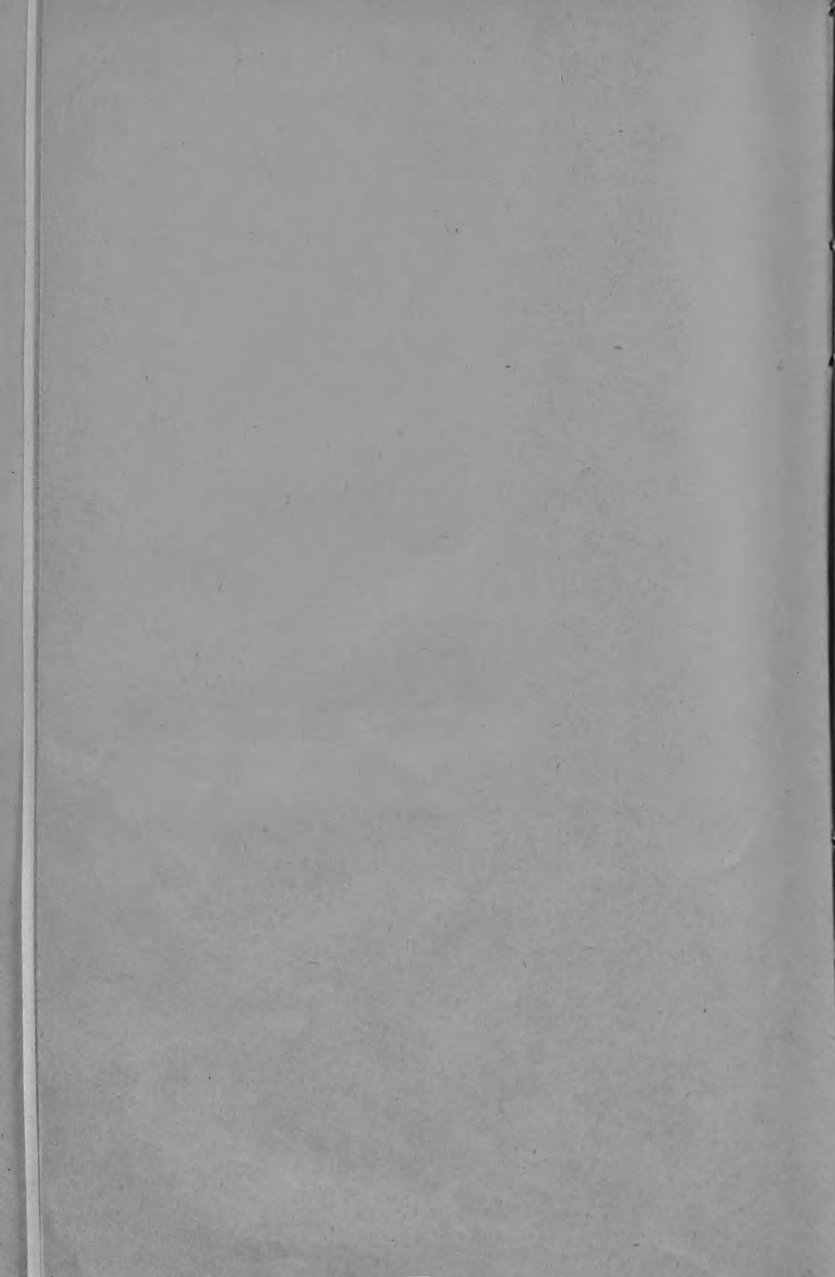
1827. *D. scabriuscula* L. Im Mai und Juli, August; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im Juni und Herbst an niederen Pflanzen.

267. *Hyppa* Dup.

1828. *H. rectilinea* Esp. Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz, Friedrichshütte, Beuthen. Stadtwald, Mathesdorf. Raupe Herbst bis Mai an Heidelbeere (*Vaccinium*) und Himbeere (*Rubus*). In der Gefangenschaft erhält man die Falter schon größtenteils im Herbst. *5. 11. 1828* *Hyppa rectilinea*.

271. *Chloantha* Gn.

1840. *Ch. polyodon* Cl. Im Mai und Juli, August; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im Juni und Herbst an Johanniskraut (*Hypericum*).



1843. *Ch. hyperici* F. Im Mai und August; selten bei Tarnowitz. Raupe im Juli und Herbst an Johanniskraut (Hypericum).

273. *Callopietria* Hb.

1846. *C. purpureofasciata* Piller. Im Juni; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im August, September an den Wedeln des Adlerfarns (*Pteris aquilina*), überwintert als Raupe im fertigen Kokon.

275. *Trachea* Hb.

1854. *T. atriplicis* L. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im August, September an niederen Pflanzen.

278. *Euplexia* Stph.

1861. *E. lucipara* L. Im Mai und Juli, August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni und Herbst an niederen Pflanzen sowie Brombeere und Himbeere (*Rubus*).

280. *Brotolomia* Ld.

1867. *B. meticulosa* L. Im Mai, Juni und August, September; überall ziemlich häufig. Raupe im Juli und Herbst bis April an niederen Pflanzen.

281. *Mania* Tr.

1870. *M. maura* L. Im Juli, August; sehr selten bei Alt-Tarnowitz. Raupe Herbst bis Mai an Erle (Alnus), Weide (*Salix*) und niederen Pflanzen.

282. *Naenia* Stph.

1871. *N. typica* L. Im Mai, Juni; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen, besonders Taubnessel (*Lamium*) und Ampfer (*Rumex*).

284. *Jaspidea* Boisd.

1874. *J. celsia* L. Im August, September; lokal und selten Labander Wald (Naumann). Raupe April bis Juli, August auf sandigen Stellen an Graswurzeln, hauptsächlich von *Aira caespitosa* und *Calamagrostis epigeios*.

285. *Helotropha* Ld.

1876. *H. leucostigma* Hb. Juli bis September; lokal und selten bei Alt-Tarnowitz. Raupe Herbst bis
Geinisch Wäldchen. Salix am dem Bächen
am Bächen (Büschelung)

Juni, Juli an der Wurzel von Sumpfpflanzen, besonders der Schwertlilie (Iris).

a) *ab. fibrosa* Hb. selten.

286. *Hydroecia* Gn.

1877. *H. nictitans* Bkh. Im Juli, August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Mai, Juni an Graswurzeln auf feuchten Stellen.
*an den Seiden
und Linden*

a) *ab. erythrostigma* Hw. häufig unter der Art.

b) *ab. lucens* Frr. seltener. *hell wie Nonnenpflanze Malven*

1879. *H. micacea* Esp. Von Ende Juli bis Anfang September; lokal und selten bei Alt-Tarnowitz, Laurahütte, Labander Wald. Raupe im Mai, Juni an sumpfigen Stellen im Wurzelstock von Rietgras (*Carex*), Schwertlilie (Iris) und Wasserampfer (*Rumex aquatica*).
*Von
Mährischdorf*

287. *Gortyna* Hb.

1887. *G. ochracea* Hb. Im August, September; im ganzen Gebiet stellenweise häufig. Raupe im Mai, Juni im Stengel von Disteln (*Carduus*), Wollkraut (*Verbascum*) und Klette (*Lappa*).

289. *Nonagria* O.

1892. *N. cannae* O. Im August, September; nicht selten bei Tarnowitz, Beuthen. Stadtwald, Kattowitz, Zabrze, Gleiwitz. Raupe Herbst bis Juli im Stengel von Rohrkolben (*Typha*), Igelkolben (*Sparganium*) und Borstensimse (*Scirpus*).

1893. *N. sparganii* Esp. Im August, Anfang September; lokal und ziemlich selten bei Kattowitz. Raupe Herbst bis Juli im Stengel von Rohrkolben (*Typha*) und Pferdebinse (*Scirpus lacustris*).

1894. *N. arundinis* F. (*typhae* Thub.). Ende Juli bis Anfang September; im ganzen Gebiet, stellenweise häufig. Raupe Herbst bis Juli im Stengel von Rohrkolben (*Typha*).

a) *ab. fraterna* Tr. häufig unter der Art.

1895. *N. geminipuncta* Hatch. Im August; lokal und ziemlich selten, bisher nur bei Tarnowitz beobachtet. Raupe Herbst bis Juli im Stengel von Schilfrohr (*Phragmites*).

ab. obscura S. pulchra

- albicincta S. pulchra

- fuscica S. Teil mit gelbem Markstein rings herum

1895 ab. nigricans Hgr. (Franken)

1897 N. dissoluta Gr. im Hyoscyamus niger ab. hirsuta B.
von Franken bei Kattowitz vorgefunden. In
einige Teile in Aufzucht erhalten.

296. *Tapinostola* Ld.

1922. *T. hellmanni* Ev. Juni bis August; vereinzelt bei Tarnowitz, Beuthen. Stadtwald, Kattowitz, Zabrze, Gleiwitz. Raupe Herbst bis Juni im Stengel von Sumpfgräsern (*Calamagrostis*). Der Falter fliegt am Abend gern an die Blüten der Eisbeere (*Symphoricarpus*).

a) *ab. saturata* Stgr. selten.

- Gleiwitz
1923. *T. fulva* Hb. *ab. fluxa* Tr. Im Juli, August; nur vereinzelt bei Kattowitz, Alt-Tarnowitz, Zabrze. Raupe Herbst bis Mai, Juni in Grastengeln, mit Vorliebe in Segge (*Carex*).

299. *Luceria* Hein.

1927. *L. virens* L. Im Juli, August; im ganzen Gebiet auf sandigen Stellen vereinzelt. Raupe im Mai, Juni an niederen Pflanzen und Graswurzeln; am Tage im Sande versteckt.

300. *Calamia* Hb.

- Knirre
1928. *C. lutosa* Hb. Von Ende August bis Anfang Oktober; vereinzelt bei Friedrichshütte, Tarnowitz, Kattowitz, Zabrze. Raupe Mai bis Juli, August im Wurzelstock von Schilfrohr (*Phragmites*), welches nicht im Wasser steht; kenntlich am gelben Herzblatt der Pflanze.

301. *Leucania* Hb.

- Gleiwitz
Hindenburg
1932. *L. impudens* Hb. Im Juli, August; ~~selten~~ bei Alt-Tarnowitz. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern.

- Gleiwitz
Hindenburg
1933. *L. impura* Hb. Im Juni und August, September; ~~selten~~ bei Tarnowitz. Raupe im Juli und Herbst bis Mai an Gräsern.

1935. *L. pallens* L. Im Mai, Juni und August, September; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni, Juli und Herbst bis Anfang Mai an Gräsern und niederen Pflanzen.

a) *ab. ectypa* Hb. selten unter der Art.

- Knirre
1936. *L. obsoleta* Hb. Im Juni, Juli; lokal, aber ziemlich häufig bei Beuthen, Kattowitz, Zabrze. Raupe Herbst bis Ende April im Stengel von Schilfrohr (*Phragmites*), verpuppt sich in abgeschnittenen alten Stengeln.

a) *ab. nigrostriata* Tutt. selten unter der Art.

1951. *L. comma* L. Im Mai, Juni und August; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im Juli und Herbst bis Mai an Gräsern.
1954. *L. l-album* L. Im Mai und August; lokal und selten bei Alt-Tarnowitz und Kattowitz. Raupe im Juni, Juli und Herbst bis Ende April an Gräsern.
1964. *L. conigera* F. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet, aber nicht häufig, fliegt gern an Echium-Blüten. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern und niederen Pflanzen.
1966. *L. albipuncta* F. Im Juni, Juli; ziemlich selten bei Alt-Tarnowitz, Emanuelsegen, Kattowitz. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern.
1967. *L. lithargyrea* Esp. Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz; Raupe Herbst bis Mai an Gräsern. *Kattowitz*
Kindenberg
1969. *L. turca* L. Im Juli, August; selten bei Tarnowitz, Beuthen, Kattowitz. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern. *Gleiwitz*
Kindenberg
- an *amtsdorf*
Papenfelsdorf

309. Grammesia Stph.

1986. *G. trigrammica* Hufn. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet ziemlich häufig. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern und niederen Pflanzen.

311. Caradrina O.

2000. *C. quadripunctata* F. Im Mai, Juni und August, September; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni, Juli und Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
2005. *C. selini* B. Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz, Kattowitz. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
2016. *C. morpheus* Hufn. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet ziemlich häufig. Raupe Herbst bis Mai auf feuchten Stellen an niederen Pflanzen; überwintert erwachsen im fertigen Kokon.
2017. *C. alsines* Brahm. Im Juni, Juli; lokal bei Tarnowitz, Kattowitz. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen. *Gleiwitz*
Kindenberg
2018. *C. taraxaci* Hb. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
2019. *C. ambigua* F. Im Mai, Juni und August; lokal und selten bei Alt-Tarnowitz und Gleiwitz.

2024. *G. palustris* Hb. Von Mitte Mai bis Anfang Juni.
 Auf nasser nagergrünster Stellen im Grüns-
 weiden bei Hindenburg ziemlich häufig. Die
 5. Jahre pflügen von Gräsern und den Stän-
 den der Stängel und sind mit den Laubern
 links zu fangen. Auf ca 150 ♂ sind noch 3
 ♀ gefangen worden. 1916 nur II. Generation
 von mir gefangen, und zwar eine Hälfte ♂
 und ♀. Die Pflanze wächst im Feuch-
 weiden, fälschlich ist mit Löwenzahn
 (*Lactuca*) *Reichensperg* (*Plantago*) *Reich-*
ensperg (*Reichensperg*) und *Reichensperg*. Mit Versehen
 wurden die beiden Stämme verwechselt.

2065. *G. minor* G. Im April fallen bei Hindenburg
 (Dr. Reiche) Pflanze im Mai Juni
 an Land.

207. *G. minor* G.

Raupe im Juni, Juli und Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.

313. *Petilampa Auriv.*

2034. *P. arcuosa* Hw. Im Juni, Juli; selten bei Alt-Tarnowitz und Zabrze. Raupe Herbst bis Mai an der Rasenschmiele (*Aira caespitosa*) zwischen den Halmen und im Stengel.

316. *Rusina Stph.*

2037. *R. tenebrosa* Hb. (*umbratica* Goeze). Im Juni, Juli; selten bei Kattowitz, Gleiwitz, Beuthen. Stadtwald, Tarnowitz. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern und niederen Pflanzen.

318. *Amphipyra O.*

2047. *A. tragopogonis* L. Juli bis September; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Mai, Juni an Labkraut (*Galium*), Ampfer (*Rumex*) und anderen niederen Pflanzen.
2049. *A. livida* F. Im August, September; ziemlich häufig bei Alt-Tarnowitz, Beuthen, Karf, Zabrze, Gleiwitz. Raupe im Mai, Juni an niederen Pflanzen, besonders Löwenzahn.
2054. *A. pyramidea* L. Juli bis Anfang September; ziemlich häufig bei Alt-Tarnowitz, Beuthen. Stadtwald, Karf, Zabrze. Raupe im Mai, Juni an Laubholz.

322. *Taeniocampa Gn.*

2062. *T. gothica* L. Im März, April; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Mai, Juni an niederen Pflanzen.
2066. *T. pulverulenta* Esp. Im März, April; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Mai, Juni an Eiche (*Quercus*) und Pappel (*Populus*).
2068. *T. stabilis* View. Im März, April; selten bei Tarnowitz und Mathesdorf. Raupe im Mai, Juni an Eiche (*Quercus*) und anderen Laubhölzern.
2070. *T. incerta* Hufn. Im April; im ganzen Gebiet ziemlich häufig. Raupe im Mai, Juni an niederen Pflanzen.
- a) *ab. fuscata* Hw. nicht selten unter der Art.
2071. *T. opima* Hb. Ende März, April; vereinzelt bei Tarnowitz, Beuthen, Zabrze, Kattowitz. Raupe im Mai, Juni an Eiche (*Quercus*).

2072. *T. gracilis* F. Ende März, April; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im Mai, Juni an niederen Pflanzen und Sträuchern, besonders Weide (*Salix*).

a) *ab. rufescens* Cockl. selten.

2073. *T. munda* Esp. Ende März, Anfang April; lokal aber nicht selten bei Mathesdorf. Raupe im Mai, Juni an Eiche (*Quercus*).

a) *ab. immaculata* Stgr. selten.

323. *Panolis* Hb.

2074. *P. griseovariegata* Goeze (*piniperda* Panz). Im April, Mai; überall häufig. Raupe im Juni, Juli an Kiefer (*Pinus*) und Fichte (*Abies*).

a) *var. grisea* Tutt. unter der Art.

326. *Mesogona* B.

2077. *M. oxalina* Hb. Im August, September; ziemlich selten bei Alt-Tarnowitz, Friedrichshütte, Karf, Mathesdorf. Raupe im Mai, Juni an Erle (*Alnus*), Weide (*Salix*), Pappel (*Populus*).

2078. *M. acetosellae* F. Im August, September; selten bei Alt-Tarnowitz und Kattowitz. Raupe im Mai, Juni an Schlehe (*Prunus*), Eiche (*Quercus*) und niederen Pflanzen.

330. *Calymnia* Hb.

2088. *C. affinis* L. Im Juli, August; selten bei Alt-Tarnowitz. Raupe im Mai, Juni an Ruster (*Ulmus*).

2098. *C. trapezina* L. Im Juli, August; überall häufig. Raupe im Mai, Juni an Eiche (*Quercus*) und Weide (*Salix*). Mordraupe!

331. *Cosmia* O.

2099. *C. paleacea* Esp. Im Juli, August; nicht selten bei Alt-Tarnowitz, Beuthen. Stadtwald, Kattowitz, Zabrze, Gleiwitz, Laband. Der Falter sitzt mit Vorliebe auf trockenen Blättern. Raupe im Mai, Juni an Birke (*Betula*), Erle (*Alnus*) und Zitterpappel (*Populus*).

332. *Dyschorysta* Ld.

2111. *D. fissipuncta* Hw. Im Juli, August; selten bei Tarnowitz, Gleiwitz. Raupe im Mai, Juni an Weide (*Salix*) und Pappel (*Populus*), soll auch an Birke (*Betula*) vorkommen.

ab. rufa Suss. Germ.

2109. *A. aspersa* Hel. Im Juli mündigste bei Gelnitz in
alt. S. armuta. Ringe anfangs in den Röhren
von Pappeln (Populus) später an niedrigen
Pflanzungen.

2125. ab. *retineta* Spaul. *fulva*

2127. ab. *serina* Esp. *nigra fulva*

333. *Plastenis* C.

2114. *P. retusa* L. Im Juli, August; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im Mai, Juni an Weide (*Salix*) und Pappel (*Populus*) zwischen zusammengespinnenen Blättern.

2115. *P. subtusa* F. Im Juli, August; selten bei Alt-Tarnowitz, Beuthen. Stadtwald, Emanuelsegen, Gleiwitz. Raupe wie die vorige Art.

337. *Orthosia* O.

2122. *O. lota* Cl. Im September, Oktober; lokal aber nicht selten bei Zabrze, Mathesdorf, Alt-Tarnowitz. Raupe Mai, Juni an Weide (*Salix*), Pappel (*Populus*), Erle (*Alnus*) und niederen Pflanzen.

2123. *O. macilenta* Hb. Im September, Oktober; selten bei Alt-Tarnowitz. Raupe im Mai, Juni an Buche (*Pagus*) und niederen Pflanzen.

2124. *O. circellaris* Hufn. August bis Oktober; im ganzen Gebiet stellenweise häufig. Raupe im Mai, Juni an niederen Pflanzen, jung in den Kätzchen von Weiden und Salweiden (*Salix*).

2125. *O. helvola* L. Im September, Oktober; lokal aber häufig bei Alt-Tarnowitz, Kattowitz, Zabrze. Raupe im Mai, Juni an Eiche (*Quercus*), Heidekraut (*Calluna*) und Heidelbeere (*Vaccinium*).

2127. *O. pistacina* F. Im September, Oktober; im ganzen Gebiet aber nicht häufig. Raupe im Mai, Juni an Flockenblume (*Centaurea*) und anderen niederen Pflanzen.

2138. *O. litura* L. Im September, Oktober; lokal aber nicht selten bei Zabrze, Mathesdorf und Alt-Tarnowitz. Raupe im Mai, Juni an Salweide (*Salix*) und niederen Pflanzen wie Taubnessel (*Lamium*), Ampfer (*Rumex*).

338. *Xanthia* O.

2143. *X. citrugo* L. Im August, September, lokal und selten bei Tarnowitz. Raupe im Mai, Juni an Linde (*Tilia*) zwischen zusammengespinnenen Blättern.

2146. *X. flavago* F. (*lutea* Ström.). August bis Oktober; im ganzen Gebiet aber ziemlich selten. Raupe im Mai, Juni an niederen Pflanzen, jung in den Kätzchen von Weiden (*Salix*).

2148. *X. fulvago* L. Im August, September; im ganzen Gebiet ziemlich häufig. Raupe wie die vorige Art.

a) *ab. flavescens* Esp. selten.

2151. *X. gilvago* Esp. Im August, September; im ganzen Gebiet aber nur vereinzelt. Raupe im Mai, Juni an Pappelkätzchen (*Populus*), später an niederen Pflanzen.

339. *Hoporina* B.

2155. *H. croceago* F. Im August und überwinternd bis April, Mai; je einen Falter bei Emanuel-segen und Zabrze gefangen (Winkler und Schmidt). Raupe im Mai, Juni an Eichen-büschen (*Quercus*).

340. *Orrhodia* Hb.

2157. *O. erythrocephala* F. Von September bis April; lokal und selten bei Tarnowitz und Mathes-dorf. Raupe im Mai, Juni an Eiche (*Quercus*) und niederen Pflanzen.

a) *ab. glabra* Hb. selten.

2164. *O. vaccinii* L. Von September bis Ende April; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Mai, Juni an niederen Pflanzen.

a) *ab. spadicea* Hb. nicht selten unter der Art.

b) *ab. mixta* Stgr. häufig.

c) *ab. canescens* Esp. seltener.

d) *ab. obscura* Tutt. selten.

e) *ab. glabriodes* Fuchs selten.

2165. *O. ligula* Esp. *ab. polita* Hb. Von September bis Ende April; bisher nur bei Kattowitz beobachtet (Schumann). Raupe im Mai, Juni an niederen Pflanzen, in der Jugend auch an Schlehe (*Prunus*).
Sammeln
Malaspina

2167. *O. rubiginea* F. September bis April; selten bei Friedrichshütte, Alt-Tarnowitz und Gleiwitz. Raupe im Mai, Juni an Laubholz und niederen Pflanzen.
Vinnov

341. *Scopelosoma* Curt.

2169. *Sc. satellitium* L. Von September bis April; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Mai, Juni an Laubholz und Heidelbeere (*Vaccinium*).

ab. brunnea Lampa niger sp. n.

f. ab. volucre Guss.

Samunpon In Malapponi (Perchke)

2176. El. lamda E. v. seminulosa Steg.

Steup bei Fräpfer nördlich von Samowik
(Primorsk) Ränge an Kumpfen
(Vaccinium uliginosum)
1929 von Simon in Harkendorf gesammelt

El. alpestris Steg.

2199. El. linnæa Steg. Im Mai und Juli August.

Wald im Segeten Wald. Ränge im
Juni und Steup an Lärchen (Larix)

2224. El. lichenitis Rb. Im Mai Juni Juli

Samowik. Ränge im Juli an
Kumpfen (Vaccinium)

342. *Xylina* Tr.

2172. *X. socia* Rott. Von August bis Anfang Mai; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Mai, Juni an Laubholz, besonders Birke (*Betula*).
2173. *X. furcifera* Hufn. Von September bis Ende April; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Mai, Juni an Erle (*Alnus*) und Birke (*Betula*), am Tage in den Rindenritzen versteckt.
2177. *X. ornithopus* Rott. Von September bis April; im ganzen Gebiet aber nur vereinzelt. Raupe im Mai, Juni an Eiche (*Quercus*) und Schlehe (*Prunus*).

343. *Calocampa* Stph.

2180. *C. vetusta* Hb. Von September bis April; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im Mai, Juni an niederen Pflanzen.
2181. *C. exoleta* L. Von September bis April; vereinzelt bei Tarnowitz, Zabrze, Alt-Tarnowitz. Raupe im Mai, Juni an Wolfsmilch (*Euphorbia*) und niederen Pflanzen.
2182. *C. solidaginis* Hb. Im August, September; in Nadelwäldern im ganzen Gebiet stellenweise häufig. Raupe im Mai, Juni an Heidelbeere (*Vaccinium uliginosum* und *myrtillus*) sowie Preiselbeere (*Vitis*).

356. *Cucullia* Schr.

2211. *C. verbasci* L. Ende April, Mai; ziemlich selten bei Emanuelsegen, Tarnowitz, Laband. Raupe im Juni, Juli an Königskerze (*Verbascum*).
2222. *C. scrophulariae* Cap. Ende April, Mai; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni, Juli an Braunwurz (*Scrophularia*).
2229. *C. asteris* Schiff. Im Mai, Juni; lokal aber nicht selten im Segeth. Wald und bei Alt-Tarnowitz. Raupe im Juli, August an den Blüten der Goldrute (*Solidago*) und Garten-Aster (*Aster*).
2244. *C. tanacetii* Schiff. Im Juni; lokal und selten bei Alt-Tarnowitz (Dramatal). Raupe im Juli, August an Schafgarbe (*Achillea*), Beifuß (*Artemisia*), Reinfarn (*Tanacetum*) und Kamille (*Anthemis*).

2245. *C. umbratica* L. Mai bis Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Juni bis August, September an Gänsedistel (*Sonchus*).
2248. *C. lactucae* Esp. Im Mai, Juni; vereinzelt bei Tarnowitz, Emanuelsegen, Beuthen. Stadtwald. Raupe im Juli, August an den Blüten der Gänsedistel (*Sonchus*) und Lattich (*Lactuca*).
2250. *C. chamomillae* Schiff. Mai, Juni; selten bei Tarnowitz, Beuthen. Stadtwald und Sossnitz. Raupe im Juli, August an Kamillen (*Matricaria chamomilla* und *Anthemis arvensis*) am Tage am Boden versteckt.
2273. *C. artemisiae* Hufn. Im Mai, Juni; ziemlich selten bei Tarnowitz. Raupe im Juni, Juli an Beifuß (*Artemisia campestris*).
2274. *C. absinthii* L. Im Mai, Juni; vereinzelt bei Tarnowitz. Raupe im Juni, Juli an Beifuß (*Artemisia absinthium*).
2278. *C. argentea* Hufn. Im Mai, Juni; vereinzelt bei Tarnowitz. Raupe im Juni, Juli an Beifuß (*Artemisia campestris*).

358. *Anarta* Hb.

2283. *A. myrtilli* L. Im Mai und teilweise im Juli, Anfang August; lokal aber nicht selten bei Tarnowitz, Idaweiche, Zabrze, Segeth. Wald. Raupe im Juni und September an Heidekraut (*Calluna vulgaris*). Hier kommt eine aberrative Form vor, welche auf den Vorderflügeln statt rot, schwarzbraun gefärbt ist, wobei auch die weiße Zeichnung zum Teil verschwindet.
2284. *A. cordigera* Thub. Im Mai, Juni; lokal und selten bei Tarnowitz auf moorigen Stellen. Raupe im Juni, Juli an Sumpfheidelbeere (*Vaccinium uliginosum*).

363. *Heliaca* H. S.

2302. *H. tenebrata* Scop. Mai, Juni; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni, Juli an den Samenkapseln von Ackerhornkraut (*Cerastium arvense*).

368. *Heliothis* O.

2320. *H. ononis* F. Im Mai, Juni; früher bei Tarnowitz in einigen Exemplaren gefangen, in letzter Zeit nicht mehr beobachtet. Raupe angeblich

Gleinisch

Hindenburg.

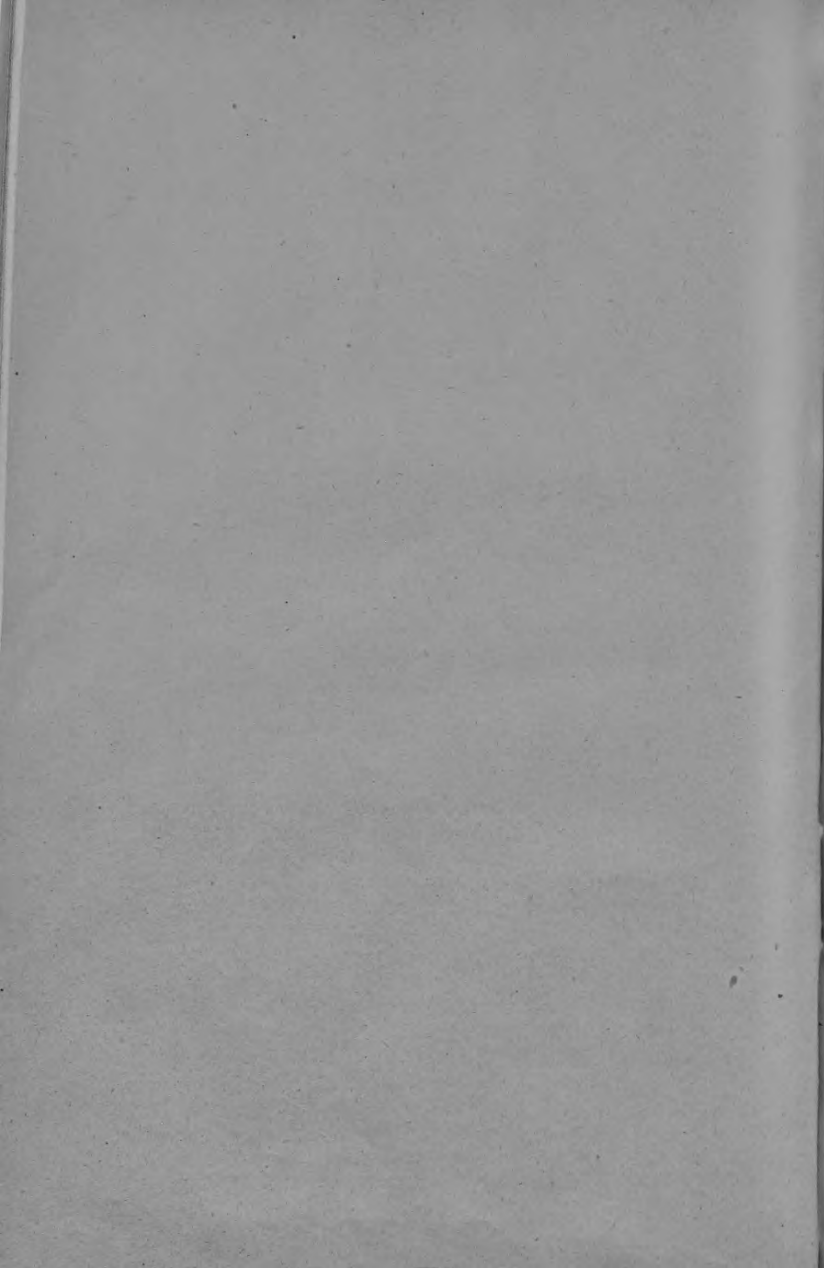
3. d. d. d. d. d.

2. Jung. am Bienen

zur Pflanze

Mannsdorf

ab. rufescens Liss rings pulsum Linn. Kalkowitz
" nigrescens Liss pulsum Linn. Repten



im August, September an Salbei (*Salvia officinalis*) und Hauhechel (*Ononis spinosa*).

2321. *H. dipsacea* L. Im Mai, Juni und August; vereinzelt bei Tarnowitz, Alt-Tarnowitz (Dramatal), Miechowitz. Der Falter fliegt am Tage gern um Disteln und Flockenblumen, abends auch an Natternkopf. Raupe im Juli und September an Beifuß (*Artemisia campestris*) und Ampfer (*Rumex*).

Hummer

Stindenberg

2323. *H. scutosa* Schiff. Im Mai, Juni; selten bei Alt-Tarnowitz (Dramatal). Raupe im Juli, August an den Blüten und Samen von Beifuß (*Artemisia campestris*) und Besenginster (*Sarothamnus*), seltener an Gänsefuß (*Chenopodium*).

380. *Pyrrhia* Hb.

2358. *P. umbra* Hufn. Im Mai, Juni; vereinzelt bei Tarnowitz, Kattowitz, Karf, Pilchowitz. Raupe im August an Hauhechel (*Ononis spinosa*) und Augentrost (*Euphrasia officinalis*).

387. *Acontia* Ld.

2380. *A. luctuosa* Esp. Im Mai und Juli, August; selten bei Tarnowitz. Raupe im Juni und September an Winde (*Convolvulus arvensis*).

392. *Thalpochares* Ld.

2431. *Th. paula* Hb. Im Juli; lokal und selten, im Labander Walde von Direktor Naumann gefangen. Raupe im Mai, Juni im Stengel von Ruhrkraut (*Gnaphalium arenarium*) auf sandigen Stellen.

395. *Erastria* O.

2453. *E. argentula* Hb. Von Ende Mai bis Juli; im ganzen Gebiet auf lichten Waldstellen häufig. Der Falter sitzt an Grashalmen. Raupe im Juli, August an Sumpfgräsern.

2454. *E. uncula* Cl. Im Juni; vereinzelt im Labander Walde, bei Zabrze und Idaweiche auf sumpfigen Wiesen. Raupe im Juli, August an Riedgras (*Carex*).

2458. *E. venustula* Hb. Im Juni, Juli; einen Falter im Geidowalde bei Zabrze gefangen (Raebel). Raupe im Juli, August an Fingerkraut (*Potentilla*), Erdbeere (*Fragaria*) und Ginster (*Genista*).

Hummer

Stindenberg

2464. *E. fasciana* L. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im August an Brombeere (*Rubus*).

397. *Rivula* Gn.

2475. *R. sericealis* Scott. Juni bis August; auf feuchten Wiesen ziemlich häufig. Raupe April bis Juni an Gräsern.

402. *Prothymnia* Hb.

2482. *P. viridaria* Cl. Im Mai und Ende Juli, August; lokal aber häufig bei Tarnowitz, Segeth. Wald, Laband. Raupe im Juni und August, September an der Kreuzblume (*Polygala*).

406. *Emmelia* Hb.

2490. *E. trabealis* Scop. Im Mai, Juni und August; auf trockenen Grasplätzen nicht selten. Raupe im Juli und Herbst an Ackerwinde (*Convolvulus*).

C. *Gonopterinae*.

410. *Scoliopteryx* Germ.

2502. *S. libatrix* L. Von August bis April, Mai; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Mai, Juni an Weide (*Salix*) und Pappel (*Populus*). Verpuppung zwischen den Blättern.

D. *Quadrifinae*.

419. *Abrostola* O.

2515. *A. triplasia* L. Von Mai bis Juli; nicht häufig bei Tarnowitz, Beuthen, Kattowitz, Zabrze, Gleiwitz. Raupe Juli bis September an Nesseln (*Urtica*).
2516. *A. asclepiadis* Schiff. Von Mai bis Juli; selten bei Tarnowitz, Kattowitz. Raupe Juni bis August an Schwalbenwurz (*Cynanchum vincetoxicum*).
2517. *A. tripartita* Hufn. Von Mai bis Juli; nicht häufig bei Alt-Tarnowitz, Beuthen. Stadtwald, Kattowitz, Zabrze. Raupe Juni bis August an Nesseln (*Urtica*).

420. *Plusia* O.

2518. *P. c-aureum* Knoch. Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz. Raupe Herbst bis Mai, Juni

ab. fusca 5000 m

früher als die Samen der Fichtenzapfen

von Kiefer an die Zapfen

2543. P. bractea L. Von Wodarz im Juli 1918
im Falle am Herbst. Lief zufangen.
pflanzt mit Jungvögeln zu pflanzen.

2559. P. pulcherrima Lw. Im Juni Juli pflanzen bei
Sammeln (Pommes) Rausen Senden
die Mai an nimmern pflanzen.

2573. P. interrogationis L. Im Juni Sammeln -
Pommes. Rausen die Mai an
Pflanzpflanz.
ab. plumifera Lw. von Dr. Pflanz
zufangen

an Wiesenraute (*Thalictrum*) und Akelei (*Aquilegia*).

2521. *P. moneta* F. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe Herbst bis Mai, Juni an Eisenhut (*Aconitum*) zwischen zusammenge-
sponnenen Blättern.

2530. *P. variabilis* Piller (*illustris* Fabr.). Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz, am elektrischen Licht gefangen (Kuntze). Raupe angeblich Herbst bis Mai an Eisenhut (*Aconitum*).

2539. *P. chrysitis* L. Im Mai, Juni und August, September; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni, Juli und Herbst bis Mai an Nessel (*Urtica*) und Taubnessel (*Lamium*).

a) *ab. juncta* Tutt. häufiger als die Stammform.

2546. *P. festucae* L. Von Juli bis Ende August; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe Herbst bis Mai, Juni an weichen Gräsern (*Festuca Glyceria*).

2551. *P. gutta* Gn. Im Juli, August; selten bei Tarnowitz. Von Kuntze und Heerde als Raupe eingetragen. Raupe Herbst bis Juni an Nessel (*Urtica*), Schafgarbe (*Achillea*).
Gleiwitz
Pulchowitz

2560. *P. iota* L. Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz, Alt-Tarnowitz, Beuthen. Stadtwald, Kattowitz, Zabrze, Gleiwitz. Raupe Herbst bis Mai an Taubnessel (*Lamium*), Hohlzahn (*Galeopsis*) und anderen niederen Pflanzen.

2562. *P. gamma* L. Von Mai bis Herbst in mehreren Generationen; im ganzen Gebiet gemein. Raupe an Nessel (*Urtica*) und niederen Pflanzen.

426. *Euclidia* O.

2586. *E. mi* Cl. Im Mai und Juli, August; im ganzen Gebiet gemein. Raupe im Juni und Herbst bis April an Klee (*Trifolium*) und Gras.

2589. *E. glyphica* L. Wie die vorige Art; fehlt gänzlich bei Kattowitz.

443. *Pseudophia* Gn.

2655. *P. lunaris* Schiff. Im Juni, Anfang Juli; im ganzen Gebiet in Eichenbeständen nicht selten. Raupe im Juli, August an Eiche (*Quercus*), mit Vorliebe an jungen Trieben; am Tage an Stämmen und Astgabeln sitzend.

446. *Catephia* O.

2662. *C. alchymista* Schiff. Im Juni und teilweise im August, Anfang September; im ganzen Gebiet, aber selten bei Georgenberg (Schlackenweg), Alt-Tarnowitz, Labander Wald, Beuthen. Stadtwald, Kattowitz, Zabrze. Raupe Juli, August an jungen Eichentrieben (*Quercus*), mit Vorliebe an einzeln stehenden Bäumen an den unteren Aesten.

451. *Catocala* Schrk.

2667. *C. frazzini* L. August, September; selten bei Tarnowitz, Alt-Tarnowitz, Beuthen, Zabrze, Gleiwitz. Raupe im Mai, Juni an Pappel (*Populus nigra*, *tremula* und *pyramidea*).
a) *ab. moerens* Fuchs selten unter der Art.
2669. *C. electa* Bkh. Im August, September; selten bei Tarnowitz und Kamin. Raupe im Mai, Juni an Weide (*Salix*) und Pappel (*Populus*).
2670. *C. elocata* Esp. Im August, September; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Mai, Juni an Weide (*Salix*) und Pappel (*Populus*).
2678. *C. nupta* L. Im August, September; wie *elocata*, jedoch seltener.
2682. *C. sponsa* L. Im August, September; vereinzelt bei Alt-Tarnowitz, Zabrze, Mathesdorf. Raupe im Mai, Juni an Eiche (*Quercus*).
1929 Juni Mathesdorf einige Individuen
2684. *C. promissa* Esp. Im August, September; selten bei Alt-Tarnowitz (Reptener Park). Raupe im Mai, Juni an Eiche (*Quercus*).
2696. *C. fulminea* Scop. (*paranympha* L.). Im August, September; in den neunziger Jahren vereinzelt bei Beuthen gefangen. Die nächste Fundstelle ist Karlsruhe (O.-Schl.), schon außerhalb des Gebietes. Raupe im Mai, Juni an Schlehe (*Prunus*).

455. *Toxocampa* Gn.

2741. *T. pastina* Tr. Im Juli, Anfang August; lokal aber nicht selten bei Laurahütte (Bienenhofpark), Segeth. Wald und Koslow. Raupe Herbst bis Mai an Wicken (*Vicia*).
Dramafel
Koslow
2742. *T. viciae* Hb. Im Mai, Juni; sehr selten bei Beuthen. Einen Falter im Birkenwäldchen hinter der Promenade gefangen (Wolf). Raupe im Juni, Juli an Wicken (*Vicia*).

2766. L. kasipennisalis Gr. 3 imm., numerous in
Marshes dorf (in Malapane) Rainy in
May on numerous Papaya.

2743. *T. cracca* F. Im Juni, Juli; selten im Segeth. Wald und Dramatal. Raupe im Mai, Juni an Wicken (*Vicia*), Bärenschote (*Astragalus*) und Klee (*Trifolium*).

E. Hypeninae.

456. *Laspeyria* Germ. (*Aventia* Dup.).

2747. *L. flexula* Schiff. Im Juli, Anfang August; im ganzen Gebiet stellenweise häufig. Raupe Herbst bis Juni an Flechten von Nadelhölzern.

460. *Parascotia* Hb. (*Boletobia* B.).

2752. *P. fuliginaria* L. Im Juli, August; vereinzelt bei Alt-Tarnowitz, Beuthen, Zabrze, Gleiwitz, an dunklen Orten versteckt. Kommt gern an den Köder. Raupe Herbst bis Juni in Holzschwamm und an Algen. Die Schwämme werden im Mai abgeschnitten und in Glaskrausen etwas feucht gehalten.

465. *Zanclognatha* Ld.

2767. *Z. tarsicrinalis* Knoch. Im Juni, Juli; in Laubholzbeständen an schattigen Stellen. Raupe Herbst bis Mai an dürrn Blättern von Brombeere und Himbeere (*Rubus*) sowie niederen Pflanzen.
2768. *Z. grisealis* Hb. Ende Mai, Juni; wie die vorige Art. Der Falter setzt sich mit Vorliebe auf dürre Blätter und die Erde, wo er schwer zu finden ist.
2781. *Z. emortualis* Schiff. Im Juni, Anfang Juli; selten bei Alt-Tarnowitz, Beuthen. Stadtwald, Preisswitz, Labander Wald. Der Falter hat dieselbe Gewohnheit wie *grisealis*. Raupe Juli bis September an Eichenbüschen (*Quercus*) und trockenen Eichenblättern.

469. *Madopa* Stph.

2790. *M. salicalis* Schiff. von Ende Mai bis Anfang Juli; im ganzen Gebiet auf Stellen, wo Zitterpappelgebüsch vorkommt. Der Falter sitzt an der Oberseite der Blätter oder an Grastengeln und fliegt nur auf kurze Strecken. Raupe im Juni bis August an Zitterpappel (*Populus*), seltener an Weide, (*Salix*) läßt sich bei Berührung des Zweiges zur Erde fallen.

Verpuppung in einem kahnförmigen Gespinst am Stamme, Grasstengeln, Blättern usw., welches stets die Farbe der Unterlage hat.

470. *Herminia* Latr.

2801. *H. tentacularia* L. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern.

471. *Pechypogon* Hb.

2803. *P. barbalis* Cl. Im Mai, Juni; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen und Eiche (*Quercus*).

472. *Bomolocha* Hb.

2804. *B. fontis* Thnbg. Ende Mai, Juni; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Juli bis September an Heidelbeere (*Vaccinium*).

a) *ab. ♂ terricularis* Hb. nicht selten unter der Art.

474. *Hypena* Schrk.

2814. *H. proboscidalis* L. Im Juni und August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juli und Herbst bis Mai an Nesseln (*Urtica*).
2816. *H. obesalis* Tr. Im Mai, Juni und Ende August, September; selten bei Alt-Tarnowitz. Einen Falter im September 1908 gefangen (Raebel). Raupe im April, Mai und Juli an Nesseln (*Urtica*).
2819. *H. rostralis* L. Von August bis Mai; im ganzen Gebiet stellenweise häufig. Bei Zabrze noch nicht beobachtet. Raupe im Juni, Juli an Nesseln (*Urtica*) und Hopfen (*Humulus*).

XXIII. *Cymatophoridae*.

480. *Habrosyne* Hb. (*Gonophora* Brd.).

2834. *H. derasa* L. Im Juni; vereinzelt bei Alt-Tarnowitz (Dramatal), Kattowitz, Zabrze. Raupe im August an Brombeere und Himbeere (*Rubus*), am Tage gern in zusammengerollten dünnen Blättern.

481. *Thyatira* Hb.

2836. *T. batis* L. Mai bis Ende Juli; im ganzen Gebiet ziemlich häufig. Raupe Juli bis September an Brombeere (*Rubus*).

2800 H. derivalis Hb. Im Innern des H. all. Samowit.

Ruins bis Mai an diesem Felsenblühen.

ab. unicolor S. H. Hb.

- 2843 ab. *albingensis* Wern. 1921 Kuntze 1929 Raabe
 ab. *marginata* Wern. 1924 Raabe *marginata*

2852. ab. *confinis* Wern. *fulva* F
 u *finemarchica* Schleg. *fulva*.

2853. *P. viduus* F. Im April im Buntschaus Hochwald
 von Wolf gefangen. Raupen im Mai 3 mm
 am Fuß (Apiculus)

2854. ab. *obscura* Zett. *marginata* (im April gefangen)

482. *Cymatophora* Tr.

2843. *C. or F.* Ende April bis Juni; im ganzen Gebiet jedoch nicht häufig. Raupe Juli, August an Pappel (*Populus*) zwischen zusammenge-
sponnenen Blättern.
2844. *C. octogesima* Hb. Im Mai, Juni; selten im Beuthener Stadtwalde. Raupe im Juli, August an Pappel (*Populus*).
2845. *C. fluctuosa* Hb. Ende Mai bis Anfang Juli; vereinzelt bei Tarnowitz, Alt-Tarnowitz, Beuthen. Stadtwald, Kattowitz, Zabrze, Labander Wald. Der Falter sitzt an den unteren Zweigen von Bäumen und Sträuchern, wobei er die Flügel um den Zweig legt. Raupe im Juli, August an Birke (*Betula*).
2846. *C. duplaris* L. Im Mai, Juni; im ganzen Gebiet nicht selten. Der Falter sitzt wie *fluctuosa*. Raupe im Juli, August an Erle (*Alnus*).

483. *Polyploca* Hb. (*Asphalia* Ld.).

2852. *P. flavicornis* L. Ende März, April; im ganzen Gebiet häufig. Am 25. März 1903 im Miechowitz Walde nachmittags gegen 100 Stück beobachtet, dabei einen Falter gefunden, bei welchem die Ring- und Nierenmakel zusammengeflossen ist und dergestalt einen langen Keil bildend, welcher nach der Flügelwurzel zu durch die Querlinien hindurchreicht. 1907 zwei albinistische Falter gefangen, hiervon einer, bei welchem Ring- und Nierenmakel verschwunden sind (Coll. Raebel). Raupe im Mai, Juni an Birke (*Betula*) zwischen zusammenge-
sponnenen Blättern.

XXIV. *Brephidae*.

484. *Brephos* O.

2854. *B. parthenias* L. Im März, April; im ganzen Gebiet häufig, in Birkengehölz im Sonnenschein fliegend. Raupe im Mai, Juni an Birke (*Betula*). Verpuppung in morschem Holz.
2856. *B. nothica* Hb. Im März, April; lokal aber nicht selten bei Tarnowitz, Beuthen. Stadtwald, Kattowitz, Zabrze. Im Jahre 1908 und 1909 drei Stück Falter bei Zabrze gefangen mit heller (gelblicher) Grundfarbe der Vorderflügel,

auf denen sich die mittleren Querbinden tief-schwarz und glänzend hervorheben (Raebel und Schmidt). Raupe im Mai, Juni an Zitterpappel (Populus).

XXV. Geometridae.

A. Geometrinae.

485. *Aplasta* Hb.

2859. *A. ononaria* Fuesl. Im Mai, Juni; selten bei Alt-Tarnowitz (Dramatal). Raupe Herbst bis Mai an Hauhechel (*Ononis spinosa*).

486. *Pseudoterpna* Hb.

2860. *P. pruinata* Hufn. Von Ende Juni bis Anfang August; lokal aber nicht selten bei Koslow und im Segeth. Wald. Raupe Herbst bis Mai an Ginster (*Genista*), Besenginster (*Sarothamnus*) und Geißklee (*Cytisus*).

488. *Geometra* L.

2866. *G. papilionaria* L. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet in Busch- und Laubwald. Raupe Herbst bis Mai an Birke (*Betula*), Erle (*Alnus*) und Hasel (*Corylus*).

492. *Euchloris* Hb. (*Phorodesma* B.).

2879. *E. pustulata* Hufn. Im Juni, Anfang Juli; lokal und selten; im Keptener Parke von Parusel in einigen Exemplaren gefangen. Raupe August bis Mai an Eiche (*Quercus*) auf der Oberseite der Blätter, welche vorher übersponnen werden. Verpuppung in einem leichten Gespinst. In der Gefangenschaft entwickelten sich die Falter bei zwei Zuchten 1908 und 1911 zum größten Teil schon im September (Raebel).

494. *Nemoria* Hb.

2904. *N. viridata* L. Ende Mai bis Ende Juni; vereinzelt in Heidegegend bei Tarnowitz, Alt-Tarnowitz und Mathesdorf. Raupe Herbst bis Anfang Mai an Heidekraut (*Calluna*).
2907. *N. pulmentaria* Gn. Im Juni, Anfang Juli; selten bei Tarnowitz, Lublinitz. Raupe Herbst bis Mai an Fenchel (*Foeniculum*), Haarstrang (*Peucedanum*), Hasenohr (*Bupleurum*).

*Am Vordringlingsgegensatz zum Pfeifenkranz
und Böhmerle Querschnitt. (Nimble 1919/20)*



496. *Rhalera* Hb.

2914. *T. fimbrialis* Sc. Im Juli, Anfang August; nicht selten in Heidegegend bei Alt-Tarnowitz, Segeth. Wald, Kattowitz, Zabrze, Laband. Raupe Herbst bis Juni an Heidekraut (*Calluna*) und niederen Pflanzen.
2917. *T. putata* L. Im Mai, Juni; selten bei Ida-
Maßendorf weiche und Beuthen. Stadtwald. Raupe im Juli, August an Heidelbeere (*Vaccinium*).
2918. *T. lactearia* L. Im Juni, Anfang Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im August an Heidelbeere (*Vaccinium*) und Laubholz.

497. *Hemithea* Dup.

2919. *H. strigata* Müll. Im Juni, Juli; lokal aber
Glinnik nicht selten bei Zabrze, Ida-
 weiche und Kepten. Die Falter sitzen mit Vorliebe auf der Oberseite der Blätter. Raupe Herbst bis Mai an Laubholz, wie Eiche (*Quercus*), Faulbaum (*Rhamnus*), Schlehe (*Prunus*), Eberesche (*Pyrus*).

B. *Acidaliinae*.

499. *Acidalia* Tr.

2933. *A. similata* Thnbg. (*perochraria* F. K.). Im Juni, Juli; auf trockenen Grasflächen im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
2952. *A. muricata* Hufn. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet stellenweise ziemlich häufig, in lichten Nadelwäldern und an Rändern von Laubgehölz. Die Falter sitzen mit Vorliebe unter Brombeerblättern und anderem Gebüsch und sind durch Klopfen aufzuscheuchen. Raupe bis Mai an Gräsern und niederen Pflanzen.
2953. *A. dimidiata* Hufn. Ende Juni, Juli; auf schattigen Stellen in Gärten und Gebüsch nicht selten. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
2983. *A. virgularia* Hb. Im Mai, Juni und August; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im Juli und Herbst bis April an trockenen Pflanzenabfällen.
2990. *A. pallidata* Bkh. Ende Mai, Juni; bisher nur
Domatal bei Laband, jedoch ziemlich häufig beobachtet
(Stollenmännchen)

(Raebel). Raupe Herbst bis Ende April angeblich an Ehrenpreis (Veronica).

2997. *A. straminata* Tr. Im Juli; selten bei Kattowitz, Alt-Tarnowitz, Pniowietz. Raupe Herbst bis Juni an Quendel (Thymus) und niederen Pflanzen.
finden sich
Vermehrt in
Quendel
3020. *A. herbariata* F. Im Juni, Juli; einen Falter am 7. Oktober 1911 gefangen (Raebel); im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe Herbst bis Mai an trockenen Pflanzen.
3025. *A. bisetata* Hufn. Im Juli, August; lokal jedoch nicht selten bei Kattowitz und Gleiwitz. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
3038. *A. dilutaria* Hb. Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz. Raupe Herbst bis Mai an Moos-Arten.
3040. *A. humiliata* Hufn. Ende Juni, Juli; lokal aber nicht selten am Eisenbahndamm bei Laband. Raupe Herbst bis Mai an Hauhechel (*Ononis arvensis*) und niederen Pflanzen.
3046. *A. inornata* Hw. Im Juli, Anfang August; selten in feuchten Gehölzen bei Alt-Tarnowitz und Beuthen. Stadtwald. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
Randeln
3048. *A. aversata* L. Ende Juni, Juli; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe Herbst bis Mai an abgestorbenem Laub.
a) *ab. spoliata* Stgr. häufiger als die Stammform.
3050. *A. emarginata* L. Im Juli, Anfang August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Juni an niederen Pflanzen.
3051. *A. immorata* L. Ende Juni bis Anfang August; vereinzelt bei Alt-Tarnowitz, Kattowitz. Raupe Herbst bis Mai an Heidekraut (*Calluna*) und Quendel (Thymus).
donnerwe
3053. *A. rubiginata* Hufn. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet auf trockenen Grasplätzen, aber nicht häufig. Raupe Herbst bis Mai an Quendel (Thymus) und Hornklee (*Lotus*).
3064. *A. marginipunctata* Goeze. Juni bis August; vereinzelt bei Tarnowitz, Beuthen. Stadtwald, Zabrze, Morgenroth. Raupe Herbst bis Mai an Sternkraut (*Alsine media*) und anderen niederen Pflanzen.
haben

3039. A. interjector B.S. Im Juni bei Gleiwitz im
Hindenburg in Gärten Pflanzungen häufig.
Rauhe bei Mai am Most der Linden

3047. A. diversior H. S. Im Juni Juli, seltener
bei Marksdorf Hindenburg in. Kirschen
in tiefen Wäldern, Rauhe bei Mai an
Cruscher (Rosen) in. Lössmarken.

3109. E. orbiculatus Hb. Im Mai mit Juli Anzisp

fasten bei Hindenburg (Wodars)

Ranzen im Juni mit ^{Wasser} Sanden am See

~~Linden (Betsche) mit Alpen (Auer)~~

3111. E. annulatus Schumbr. wenn die ranzen Auer

Ranzen am Linden (Betsche) mit

Alpen (Auer)

3072. *A. fumata* Stph. Im Juni, Juli; auf Waldwiesen vereinzelt im ganzen Gebiet. Raupe Herbst bis Mai an Heidelbeere (*Vaccinium*).
3074. *A. remutaria* Hb. Ende Mai bis Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
3081. *A. immutata* L. Im Juli, August; verbreitet und häufig. Raupe Herbst bis Juni an niederen Pflanzen, besonders Schafgarbe (*Achillea*) und Wegerich (*Plantago*).
3086. *A. strigilaria* Hb. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet ziemlich häufig. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen wie Wegerich (*Plantago*), Ehrenpreis (*Veronica*) und Wicke (*Vicia*).
3095. *A. ornata* Sc. Im Mai, Anfang Juni und Ende Juli, August; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im Juni und Herbst bis April an Quendel (*Thymus*) und Schafgarbe (*Achillea*).

504. *Ephyra* Dup. (*Zonosoma* Ld.).

3108. *E. pendularia* Cl. Im Mai und Juli, August; in Laubwäldern häufig. Raupe im Juni und Herbst an Birke (*Betula*), Erle (*Alnus*) und Eiche (*Quercus*).
3113. *E. porata* F. Im Mai und Juli, August; selten bei Kattowitz. Raupe im Juni und Herbst an Eiche (*Quercus*) und Birke (*Betula*).
3115. *E. punctaria* L. Im Mai und Juli, August; überall häufig. Raupe im Juni und Herbst an Eiche (*Quercus*) und Birke (*Betula*).
3117. *E. linearis* Hb. Im Mai, Anfang Juni; vereinzelt bei Emanuelsegen und Alt-Tarnowitz. Raupe im Herbst an Eiche (*Quercus*).
- a) *gen. aest. strabonaria* Z. Ende Juli, August; ist kleiner und rötlicher gefärbt. Raupe im Juni, Juli.

506. *Rhodostrophia* Hb.

3122. *R. vibicaria* Cl. Ende Juni, Juli; selten bei Rybna, Kr. Tarnowitz und Beuthen. Stadtwald. ^{Salzburgerwald} Raupe im August, September an Besenginster (*Sarothamnus*), Heidekraut (*Calluna*) und Heidelbeere (*Vaccinium*).

507. *Timandra* Dup.

3139. *T. amata* L. Im Mai und Juli, August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni und Herbst an Ampfer (*Rumex*) und Melde (*Atriplex*).

C. *Larentiinae*.

510. *Lythria* Hb.

3147. *L. purpuraria* L. Im Juli, August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni, Juli an Ampfer (*Rumex*).

- a) *gen. vern. rotaria* F. Ende April, Mai; nicht so häufig wie die Sommergeneration. Raupe im August, September.
- b) *ab. abstinentaria* Fuchs selten unter der Sommergeneration.
- c) *ab. lutearia* Stgr. selten wie vorige.

512. *Ortholitha* Hb.

3151. *O. plumbaria* F. Im Mai und Juli, August; im ganzen Gebiet stellenweise häufig. Raupe im Juni und Herbst bis April an Ginsterarten (*Genista*, *Sorothamnus*) und Heidekraut (*Calluna*).
3152. *O. cervinata* Schiff. Im Juli, Anfang August; lokal aber nicht selten bei Tarnowitz und Koslow. Raupe Herbst bis Juni an Malvenarten (*Malve*).
3155. *O. limitata* Scop. Im Juli, August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Juni an niederen Pflanzen.
3156. *O. moeniata* Sc. Im Juli, August; seltener bei Tarnowitz, Alt-Tarnowitz (*Dramatal*), Segeth. Wald, Idaweiche. Raupe Herbst bis Juni an Ginsterarten (*Genista*, *Sorothamnus*).
3174. *O. bipunctaria* Schiff. Im Juli, August; lokal aber nicht selten bei Beuthen, Alt-Tarnowitz, Buchatz. Raupe Herbst bis Juni an Kleearten (*Trifolium*, *Medicago*) und Gras.

517. *Minoa* Tr.

3183. *M. murinata* Sc. Im Mai, Juni und August; lokal aber häufig bei Alt-Tarnowitz und im Segeth. Wald. Raupe im Juni und Herbst an Wolfsmilch (*Euphorbia cyparissias*).

ab. murinata Hg.

3218 ab. *virgata* Gr. *diffus.* *stomatol* (Parnsee)

523. *Lithostegia* Hb.

3195. *L. farinata* Hufn. Im Juni, Juli; häufig bei Buchatz, Radzionkau, Segeth. Wald und Alt-Tarnowitz. Raupe im August, September an der Rauke (*Sisymbrium officinale*).

524. *Anaitis* Dup.

3218. *A. praeformata* Hb. Im Juli; selten bei Alt-Tarnowitz und Gleiwitz. Raupe Herbst bis Juni an Johanniskraut (*Hypericum*).
3220. *A. plagiata* L. Im Juli, August; im ganzen Gebiet ziemlich häufig. Raupe wie bei der vorigen Art.

525. *Chesias* Tr.

- 1926 *Hindenburg*
1 *Stuhl*
3229. *Ch. spartiata* Fuessl. Im September, Oktober; lokal und selten bei Friedrichshütte und Alt-Tarnowitz. Raupe Mai bis Juli an Besenginster (*Sarothamnus*).

527. *Lobophora* Curt.

3240. *L. sertata* Hb. Im August, September; selten bei Kattowitz, Alt-Tarnowitz (Keptener Park). Raupe im Mai, Juni an Ahorn (*Acer*).
3241. *L. carpinata* Bkh. Ende April, Mai; vereinzelt bei Tarnowitz, Kattowitz, Beuthen. Stadtwald und Zabrze. Raupe im Juni an Weide (*Salix*) und Zitterpappel (*Populus*).
3243. *L. halterata* Hufn. Im Mai, Anfang Juni; häufig im ganzen Gebiet. Raupe im Juni, Juli an Zitterpappel (*Populus*).
- a) *ab. zonata* Thnbg. selten unter der Art.
3244. *L. sexalata* Hb. Im Mai, Anfang Juni; Anfang August 1911 eine teilweise zweite Generation beobachtet. Ziemlich selten bei Laband, Kattowitz und im Dramatal. Der Falter sitzt am unteren Stammende von im Schatten stehenden armstarken Weidenstämmen. Raupe im Juni, Juli an Weide (*Salix*).
- Erismaria*
3246. *L. viretata* Hb. Im Mai, Anfang Juni; 1911 wurde hier zum erstenmale eine zweite Generation Ende Juli, Anfang August beobachtet. Im ganzen Gebiet in lichten Wäldern und Gebüsch nicht selten. Raupe im Juni, Juli an den Blüten und unreifen Samen von Faulbaum (*Rhamnus*).

536. Cheimatobia Stph.

3255. *Ch. boreata* Hb. Von Oktober bis Dezember; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Mai, Juni an Birke (*Betula*) und Buche (*Fagus*).
 3256. *Ch. brumata* L. Wie die vorige Art, überall häufig. Raupe im Mai, Juni an Laubhölzern und Obstbäumen.

537. Triphosa Stph.

3259. *T. dubitata* L. Von Ende Juli bis zum Frühjahr; vereinzelt bei Zabrze, Beuthen, Kattowitz, Tarnowitz. Der Falter kommt auch gern an den Köder. Raupe im Mai, Juni an Schlehe (*Prunus*), Faulbaum (*Rhamnus*) zwischen zusammengesponnenen Blättern.

538. Eucosmia Stph.

3270. *E. undulata* L. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im August an Heidelbeere (*Vaccinium*) und Weide (*Salix*). Im Beuthener Stadtwalde sind drei Stück Falter gefangen worden, bei welchen in der Mitte der Vorder- und Hinterflügel den Wellenlinien folgend, ein drei Millimeter breites dunkelbraunes Band verläuft; Wurzel- und Saumfeld sind heller wie bei normalen Stücken (Coll. Raebel und Schumann). Ein gleich gefärbtes Stück wurde von Schmack in Zülz bei Neustadt gefangen.

540. Scotosia Stph.

- Laband*
 3278. *S. vetulata* Schiff. Im Juni, Anfang Juli; lokal aber häufig im Dramatal, seltener bei Mathesdorf. Raupe Herbst bis Mai an Faulbaum und Kreuzdorn (*Rhamnus frangula* und *cathartica*).
 3281. *S. rhamnata* Schiff. Im Juni, Anfang Juli; lokal aber nicht selten bei Laband, im Dramatal und im Goj bei Beuthen. Raupe bis Mai an Kreuzdorn (*Rhamnus cathartica*), seltener an Schlehe (*Prunus*). Der Falter sitzt mit Vorliebe am Stamme oder an Astgabeln von Kreuzdorn und ist auf der rissigen Rinde schwer zu sehen.

543. Lygris Hb.

3287. *L. reticulata* Thnbg. Im Juni, Anfang Juli; sehr selten im Keptener Parke. Raupe im Juli, August an wilder Balsamine (*Impatiens*).

ab. *nordstreni* Boyle Markersdorf 1872.
F ab. *pubescens* Reuter Julem.

3264. C. cithara Hl. Im April Mai und Juli. gemein.
zalt im Pflanzengarten Reuter in
Sommer (Sommer) Reuter im Mai
mit Stulp am Linsensitz (Berberis)
Bresenka (Sommer) fünfzig

3292. ab. aethinellarii Osh. peltum Katsunish.

3319. ab. perfusata Juv. peltum
" latifasciata ff.

3320. ab. simplicata WRs. peltum.

3291. *L. prunata* L. Im Juli, August; überall in Gärten häufig. Raupe im Mai, Juni an Stachel- und Johannisbeere (*Ribes*).
3292. *L. testata* L. Im August, Anfang September; selten bei Tarnowitz, Kattowitz. Raupe im Mai, Juni an Weide (*Salix*) und Pappel (*Populus*).
hinderndes
Vaccinium
3293. *L. populata* L. Im Juli, August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Mai, Juni an Heidelbeere (*Vaccinium*).

544. *Larentia* Tr. (*Cidaria* Tr.).

3300. *L. dotata* L. Im Juli, August; vereinzelt im Dramatal. Raupe im Mai, Juni an Labkraut (*Galium*).
3302. *L. fulvata* Forst. Im Juli, August; selten bei Kattowitz. Raupe im Mai, Juni an Rosen.
3304. *L. ocellata* L. Ende Mai, Juni; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im Juli, August an Labkraut (*Galium*).
3305. *L. bicolorata* Hufn. Im Juni, Anfang Juli; weniger verbreitet, jedoch nicht selten. Raupe bis Mai an Erle (*Alnus*).
3306. *L. variata* Schiff. Im Juni und August; überall gemein. Raupe im Juli und Herbst bis Mai an Nadelholz.
- nigerrima* Grt. a) *var. obeliscata* Hb. häufig unter der Stammform.
3313. *L. siterata* Hufn. Von Ende August bis Anfang Mai; selten bei Kattowitz. Raupe im Juni, Juli an Laubholz.
Salix
3314. *L. miata* L. Von September bis April, Mai; selten bei Georgenberg. Raupe im Juni, Juli an Eiche (*Quercus*), Erle (*Alnus*) und Birke (*Betula*).
3319. *L. truncata* Hufn. Im Juni und August, September; im ganzen Gebiet stellenweise häufig. Raupe im Juli und Herbst bis Mai an Himbeere (*Rubus*), Erdbeere (*Fragaria*) und anderen niederen Pflanzen.
3320. *L. immanata* Hw. Im Juli, August; selten bei Alt-Tarnowitz und Beuthen. Stadtwald. Raupe im Mai, Juni an Erdbeere (*Fragaria*).
3321. *L. firmata* Hb. Im August, Anfang September; selten bei Pniowietz, Kreis Tarnowitz. Raupe im Mai, Juni an jungen Kieferntrieben (*Pinus*).

Rudowitz 1922 am 6. 10. 1922.

3333. *L. viridaria* F. Im Juni, Anfang Juli; im ganzen Gebiet stellenweise häufig. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
3344. *L. fluctuata* L. Im Mai, Juni und August; überall häufig. Raupe im Juli und Herbst an niederen Pflanzen.
a) *ab. semifasciata* Huene selten unter der Art.
3360. *L. vespertaria* Bkh. Im August, September; lokaler aber nicht selten. Raupe im Mai, Juni an Schlehe und Pflaume (*Prunus*) sowie niederen Pflanzen.
3363. *L. montanata* Schiff. Anfang Juni bis August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
3367. *L. suffumata* Hb. Ende April, Mai; vereinzelt bei Mathesdorf und Segeth. Wald. Raupe im Juni, Juli an Labkraut.
Mathesdorf
Segeth
3368. *L. quadrifasciaria* Cl. Im Juni, Anfang Juli; vereinzelt bei Laband, Zabrze, Gleiwitz, Tarnowitz. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen, besonders Taubnessel (*Lamium*).
Laband
Zabrze
Gleiwitz
Tarnowitz
3369. *L. ferrugata* Cl. Im Mai und Juli, August; überall häufig. Raupe im Juni und Herbst an Labkraut (*Galium*) und niederen Pflanzen.
a) *ab. spadicearia* Bkh. selten unter der Art. *französisch*
3370. *L. unidentaria* Hw. Wie die vorige Art.
3373. *L. pomoeriana* Er. Im Mai, Anfang Juni; am 23. Juli 1911 einen Falter der II. Generation gefangen, welche hier sonst nicht vorkommt. Lokal aber nicht selten bei Alt-Tarnowitz, Laband und Zabrze. Raupe im Juni, Juli an der wilden Balsamine (*Impatiens*).
3374. *L. designata* Rott. Im Mai, Juni und Ende Juli, August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni und Herbst an niederen Pflanzen.
3379. *L. vittata* Bkh. Im Mai, Juni und August; selten bei Alt-Tarnowitz (*Dramata*). Raupe im Juli und Herbst bis Mai an Bitterklee (*Menyanthis*) und Labkraut (*Galium*).
Alt-Tarnowitz
Dramata
Menyanthis
3380. *L. dilutata* Bkh. Im September, Oktober; im ganzen Gebiet vereinzelt, kommt auch an den Köder. Raupe im Mai, Juni an Laubholz.
a) *ab. obscurata* Stgr. häufiger als die Stammform.

ab. *contininata* Nord. fulm.

ab. *pinata* Steph. fulm. Ruythener Park (Parusel)

ab. *Merdeni* Lannys fulm.

ab. *vestiva* Endr.

ab. *islandicaria* Hq. fulm.

3378. L. *fluvialis* Hb. Im August Anfang September;
unmengen in Tindend my sind kommen,
sogar auf hohe fliegen. Ruythener an nimmern
pflanzen.

3381. L. *aurimaculata* Steph. Im Aug. Oktober fulm
an der J. anfliegen Kaffee - Lammfleisch.
(Hachlauf) Ruythener April Mai an Winter
Ruythener Park

3444. L. longibrata St. Im Juni 1914 einen Falter
in Hindeulung gefangen (Rabel)
Raupen am Winterstiefel (Epilobium)

L. longimanus St. L. von mir 1911 bei Lohr
4 Falter gefangen. Raupen auf Sept.
in den Larven von Lohrbus besetzt
1924 in 25 von mir in. Paspalum
gefunden.

3432. *L. cucullata* Hufn. Im Juni, Anfang Juli; selten im Keptener Park und Segeth. Wald. Raupe im Juli, August an Labkraut (Galium).
3434. *L. galiata* Hb. Im Mai, Juni und August; vereinzelt im ganzen Gebiet. Raupe im Juli und Herbst an Labkraut (Galium).
3436. *L. rivata* Hb. Im Juni, Anfang Juli; lokal aber nicht selten im Dramatal, Segeth. Wald, Mathesdorf. Raupe im Juli, August an Labkraut (Galium).
3437. *L. sociata* Bkh. Im Mai, Juni und August; im ganzen Gebiet gemein. Raupe im Juni, Juli und Herbst an Labkraut (Galium).
3438. *L. unangulata* Hw. Im Mai, Juni und August; im ganzen Gebiet ziemlich häufig. Raupe im Juli und Herbst an Sternkraut (Alsine).
3439. *L. picata* Hb. Im Juni, Anfang Juli; selten bei Tarnowitz. Raupe im Juli, August an Sternkraut (Alsine media).
Benth. Sternkraut
[Wesf. 1902]
3442. *L. albicillata* A. Im Mai, Juni; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juli an Himbeere und Brombeere (Rubus).
3447. *L. hastata* L. Ende Mai, Juni; in Birkensschlägen im ganzen Gebiet stellenweise häufig. Raupe im Juni, Juli an Birke (Betula) zwischen zusammengespinnenen Blättern.
3449. *L. tristata* L. Im Mai und Juli, August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni und Herbst an Labkraut (Galium).
- ~~3450. *L. affinitata* Steph.~~
Läng. diurne
3455. *L. affinitata* Steph. Ende Juni, Juli; lokal und ziemlich selten bei Laband. Raupe im Juli, August in den Samenkapseln von Lichtnelken (Lychnis diurna, vespertina und sylvestris).
3456. *L. alchemillata* L. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im August an den Blüten und Früchten von Hohlzahn (Galeopsis tetrahit).
3459. *L. unifasciata* Hw. Im Juli, Anfang August; lokal aber nicht selten bei Kattowitz. Raupe im August, September an Augentrost (Euphrasia lutea). Der Falter sitzt im Schatten an Stämmen dicht über der Erde oder im Grase.
3464. *L. adaequata* Bkh. Ende Juni, Juli; im ganzen Gebiet stellenweise häufig. Der Falter sitzt

in Büschen versteckt. Raupe im August an den Blüten von Augentrost (*Euphrasia*).

3465. *L. albulata* Schiff. Im Juni; selten im Segeth. Wald. Raupe im Juli, August an Klappertopf (*Rhinantus*).

3471. *L. testacea* Don. Ende Mai, Juni; lokal aber ziemlich häufig im Keptener Parke, Beuthen. Stadtwald und Preisswitz, an schattigen feuchten Stellen. Raupe im Juni, Juli an Erle (*Alnus*).
Wimmer

3474. *L. obliterated* Hufn. Ende Mai, Juni; nicht selten bei Tarnowitz, Beuthen. Stadtwald, Zabrze, Gleiwitz. Raupe im Juni, Juli an Birke (*Betula*) und Erle (*Alnus*).

3475. *L. luteata* Schiff. Ende Mai bis Juli; im ganzen Gebiet in Erlenbeständen häufig. Raupe im April, Mai jung in den Kätzchen von Erle (*Alnus*), später an den Blättern.

3476. *L. flavifasciata* Thnbg. Im Juni, Anfang Juli; lokal und ziemlich selten im Dramatal bei Zabrze und Kattowitz. Raupe im Juli, August in den Samenkapseln von Lichtnelken (*Lychnis diurna* und *vespertina*).
Sammich

3481. *L. bilineata* L. Im Mai und Juli, August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni und Herbst an niederen Pflanzen.

a) *ab. infusata* Gmppbg. selten.

3485. *L. sordidata* F. Im Juni, Anfang Juli; selten bei Alt-Tarnowitz und Gleiwitz. Raupe im April, Mai an den Kätzchen von Salweide (*Salix*), später an den Blättern und an Heidelbeere (*Vaccinium*).
Röschen
Wimmer

3486. *L. autumnalis* Ström. (*trifasciata* Bkh.). Im Juni, Juli; überall häufig. Raupe im August an Erle (*Alnus*).

3488. *L. capitata* H. S. Ende Mai, Juni; lokal aber nicht selten im Keptener Park, Labander Wald und bei Zabrze. Raupe im Juni, Juli an wilder Basalmine (*Impatiens*) an der Unterseite der Blätter.

3489. *L. silacea* Hb. Ende Mai, Juni; an denselben Stellen wie die vorige Art ziemlich selten. Raupe im Juni, Juli an wilder Balsamine (*Impatiens*) und Weidenröschen (*Epilobium*).

Herunter im Gebirge nicht mehr

ab. plattener Front nicht

ab. plattener Schale nicht

ab. inselator des. unregelmäßig.

3504. Q. sagittata G. Im Juni fallen bei Hinderburg
(Von Wehner am Litz sprunzen)
Raupe im Juli an Weidenröschen (Chalichrin)

3505. Q. arvensis H. B. Im Juni, lokal aber häufig
im Mathesdorfer Wald. Der Falter fliegt
in den Litzern der Fichtensprünge
Herbstlinge (bombyx sanguinea) und
nicht ohne Gefahr verpuppt.
Raupe im Juli

3491. *L. corylata* Thnbg. Im Mai, Juni; in Laubwäldern vereinzelt. Raupe im Juli, August an Birke (*Betula*), Linde (*Tilia*) und Schlehe (*Prunus*).
3502. *L. rubidata* F. Im Juni, Juli; vereinzelt im Dramatal, Segeth. Wald, Beuthen. Stadtwald und Gleiwitz. Raupe im August an Labkraut (*Galium*).
3503. *L. comitata* L. Im Juni bis August; im ganzen Gebiet häufig, vorzugsweise in Gärten. Raupe im August, September an Melde (*Atriplex*) und Gänsefuß (*Chenopodium*).

545. *Asthena* Hb.

3505. *A. candidata* Schiff. Im Mai und Juli, August; selten im Labander Wald und Keptener Park. *Mathesdorf* Raupe im Juni und September an Buche (*Fagus*) und Hainbuche (*Carpinus*).

546. *Tephroclystia* Hb. (*Eupithecia* Curth.).

3511. *T. oblongata* Thnbg. Im Mai, Juni und August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juli und Herbst an den Blüten von Doldenpflanzen (*Umbelliferae*).
3520. *T. linariata* L. Im Juni, Anfang Juli; selten bei Carl. Emanuel und im Gleiwitzer Stadtwalde. *Labunt* Raupe im Juli, August an dem Samen von Leinkraut (*Linaria vulgaris*).
3535. *T. pusillata* F. Ende Mai, Juni; in Nadelwäldern häufig. Raupe im Juni, Juli an Fichte (*Pinus abies*).
3537. *T. indigata* Hb. Im Mai und Juli, August; *Winnitz* ziemlich selten bei Zabrze, Mathesdorf, Tarnowitz, Kattowitz. Raupe im Juni und Herbst an Nadelholz.
3538. *T. abietaria* Goeze. Im Mai, Juni; im ganzen Gebiet in Nadelwäldern nicht selten. Raupe im Juli, August an den Gallen von Fichten (*Pinus*).
3539. *T. togata* Hb. Im Mai, Juni; selten bei Tarnowitz, Kattowitz. *Winnitz* *Labunt* Raupe im Juni, Juli an Fichtenzapfen (*Pinus abies*).
3543. *T. venosata* F. Ende Mai, Juni; selten bei Friedrichshütte. Raupe im Juli, August in den Samenkapseln von Leinkraut (*Silene inflata*) und Lichtnelke (*Lychnis vespertina*).

3553. *T. pimpinellata* Hb. Im Mai, Juni; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im Juni, Juli an den Blüten von Bibernelle (*Pimpinella*), Hasenohr (*Bupleurum*) und Haarstrang (*Peucedanum*).

3558. *T. expallidata* Gn. Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz. Raupe im Juli, August an den Blüten der Goldrute (*Solidago*).
Labum

3559. *T. assimilata* Gn. Im Mai, Juni; nicht selten im Dramatal, Segeth. Wald und bei Laband. Raupe im Mai an Hopfen (*Humulus*) und Johannisbeere (*Ribes*).
Lindera

3560. *T. absinthiata* Cl. Im Juni, Juli; verbreitet aber ziemlich selten. Raupe im Juli, August an den Blüten von Beifuß (*Artemisia*), Schafgarbe (*Achillea*), Goldrute (*Solidago*) und Kreuzkraut (*Senecio*).

3565. *T. actaeata* Wald. Im Mai, Juni; selten im Dramatal. Raupe im Juni, Juli an Christophskraut (*Actaea spicata*), Schneeball (*Viburnum*) und Wiesenraute (*Thalictrum*).

3569. *T. vulgata* Hw. Mai bis Anfang Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni, Juli an Leinkraut (*Silene*) und Brombeere (*Rubus*).

3575. *T. castigata* Hb. Ende Mai bis Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juli, August an den Blüten von Schafgarbe (*Achillea*), Johanniskraut (*Hypericum*), Labkraut (*Galium*) und Kreuzkraut (*Senecio*).

3580. *T. subnotata* Hb. Ende Mai, Juni; selten im Dramatal. Raupe im Juli, August an den Blüten von Gänsefuß (*Chenopodium*) und Melde (*Atriplex*).
Sperminde
Murmel
Murmel

3592. *T. helveticaria* B. var. *arceuthata* Frr. Im Mai, Juni; selten im Dramatal. Raupe im Juni, Juli an Wacholder (*Juniperus*).

3595. *T. satyrata* Hb. Im Mai, Juni; im ganzen Gebiet aber nicht häufig. Raupe im Juni, Juli an den Blüten von Labkraut (*Galium*), Flockenblume (*Centaurea*), Quendel (*Thymus*) und Kreuzkraut (*Senecio*).

3600. *T. succenturiata* L. Im Juni, Juli; in lichten Gehölzen nicht selten. Raupe im Juli, August an den Blüten von Beifuß (*Artemisia*), Schafgarbe (*Achillea*), Reinfarn (*Tanacetum*) und Königskerze (*Verbascum*).

Myrmica Carl. a) ~~var.~~ *subfulvata* Hw. seltener unter der Art.

3591. S. veratrinum H. B. im Juni bei Samowiteh (P. Ansel) Ringe im Juli August angeblich
an Gummee (Veratrinum album)

4654. *ab. equisetigata* Steq. nannigelt

4655. *S. ab. fraxinata* Brese (Pannusform nannigelt)

4656. *S. subrinata* Steq. Im August 1927 in einem Felsen
in Hindenburg gefunden. Holzstamm in
nähe 5 m Höhe der Felsenkante
Wasserspeiser (Farn) ca 25 cm. hoch
hinge

4657. *ab. subserata* Steq. nicht gefunden
- *nigrosericata* Steq. gefunden.

4658. *ab. subserata* Steq. Im Juni lokal aber nicht
gefunden im Braunkohl, am Lösspfeiler
im linken Gebirge. Ringe im Mai an
dem Lössen der Kasse (Farn)

3604. *T. scabiosata* Bkh. Ende Mai bis Juli; nicht selten im Dramatal, Beuthen. Stadtwald, Zabrze, Gleiwitz. Raupe im Juli, August an Goldrute (*Solidago*), Johanniskraut (*Hypericum*), Skabiosen (*Skabiosae*) und Wucherblume (*Leucanthemum*).
 a) ~~var. orphnata Bhtsch.~~ selten unter der Art.
3626. *T. valerianata* Hb. Im Mai, Juni; selten bei Kattowitz. Raupe im Juni, Juli an Baldrian (*Valeriana officinalis*).
3634. *T. nanata* Hb. Im Mai und Juli, August; lokal aber häufig im Dramatal, Segeth. Wald und Kattowitz. Raupe im Juni und Herbst an Heidekraut (*Calluna*).
3636. *T. innotata* Hufn. Im Mai, Juni; selten bei Tarnowitz. Raupe im Juni, Juli an Beifuß (*Artemisia*).
3650. *T. exigua* Hb. Im Mai, Juni; im ganzen Gebiet stellenweise häufig. Raupe im Juni, Juli an Weißdorn (*Crataegus*), Weide (*Salix*) und verschiedenen anderen Laubböhlzern.
3653. *T. lanceata* Hb. Ende März, April; vereinzelt bei Alt-Tarnowitz, Kattowitz und Mathesdorf. Raupe im Mai, Juni an frischen Trieben der Fichte und Tanne (*Pinus*).

547. *Chloroclystis* Hb.

3660. *Ch. rectangulata* L. Im Juni, Anfang Juli; lokal aber häufig im Dramatal und bei Gleiwitz. Raupe im April, Mai an den Blüten von Obstbäumen, besonders Apfel (*Pirus*) und Kreuzdorn (*Rhamnus cathartica*).
3661. *Ch. debiliata* Hb. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im April, Mai an Heidelbeere (*Vaccinium*) zwischen zusammenge-sponnenen Blättern.

549. *Collix* Gn.

3665. *C. sparsata* Tr. Von Anfang Juni bis Anfang August; im ganzen Gebiet stellenweise häufig. Die Falter sitzen mit Vorliebe in Sträuchern versteckt und müssen durch Klopfen heraus-gesucht werden. Raupe im Juli, August an Gilbweiderich (*Lysimachia vulgaris*) an der Blattunterseite von im Schatten (unter Gebüsch, Farnkraut pp.) stehenden Pflanzen.

E. Boarmiinae.

557. Arichana Moore.

3691. *A. melanaria* L. Im Juni, Juli; lokal aber häufig bei Idaweiche, Emanuelsegen, Tarnowitz. Raupe Herbst bis Mai an Sumpfh Heidelbeere (*Vaccinium uliginosum*), mit Vorliebe an Büschen, die um Bäume herumstehen; die Raupen sitzen hierbei in der Ruhe an den Stämmen.

560. Abraxas Leach.

3697. *A. grossulariata* L. Im Juni, Juli; vereinzelt bei Tarnowitz und Alt-Gleiwitz. Raupe bis Mai, Juni an Stachelbeere (*Ribes*) und Traubenkirsche (*Prunus padus*).
3698. *A. sylvata* Sc. Ende Juni, Juli; ziemlich selten bei Tarnowitz und Preisswitz, häufiger bei Alt-Gleiwitz. Raupe im Juli, August an Traubenkirsche (*Prunus padus*).
3700. *A. marginata* L. Im Mai, Juni und August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juli und Herbst an Zitterpappel (*Populus*), Weide (*Salix*) und Hasel (*Corylus*).
3701. *A. adustata* Schiff. Im Mai, Juni und August; im ganzen Gebiet aber nicht häufig. Raupe im Juli und Herbst an Spindelbaum (*Evonymus*).

561. Bapta Stph.

3703. *B. bimaculata* F. Im Mai, Juni; nicht selten bei Preisswitz, Zabrze, Kattowitz, Alt-Tarnowitz, Laband. Raupe im Juni, Juli an Linde (*Tilia*), Birke (*Betula*), Eiche (*Quercus*) und Traubenkirsche (*Prunus padus*).
3704. *B. temerata* Hb. Ende Mai, Juni; lokal aber nicht selten bei Preisswitz, Kattowitz und im Dramatal. Raupe im Juni, Juli an Birke (*Betula*), Eiche (*Quercus*) und Weide (*Salix*).

findende vng
geimint

564. Deilinia Hmps.

3713. *D. pusaria* L. Im Juni und August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juli und Herbst an Birke (*Betula*) und Erle (*Alnus*).
3714. *D. exanthemata* Sc. Im Juni und August; überall häufig. Raupe im Juli und Herbst an Weide (*Salix*).

ab. nigrofasciatus Geborg. p. 111

342. B. pictaria Embl. Im April in einem Pfirsich-
hain zwischen Darmstadt u. Gießen.
Pflanz in Mari Anna von Pfirsich.
(Nur für Pfirsich.)

372v. ab. intermediarius Gmptg. palm. (Kinnor)

565. *Numeria* Dup.

3716. *N. capreolaria* F. Im Juni, Juli; selten bei Gleiwitz. Raupe im Mai an Nadelholz.

568. *Ellopiia* Tr.

3720. *E. prosapiaria* L. Im Juni, Juli; in Nadelwäldern nicht selten, hauptsächlich in jüngeren Beständen. Raupe im August an Nadelholz.
a) *var. prasinaria* Hb. häufiger als die Stammform.

569. *Metrocampa* Latr.

3723. *M. margaritata* L. Ende Juni, Juli; selten bei Alt-Tarnowitz, Kattowitz. Raupe Herbst bis Mai an Eiche (*Quercus*) und Buche (*Fagus*).

570. *Ennomos* Tr. (*Eugonia* Hb.).

3725. *E. autumnaria* Wernb. Im September; im ganzen Gebiet aber nicht häufig. Raupe Mai bis Juli an Laubholz.
3726. *E. quercinaria* Hufn. Im August, September; vereinzelt bei Alt-Tarnowitz, Segeth. Wald, Kattowitz, in Laubholzbeständen. Raupe im Juni, Juli an Eiche (*Quercus*), Buche (*Fagus*), Birke (*Betula*) und Linde (*Tilia*).
a) *ab. equestraria* F. Durch Zucht erhalten. (Raebel.)

3727. *E. alniaria* L. Im August, September; vereinzelt bei Alt-Tarnowitz, Gleiwitz, Segeth. Wald. Raupe im Mai, Juni an Weide (*Salix*), Birke (*Betula*) und Linde (*Tilia*).

3728. *E. fuscantaria* Hw. Im August, September; im ganzen Gebiet an Eschenalleen nicht selten. Raupe im Juni, Juli an Esche (*Fraxinus*).

- a) *ab. effuscaria* Rbl. Ein Falter von Schimke gefangen.

3730. *E. erosaria* Hb. Ende Juli, August; selten bei Kattowitz und im Segeth. Wald. Raupe im Mai, Juni an Eiche (*Quercus*), Birke (*Betula*), Linde (*Tilia*) und Hainbuche (*Carpinus*) von mannshohen Bäumchen zu klopfen.

572. *Selenia* Hb.

3733. *S. bilunaria* Esp. (*illunaria* Hb.). Ende April, Mai; nicht selten bei Tarnowitz, Emanuelsegen,

Vermorel

Zabrze, Laband. Raupe im August, September an Laubbäumen und Sträuchern.

a) *gen. aest. iuliaria* Hw. Im Juli. Raupe im Mai, Juni.

3735. *S. tetralunaria* Hufn. Im April, Anfang Mai; nicht selten in Erlenbeständen bei Tarnowitz, Beuthen, Kattowitz, Zabrze, Laband. Raupe im August, September an Erle (Alnus), seltener an Birke (Betula) und Hainbuche (Carpinus).

a) *gen. aest. aestiva* Stgr. Im Juli ist kleiner. Raupe im Mai, Juni.

573. *Hygrochroa* Hb. (*Pericallia* Stph.).

3736. *H. syringaria* L. Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz. Raupe Herbst bis Mai, Juni an Flieder (*Syringa*) und Geisblatt (*Lonicera*).

575. *Therapis* Hb.

3738. *T. evonymaria* Schiff. Ende Juli, August; selten bei Tarnowitz. Raupe im Mai an Spindelbaum (*Evonymus*).

577. *Gonodontis* Hb. (*Odontoptera* Stph.).

3743. *G. bidentata* Cl. Im Mai, Juni; in Laubholzbeständen nicht selten. Raupe im Juli, August an Schlehe (*Prunus*), Pappel (*Populus*), Erle (*Alnus*), Eiche (*Quercus*) sowie an Nadelholz.

578. *Himera* Dup.

3746. *H. pennaria* L. Ende September, Oktober; im ganzen Gebiet vereinzelt. Raupe im Mai, Juni an Eiche (*Quercus*), Birke (*Betula*) und Weide (*Salix*).

580. *Crocallis* Tr.

3749. *C. elingvaria* L. Im Juli, August; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im Mai, Juni an Eiche (*Quercus*), Hasel (*Corylus*), Schlehe (*Prunus*), Weide (*Salix*) und Heidelbeere (*Vaccinium*).

581. *Angerone* Dup.

3754. *A. prunaria* L. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet ziemlich häufig. Raupe Herbst bis Mai

ab. fasciata Gillmer Fulmer Mathersdorf

3754. ab. spangbergi Lemp. einfarbig gelb. hellm.

ab. picellarius Poir. spargen (Rabe)

1 ♂ Falter mit bräunlicher Vorderflügel
und sonstiger Vorderflügel in Pinnweide
spargen (Rabe)

an Birke (*Betula*), Schlehe (*Prunus*), Hainbuche (*Carpinus*), auch Flieder (*Syringa*).

a) *ab. sordiana* Fuessl. nicht selten unter der Stammform. Im Jahre 1906 von 70 Stück Puppen der *ab. sordiana* nur diese Abart ohne ein einziges Stück der Stammform erhalten (Raebel).

583. *Eurymene* Dup.

3760. *E. dolabraria* L. Im Mai, Juni; im ganzen Gebiet in Eichenbeständen nicht selten. Raupe im Juli, August an Eiche (*Quercus*).

584. *Opisthograptis* Hb.

3761. *O. luteolata* L. Im Mai, Juni; vereinzelt im nördlichen Teile des Gebiets. Raupe im Juli an Weißdorn (*Crataegus*), Eberesche (*Pirus*) und Schlehe (*Prunus*).

586. *Epione* Dup.

3763. *E. apiciaria* Schiff. Im Juli, August; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im Mai, Juni an Erle (*Alnus*), Weide (*Salix*) und Pappel (*Populus*).
3764. *E. parallelaria* Schiff. Im Juli, August; selten im Mathesdorfer Walde. Raupe im Mai, Juni an Zitterpappel (*Populus*) und Birke (*Betula*).
Kindenweg
3765. *E. advenaria* Hb. Mai bis Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juli, August an Heidelbeere (*Vaccinium*).

593. *Semiothisa* Hb. (*Macaria* Schiff.).

3782. *S. notata* L. Im Mai, Juni und August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juli und Herbst an Weide (*Salix*), Birke (*Betula*), Erle (*Alnus*) und Eiche (*Quercus*).
3783. *S. alternaria* Hb. Wie die vorige Art.
3785. *S. signaria* Hb. Im Mai, Juni; in Nadelwäldern vereinzelt. Raupe im Juli, August an Fichte (*Pinus*).
3790. *S. liturata* Cl. Im Juni und August; in Nadelwäldern häufig. Raupe im Juli und Herbst an Nadelholz.

595. *Hibernia* Latr.

3797. *H. leucophaearia* Schiff. Im März, April; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im Mai, Juni an Eiche (*Quercus*).

a) *ab. marmorinaria* Esp. selten unter der Art.

3798. *H. aurantiaria* Esp. Im September, Oktober; lokal aber nicht selten bei Alt-Tarnowitz und Zabrze. Raupe im Mai, Juni an Eiche (*Quercus*), Ahorn (*Acer*) und Linde (*Tilia*).

3799. *H. marginaria* Bkh. Im März, April; nicht selten bei Alt-Tarnowitz, Beuthen, Stadtwald, Mathesdorf, Labander Wald. Raupe im Mai, Juni an Eiche (*Quercus*) und Birke (*Betula*).

3802. *H. defoliaria* Cl. Im Oktober, November; lokal aber nicht selten bei Zabrze, Kattowitz und Alt-Tarnowitz. Raupe im Mai, Juni an Eiche (*Quercus*) und Obstbäumen.

a) *ab. obscurata* Stgr. unter der Art.

598. *Anisopteryx* Stph.

3809. *A. aescularia* Schiff. Im März, Anfang April; nicht selten bei Tarnowitz und Emanuelsegen. Raupe im Mai, Juni an Eiche (*Quercus*).

599. *Phigalia* Dup.

3812. *Ph. pedaria* F. Ende Februar bis Anfang April; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Mai an Laubholz, besonders Birken (*Betula*).

601. *Biston* Leach.

3814. *B. hispidarius* F. Ende März, April; selten bei Tarnowitz, Kattowitz, Labander Wald. Raupe im Mai, Juni an Eiche (*Quercus*) und Birke (*Betula*).

3819. *B. zonarius* Schiff. Im April; vereinzelt bei Tarnowitz. Raupe im Mai, Juni an Schafgarbe (*Achillea*), Salbei (*Salvia*) und Flockenblume (*Centaurea*).

3825. *B. hirtarius* Cl. Ende März, April; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Mai, Juni an Laubholz.

3826. *B. stratarius* Hufn. Im April; im ganzen Gebiet, aber nicht häufig. Raupe im Mai, Juni an Birke (*Betula*) und Eiche (*Quercus*).

3807 A. aceraria Schiff. Im Oktober November, lokal
aber nicht selten bei Kantonitz (Franka)
Rauhe Mai Juni an Afern (Acer)

3816. B. pannonaria Kl. März April bei der Tarnowitz
sehr selten. Rauhe an Felsen (Bärenfels)

ab. hannoversiensis Hübner. häufiger bei Kantonitz
(Franka) Gelnitz

3874. ab. consimilariis Alp. pennin. gult.

3891. ab. nigricata Sch. gult.

Pislenaria im Juli bei Malepene / Türkei
gefunden (Kuntze)

605. *Amphidasys* Tr.

3832. *A. betularius* L. Im Mai, Juni; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni, Juli an Laubholz, besonders Birke (*Betula*).

a) *ab. mixta* selten unter der Art.

612. *Boarmia* Tr.

3874. *B. cinctaria* Schiff. Im April, Mai; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni, Juli an Laubholz.

3882. *B. secundaria* Esp. Im Juni, Juli; vereinzelt bei Alt-Tarnowitz und im Labander Walde. Raupe Herbst bis Mai an Nadelholz.

3883. *B. ribeata* Cl. (*abietaria* Hb.). Im Juni, Juli; in Nadelwäldern ziemlich häufig. Raupe Herbst bis Mai an Nadelholz.

3891. *B. repandata* L. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Mai an Brombeere (*Rubus*) und Weide (*Salix*).

a) *ab. conversaria* Hb. nicht selten unter der Art.

3894. *B. roboraria* Schiff. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet, aber seltener. Raupe Herbst bis Mai an Eiche (*Quercus*).

a) *ab. infusata* Stgr. häufiger als die Stammform.

3895. *B. consortaria* F. Mai bis Juli; überall häufig. Raupe Herbst bis Mai an Laubholz.

a) *ab. humperti* Humpert. Im Jahre 1903 von Kuntze in Tarnowitz 7 Stück und 1911 von Schmidt in Mathesdorf 1 Stück gefangen.

3903. *B. crepuscularia* Hb. Im April und Juli; überall häufig. Raupe im Mai, Juni und Herbst an Laubholz und Heidelbeere (*Vaccinium*).

a) *ab. defessaria* Frr. stellenweise häufiger als die Stammform.

3906. *B. consonaria* Hb. Im Mai, Juni; vereinzelt bei Tarnowitz, Beuthen. Stadtwald, Zabrze und Labander Wald. Raupe im Juli, August an Birke (*Betula*) und Linde (*Tilia*).

3908. *B. luridata* Bkh. Im Mai, Juni; in Laubholzbeständen im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im Juli, August an Eiche (*Quercus*), Birke (*Betula*) und Hasel (*Corylus*).

a) *ab. cornelseni* Hoffm. Ein Falter 1908 von Parusel im Keptener Parke gefangen.

3910. *B. punctularia* Hb. Ende April, Mai und Juli, August; überall gemein. Raupe im Juni und Herbst an Birke (*Betula*) und Erle (*Alnus*).

617. *Gnophos* Tr.

3931. *G. obscuraria* Hb. Juli bis September; selten bei Borsigwerk. Raupe Herbst bis Mai, Juni an niederen Pflanzen.
3933. *G. ambiguata* Dup. (*var. vepretaria* Spr.). Ende Juni, Juli; lokal aber nicht selten bei Friedrichshütte-Repetzko. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.
3940. *G. glaucinaria* Hb. Im Juni, Juli; selten bei Koslow, Kr. Gleiwitz. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.

627. *Fidonia* Tr.

3997. *F. roraria* F. Im Juni, Juli; im engeren Gebiet fehlend, jedoch in der Umgegend von Neustadt. Raupe im August, September an Ginster (*Genista* und *Sarothamnus*).

629. *Ematurga* Ld.

4000. *E. atomaria* L. Im Mai, Juni und August; im ganzen Gebiet gemein. Raupe im Juni, Juli und Herbst an Heidekraut (*Calluna*), Besenginster (*Sarothamnus*) und Flockenblume (*Centaurea*).
- a) *ab. unicoloraria* Stgr. selten unter der Art.

630. *Bupalus* Leach.

4001. *B. piniarius* L. Im Mai, Juni; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juli, August an Kiefer (*Pinus*).

632. *Thamnonoma* Ld.

4013. *T. wauaria* L. Ende Mai, Juni; lokal aber ziemlich häufig bei Tarnowitz, Gleiwitz. Raupe im August, September an Stachelbeere (*Ribes*).
4018. *T. brunneata* Thnbg. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juli, August an Heidelbeere (*Vaccinium*).

633. *Diastictis* Hb.

4019. *D. artesiaria* F. Im Juni, Juli; lokal aber nicht selten bei Alt-Tarnowitz, Laband und Alt-Gleiwitz. Raupe im Mai, Juni an Weide (*Salix*).

ab. obscurior Bona Japan, in fucoidalgewässern von
Rabel m. in Nishino von Dr. Pankow gefangen

ab. ruber Fels. Japan.

♂ ab. flavescens Whit. Japan

♀ ab. fuscobarbarus Kohl. Japan

4032. ab. cancellariae Jelm. pulv.

ab. von at, aris Kord. pulv.

4049. ab. griseariae H. nigr. pulv.

4106. N. confusalis H. G. Im Mai; pulv. bei Preissnitz
mit im Labradur Wald. Raupen im Juni
an Fichte (Quercus) mit Zwirnpflanzen.

4133. ab. vernana Hb. Im Mai Juni bei Samnitzer
(dr. Brückart) Raupen im Juni Juli an
Pappelzweigen (Populus alba)

634. Phasiane H. S.

4023. *P. petrarica* Hb. Im Mai, Juni; in lichten Wäldern stellenweise häufig. Raupe im Juni, Juli an Adlerfarn (*Pteris aquilina*).
4032. *P. clathrata* L. Im Mai, Juni und August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juli und Herbst an Kleearten (*Trifolium*, *Medicago*).
4033. *P. glarearia* Brahm. Im Mai, Juni und August; selten bei Tarnowitz. Raupe im Juni, Juli Herbst an Platterbse (*Lathyrus*).

646. Perconia Hb.

4079. *P. strigillaria* Hb. Im Juni; häufig im Dramatal, Segeth. Wald, Idaweiche und Kunzendorf. Raupe Herbst bis Mai an Ginsterarten (*Genista* *Sarothamnus*) und Heidekraut (*Calluna*).

XXVIII. Nolidae.

655. Nola Leach.

4103. *N. cucullatella* L. Im Juni, Anfang Juli; lokal aber nicht selten bei Buchatz (Bahnstrecke), Zabrze und Kattowitz. Die Raupe im April, Mai an Apfel (*Pirus*), Pflaume und Schlehe (*Prunus*), sowie Weißdorn (*Crataegus*). Die Falter sitzen am Stamme der betreffenden Bäume.
4105. *N. strigula* Schiff. Im Juni; selten bei Kattowitz und Alt-Tarnowitz. Raupe Herbst bis Mai an Eiche (*Quercus*), Buche (*Fagus*) und Linde (*Tilia*).
4117. *N. centonalis* Hb. Im Juni, Anfang Juli; lokal aber nicht selten bei Zabrze (Guidowald) und im Dramatal. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen und Birke (*Betula*).

XXIX. Cymbidae.

657. *Sarothripus* Curt.

4126. *S. revayanus* Sc. Anfang Juli bis April; lokal und selten bei Emanuelsegen. Raupe im Mai, Juni an Eiche (*Quercus*).

661. *Earias* Hb.

4136. *E. chlorana* L. Im Mai und Juli; im Weidengebüsch ziemlich häufig. Raupe im Juni und Herbst an Weide (*Salix*), zwischen zusammengerollten Blättern der Zweigspitzen.

662. *Hylophila* Hb.

4141. *H. prasinana* L. Im Mai, Anfang Juni; in Eichen- und Buchenbeständen nicht selten. Raupe im Juli an Eiche (*Quercus*) und Buche (*Fagus*).
4142. *H. bicolorana* Fuessl. Im Juni, Anfang Juli; vereinzelt bei Alt-Tarnowitz, Labander Wald und Emanuelsegen. Raupe Herbst bis Mai an Eiche (*Quercus*) an den unteren Aesten.

XXX. *Syntomis* O.

663. *Syntomis* O.

4146. *S. phegea* L. Im Juni, Juli; fehlt im engeren Gebiet, kommt jedoch bei Chroschütz und Kupp, Kreis Oppeln, bei Neustadt und Rybnik vor. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen, besonders Löwenzahn (*Taraxacum*).
- im Gebiete
im Münster
(Dr. R. R. R. R.)*

664. *Dysauxes* Hb. (*Nacilia* B.).

4155. *D. aucilla* Cl. Im Juni, Juli; selten im Miechowitzter Walde (von Pastor Paulisch gefangen). Raupe Herbst bis Mai an Flechten.

XXXI. *Arctiidae*.

A. *Arctiinae*.

665. *Spilosoma* Stph.

4158. *S. mendicum* Cl. Ende Mai, Juni; im ganzen Gebiet nicht selten. Raupe im Juli, August an niederen Pflanzen.
4159. *S. lubricipedium* Esp. Im Mai, Juni; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juli, August an niederen Pflanzen.
- a) *ab. fasciata* Tugwell. Ein Falter bei Beuthen gefangen (Wolf).
4163. *S. menthastri* Esp. Wie die vorige Art.
- a) *ab. paucipunctata* selten unter der Art.
4164. *S. urticae* Esp. Wie die vorige Art, nur seltener.

667. *Phragmatobia* Stph.

4168. *Ph. fuliginosa* L. Im Mai, Juni und August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe im Juni, Juli und Herbst bis April an niederen Pflanzen.

ab. linealis H. fulvum

ab. pubescens a. fulvum.

4177. ♂ ab. lutea - obscura S. nicht gefunden
 ♂ ab. bicolor Röt läng Zügel gefunden
 ♂ ab. nigroviridis Schenk. gefunden Smirnovich
 ♀ ab. rufa Zügel nicht gefunden läng Zügel gefunden
 ♀ ab. lutea S. gefunden gezogen (Rader)
 ♀ ab. rosea - gezogen (Rader)

4186. ab. aestiva läng Zügel gefunden.

201. ab. confinis Rb. nicht gefunden läng Zügel

668. *Parasemia* Hb. (*Nemeophila* Stph.).

4177. *N. plantaginis* L. Im Juni, Anfang Juli; in lichten Wäldern häufig (das ♂ selten). Raupe Herbst bis Mai an Heidelbeere (*Vaccinium*), Wegerich (*Plantago*) und Gras.

a) *var. hospita* ♂ Schiff. häufiger als die Stammform.

b) ~~*ab. floccosa* Graes.~~ selten unter der Art.

c) *ab. melas* Chr. selten.

669. *Rhyparia* Hb.

4179. *R. purpurata* L. Im Juni, Anfang Juli; selten bei Tarnowitz. Raupe Herbst bis Mai an Heide (*Calluna*) und niederen Pflanzen auf trockenen sandigen Stellen.

672. *Diacrisia* Hb.

4186. *D. sanio* (*russula* L.). Im Juni, Juli; in lichten Wäldern ziemlich häufig. In der Gefangenschaft ergeben die Raupen zum Teil den Falter schon im Herbst. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.

immarginata Niepelt
a) ~~*ab. caucasica* Schap.~~ (ohne schwarze Randbinde der Hinterflügel) bei Kunzendorf gefangen (Raebel).

673. *Arctinia* Eichw.

4187. *A. caesarea* Goeze (*luctifera* Esp.). Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz. Raupe im Juli, August an niederen Pflanzen.

676. *Arctia* Schrk.

4201. *A. caia* L. Ende Juni, Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen.

forma flava selten unter der Art.

Von Schumann wurden durch Inzucht außer verschiedenen anderen Aberrationen zwei Falter mit fast einfarbig braunen Vorderflügeln erzogen.

4203. *A. villica* L. Im Juni; lokal aber häufig bei Tarnowitz, Scharley, Kattowitz und Zabrze. Raupe Herbst bis Ende April, Anfang Mai an niederen Pflanzen auf sonnigen Stellen an Hecken, Mauern und Zäunen.

Von Franke zwei Falter mit zimmtbraunen Hinterflügeln erzogen.

4207. *A. aulica* L. Im Mai; in lichten Wäldern im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis April an niederen Pflanzen und Gras.
4215. *A. hebe* L. Im Juni, Juli; bisher nur im nördlichen Teile des Gebiets auf sandigen Stellen bei Rosenberg gefunden. Raupe Herbst bis Mai an niederen Pflanzen, besonders Wolfsmilch (*Euphorbia*).

682. *Callimorpha* Latr.

4245. *C. dominula* L. Ende Juni, Juli; in feuchtem Laubwald im ganzen Gebiet stellenweise häufig. Raupe Herbst bis Mai an Nessel (*Urtica*), Weide (*Salix*) und Himbeere (*Rubus*).
- a) *ab. bithynica* Stgr. Uebergänge hierzu nicht selten.

683. *Coscinia* Hb. (*Emydia* B.).

4249. *C. striata* L. Im Juni, Juli; lokal und nicht häufig bei Friedrichshütte, Tarnowitz, Laband. Raupe Herbst bis Mai an Heidekraut (*Calluna*), Gras und niederen Pflanzen.
- a) *ab. intermedia* nicht selten unter der Art (bei Laband).
- b) *ab. melanopecta* Brahm. selten.

- Wapen dorf*
4251. *C. cribrum* L. Im Juni, Juli; auf trockenen sonnigen Waldblößen vereinzelt bei Tarnowitz, Kattowitz, Zabrze, Gleiwitz. Raupe Herbst bis Mai an Heidekraut (*Calluna*), Gras und niederen Pflanzen.

686. *Hypocrita* Hb. (*Euchelia* B.).

4255. *H. jacobaeae* L. Ende Mai, Juni; lokal aber nicht selten bei Laband, Segeth. Wald und im Keptener Parke. Raupe im Juni, Juli an Jakobskraut (*Senecio*).

687. *Deiopeia* Stph.

4257. *D. pulchella* L. Im Juli; vor einigen Jahren bei Woischnik in einigen Exemplaren gefangen (Proske). Raupe Herbst bis Mai, Juni an Wegerich (*Plantago*) und Vergißmeinnicht (*Myosotis*).

ab. infernalis Scholz mit männl. Ruten hinterfliegen
von Gräbchen weggehen.

ab. ♀. lipinustata Hq. selten.

Cynarla W.R.

4286. C. senex Jhb. Im Juli sammelte bei Markendorf
im Künzow (hinter dem bei Farnsdorff
außenfall der Güte) findet man eine sehr
kleine hier. Im am Ende (Junge-
mannen)

B. Lithosiinae.

692. *Nudaria* Hw.

4264. *N. mundana* L. Im Juni, Juli; lokal und ziemlich selten bei Tarnowitz und Labander Wald. Raupe Herbst bis Mai an Felsen und Wandflechten.

693. *Miltochrista* Hb. (*Calligenia* Dup.).

4266. *M. miniata* Forst. (*rosea* Esp.). Im Juni, Anfang Juli; vereinzelt bei Georgenberg, Alt-Tarnowitz, Zabrze, Kattowitz. Raupe Herbst bis Mai an Flechten von Eichen (*Quercus*) und Birke (*Betula*).
Prunus montana

698. *Endrosa* Hb. (*Setina* aut.).

4278. *E. irrorella* Cl. Im Juni, Juli; in lichten Wäldern und auf Waldblößen häufig. Raupe Herbst bis Mai an Baumflechten.

699. *Cybosia* Hb.

4282. *C. mesomella* L. Im Juni, Anfang Juli; weniger verbreitet aber häufig. Raupe Herbst bis Mai an Flechten.

705. *Gnophria* Stph.

4289. *G. rubricollis* L. Im Juni, Juli; selten bei Tarnowitz. Raupe im August, September an Baumflechten.
Humulus lupulus
Prunus montana
Glomus

706. *Oeonistis* Hb.

4290. *O. quadra* L. Ende Juni bis August; im ganzen Gebiet stellenweise gemein. Raupe Herbst bis Mai an Baumflechten.

708. *Lithosia* F.

4292. *L. deplana* Esp. Ende Juni, Juli; ziemlich selten bei Tarnowitz, Kattowitz. Raupe Herbst bis Mai an Nadelholz-Flechten.
 4296. *L. lurideola* Zinck. Ende Juni, Juli; nicht selten bei Tarnowitz, Zabrze, Kattowitz, Laband. Raupe Herbst bis Mai an Baumflechten.
 4299. *L. complana* L. Ende Juni, Juli; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Mai an Baumflechten.

4306. *L. lutarella* L. Im Juli, Anfang August; ver-
einzelt bei Emanuelsegen. Raupe Herbst bis
Juni an Baumflechten.
4311. *L. sororcula* Hufn. Im Mai, Juni; vereinzelt
bei Emanuelsegen und Tarnowitz. Raupe Juli
bis Herbst an Baumflechten; überwintert als
Puppe.

XXXIII. Zygaenidae.

A. Zygaeninae.

711. Zygaena F.

4323. *Z. purpuralis* Brünnich. (*minos* Fuessl.) (*pilosella*
Esp.). Ende Juni bis Anfang August; im
nördlichen Teile des Gebiets nicht selten. Raupe
Herbst bis Mai an Klee (*Trifolium*), Ginster
(*Genista*), Quendel (*Thymus*) und Ehrenpreis
(*Veronica*).
4337. *Z. achilleae* Esp. Ende Juni bis Anfang August;
wie die vorige Art. Raupe Herbst bis Mai an
Kronenwicke (*Coronilla varia*), Bärenschote
(*Astragalus*) und Klee (*Trifolium*).
a) *ab. confluens* Dziurz. selten.
4348. *Z. trifolii* Esp. Im Juni, Juli; seltener bei
Tarnowitz und Kattowitz. Raupe Herbst bis
Mai an Klee (*Trifolium*).
a) *ab. minoides* Selys (*confluens* Stgr.) selten
unter der Art.
b) *ab. orobi* Hb. vereinzelt unter der Art.
4350. *Z. lonicerae* Scheven. Ende Juni bis August;
selten bei Tarnowitz. Raupe Herbst bis Mai
an Kleearten (*Trifolium*, *Medicago*) und Wicke
(*Vicia*).
4352. *Z. filipendulae* L. Ende Juni bis August; im
ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Mai
an Klee (*Trifolium*), Wegerich (*Plantago*) und
Habichtskraut (*Hieracium*).
a) *ab. cytisi* Hb. selten unter der Art.
b) *forma flava* Robson. Uebergänge hierzu
vereinzelt.
4355. *Z. angelicae* O. Im Juli, Anfang August; nicht
selten bei Kattowitz (Südpark). Raupe Herbst
bis Juni an Bergklee (*Trifolium montanum*),
Schlotenklee (*Lotus*) und Kronenwicke (*Coro-
nilla*).

ab. singularis Drivas. Japan

ab. viciae Japan Annaberg (aufsteigender der Gebirge)

4358. *Z. ephialtes* L. (*ab. medusa* Pall.). Ende Juni bis August; sehr vereinzelt im Segeth. Wald.
- a) *ab. peucedani* Esp. Ende Juni bis August; die häufigste Form.
 - b) *ab. athamanthae* Esp. vereinzelt bei Tarnowitz und Segeth. Wald.
 - c) *ab. aeacus* Esp. selten bei Kattowitz und im Segeth. Wald. Die Raupen von Herbst bis Mai, Juni an Klee (*Trifolium*) und Kronenwicke (*Coronilla*). *Tarnowitz*.
4388. *Z. carniolica* Sc. Im Juli, August; vereinzelt im Segeth. Wald und bei Kepten.
- a) *var. berlinensis* Stgr. ist hier die vorherrschende Form und stellenweise häufig (im Segeth. Wald).
 - b) *ab. hedyari* Hb. nicht selten.
 - c) *ab. diniensis* H. S. selten.

Die Raupen Herbst bis Mai, Juni an Esparsette (*Onobrychis sativa*) und Bärenschote (*Astragalus*).

716. Ino Leach.

4402. *I. pruni* Schiff. Im Juli, Anfang August; lokal aber nicht selten bei Idaweiche, Tarnowitz und Mathesdorf. Raupe Herbst bis Juni an Heidekraut (*Calluna*), Schlehe (*Prunus*) und Eiche (*Quercus*).
4407. *I. globulariae* Hb. Ende Juni bis Anfang August; nicht selten bei Tarnowitz, Miechowitz, Schalscha. Raupe Herbst bis Mai an Flockenblume (*Centaurea*).
4414. *I. statices* L. Juni bis August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Herbst bis Mai an Ampfer (*Rumex*) und Kugelblume (*Globularia*).

XXXV. Cochlididae (Limacodidae).

728. Cochlidion Hb.

4440. *C. limacodes* Hufn. Im Juni; im ganzen Gebiet häufig. Raupe Juli bis September an Eiche (*Quercus*) und Buche (*Fagus*), überwintert als Raupe im fertigen Kokon.

729. *Heterogenea* Knoch.

4443. *H. asella* Schiff. Im Juni; lokal aber nicht selten bei Mathesdorf und Tarnowitz. Raupe August, September an Eiche (*Quercus*) und Buche (*Fagus*), seltener an Hasel (*Corylus*) und Birke (*Betula*). Die Verpuppung erfolgt zwischen den Blattrippen und in der Gabelung der Zweige. Die Kokons sind im Oktober, Anfang November leicht zu finden.

XXXVI. *Psychidae*.

732. *Pachytelia* Westw.

4450. *P. unicolor* Hufn. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet in lichten Wäldern und Laubholzbeständen. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern und niederen Pflanzen.

viadrina ³⁴. 737. *Psyche* Schröck.

4483. *P. ~~viadrina~~ Schiff* Im Juli; im ganzen Gebiet auf Waldwiesen nicht selten. Raupe zweijährig an Wicke (*Vicia*), Gras und niederen Pflanzen. Der Sack ist mit Vorliebe an Binsenstengeln angesponnen.

Die ♂♂ sind sehr selten und erfolgt die Fortpflanzung meist durch Parthenogenesis.

738. *Sterrhopteryx* Kirb.

4488. *S. hirsutella* Hb. Im Juni, Anfang Juli; in lichten Nadelwäldern stellenweise häufig. Die Säcke an Nadelholzstämmen und Baumstümpfen angesponnen, an manchem Stamm in Anzahl. Raupe Herbst bis Mai an Gräsern, niederen Pflanzen und Eichenbüschen (*Quercus*), mit Vorliebe junge Triebe fressend.

739. *Phalacropteryx* Kirb.

4493. *Ph. grastlinella* Boisd. Ende Mai, Juni; lokal und ziemlich selten auf trockenen Wiesen und Waldblößen bei Lassowitz, Chaussee nach Georgenberg. Raupe Herbst bis Mai an Heidekraut (*Calluna*).

743. *Epichnopteryx* Hein.

4513. *E. pulla* Esp. Im Mai, Juni; stellenweise häufig bei Makoschan, Gleiwitz, Kattowitz, Segeth. Wald, Tarnowitz, bei Tage auf Wiesen fliegend. Raupe bis April an Gras.



22

744. *Psychidea* Rbr.

4517. *P. bombycella* Schiff. Im Juni; vereinzelt bei
Hindenburg Kunzendorf, Mathesdorf und Kattowitz. Die
 Falter sitzen gegen Abend an Grasstengeln,
 mit Vorliebe an Waldrändern. Raupe bis
 Mai an Heidekraut (*Calluna*) und Gras, be-
 sonders an *Brachypodium pinnatum*.

745. *Fumea* Stph.

4527. *F. casta* Pall. (*intermediella* Brd.). Ende Mai,
 Juni überall häufig. Raupe bis Mai an niederen
 Pflanzen und Laubholz.
 4529. *F. betulina* Zeller. Im Juni, Anfang Juli; bis-
 her nur vereinzelt bei Zabrze und Mathesdorf
 beobachtet. Raupe bis Ende Mai an Flechten
 von Eiche (*Quercus*), Birke (*Betula*) und Zitter-
 pappel (*Populus*), an den Stämmen leicht zu
 finden, hauptsächlich im Spätherbst, seltener
 im Frühjahr.

XXXVII. *Sesiidae*.

747. *Trochilium* Sc.

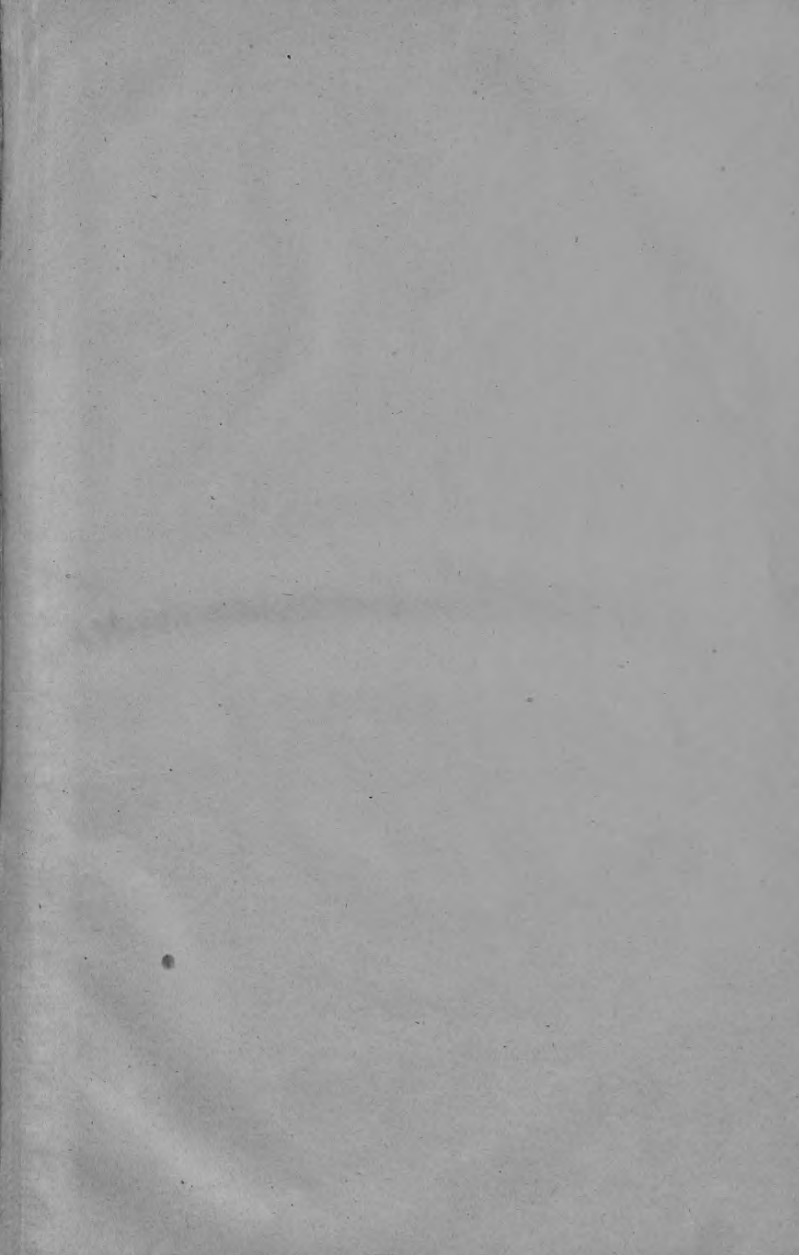
4532. *T. apiforme* Cl. Im Juni, Anfang Juli; im
 ganzen Gebiet häufig. Raupe zweijährig bis
 Anfang Mai in den Stämmen und Wurzeln
 von Pappeln (*Populus tremula* und *nigra*). Die
 zweite Ueberwinterung erfolgt im fertigen
 Kokon meist außerhalb des Stammes unter
 der Erde. Im Herbst eingetragene Kokons
 müssen im Freien mit Erde zugedeckt über-
 wintert werden.
 4536. *T. melanocephala* Dalm. Im Juni, Anfang Juli;
 lokal und selten im Emanuelsegener Walde.
 Bisher wurde nur je ein Stück von Oberförster
 Müller und Hackauf gefangen. Raupe zwei-
 jährig in den Stämmen und Aesten von Zitter-
 pappeln (*Populus tremula*).

748. *Sciapteron* Stgr.

4538. *S. tabaniforme* Rott. Von Juni bis Anfang
 August; im ganzen Gebiet stellenweise häufig.
 Raupe zweijährig bis Mai, Juni in den Stämmen
 und Aesten, mit Vorliebe in jungen ver-
 krüppelten Sträuchern von Pappelarten (*Populus*
tremula, seltener *nigra* und *alba*).

749. *Sesia* F.

4545. *S. scoliiiformis* Bkh. Ende Mai bis Anfang Juli; im ganzen Gebiet in lichten Wäldern mit eingesprenkten alten Birken oder in reinen Birkenbeständen stellenweise häufig. Raupe zweijährig bis Anfang Mai zwischen Stamm und Rinde alter Birken (*Betula*). Die beste Zeit zum Aufsuchen der in der starken Borke steckenden Kokons ist Ende April und Anfang Mai.
4546. *S. spheciiformis* G. Ende Mai, Juni; im ganzen Gebiet, in jungen Birken seltener, in Erlenbeständen häufig. Raupe zweijährig bis Anfang Mai in jungen Stämmchen von Birke (*Betula*) und Erle (*Alnus*), manchmal bis 3 Stück in einem 3 cm starken Stamm. Das Vorhandensein der Raupe ist an dem an der Erde dicht an der Wurzel befindlichen dunkelbraunen Mulm zu erkennen. Derartige Bäumchen brechen beim Umbiegen an der Wurzel leicht ab.
4552. *S. tipuliformis* Cl. Ende Mai, Juni; in Gärten im ganzen Gebiet häufig. Raupe einjährig in den Zweigen von Johannisbeeren (*Ribes*).
4554. *S. conopiformis* Esp. Ende Mai, Juni; selten im Bienenhofpark bei Laurahütte und bei Zabrze. Raupe zweijährig an wunden Stellen unter der Rinde und in Baumstümpfen von älteren Eichen (*Quercus*) bis Anfang Mai.
4555. *S. vespiformis* L. (*asiliiformis* Rott.). Ende Juni bis Anfang August; ziemlich selten bei Gleiwitz, Emanuelsegen und Beuthen. Stadtwald. Raupe bis Anfang Juni unter der Birke und in Auswüchsen, jedoch auch in Stümpfen von Eichen (*Quercus*).
4557. *S. myopiformis* Bkh. Im Juni, Anfang Juli; in Obstgärten im ganzen Gebiet stellenweise häufig. Raupe unter der Rinde an krebsigen Stellen alter Apfelbäume (*Pirus malus*), jedoch auch in Eberesche (*Pirus aucuparia*), an dem hervordringenden Mulm leicht kenntlich.
4563. *S. culiciformis* L. Anfang Mai bis Mitte Juni; in Birkenschlägen stellenweise häufig. Raupe bis April unter der Rinde und im Holze von Birken (*Betula*), vorzugsweise in Stümpfen und





meist in Anzahl. Im Herbst an dem stark hervordringenden Mulm leicht kenntlich.

a) *ab. biannulata* Bart. nicht selten unter der Art.

4566. *S. formiciformis* Esp. Ende Mai, Juni; lokal aber nicht selten bei Georgenberg (Schlackenweg), Friedrichshütte und Gleiwitz (Bahnstrecke). Raupe bis Ende April in den Stengeln und Stümpfen von Strauchweiden (*Salix*), mit Vorliebe in der Gabelung abgehackter Büsche.
4573. *S. ichneumoniformis* F. Ende Mai bis Juli; selten bei Tarnowitz. Raupe bis Anfang Mai in der Wurzel von Hauhechel (*Ononis spinosa* und *arvensis*), Wiesenplatterbse (*Lathyrus pratensis*), Hornklee (*Lotus*) und anderen Kleearten.
4587. *S. empiformis* Esp. Anfang Juni bis Ende Juli; nicht selten bei Tarnowitz, Segeth. Wald, Miechowitz und Gleiwitz. Raupe bis Mai, Juni in der Wurzel von Wolfsmilch (*Euphorbiae*).

750. *Bembecia* Hb.

4632. *B. hylaeiformis* Lasp. Im Juli, August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe bis Juni in der Wurzel, im Frühjahr in alten Stengeln von Himbeere (*Rubus*).

XXXVIII. Cossidae.

752. *Cossus* F.

4641. *C. cossus* L. Ende Juni bis Anfang August; im ganzen Gebiet häufig. Raupe zweijährig in allen Laubholzarten unter der Rinde und im Stamm. Erwachsene Raupen gibt man zur Verpuppung in eine Krause mit Sägespänen.

762. *Zeuzera* Latr.

4718. *Z. pyrina* L. Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet häufig, mit Vorliebe in Eschen-Alleen. Das ♂ ist verhältnismäßig selten. Raupe zweijährig in den Stämmen und Aesten von Eschen (*Fraxinus*) und anderen Laubbäumen. Tritt bisweilen schädlich auf. (Chaussee von Beuthen nach Baingow-Laurahütte.

XXXIX. Hepiolidae.

764. Hepiolus F.

4727. *H. sylvinus* L. Juli bis Anfang September; vereinzelt bei Beuthen, Zabrze und Tarnowitz. Raupe Herbst bis Mai, Juni in den Wurzeln von Ampfer (Rumex) und anderen niederen Pflanzen.
4730. *H. fusconebulosus* De Geer (*velleda* Hb.). Im Juni, Juli; im ganzen Gebiet stellenweise häufig. Raupe Herbst bis Mai an der Wurzel von Adlerfarn (*Pteris aquilina*).
4738. *H. lupulinus* L. Im Mai, Juni; selten bei Tarnowitz und Labander Wald. Raupe Herbst bis April an den Wurzeln verschiedener Pflanzen.
4743. *H. hecta* L. Im Juni, Anfang Juli; im ganzen Gebiet häufig. Die Falter schwärmen gegen Abend. Raupe Herbst bis Mai an den Wurzeln von Heidelbeere (*Vaccinium*).

Nach Abschluß des Verzeichnisses im Herbst 1911 sind folgende 11 Arten und 6 Abarten neu hinzugekommen, sodaß bis jetzt in Sa. 742 Arten und 164 Abarten festgestellt worden sind.

50. Thecla F.

466. *Th. pruni* L. Im Juli, Anfang August; selten bei Larischhof Kr. Tarnowitz. Raupe bis Juni an Schlehe und Pflaume (*Prunus*).

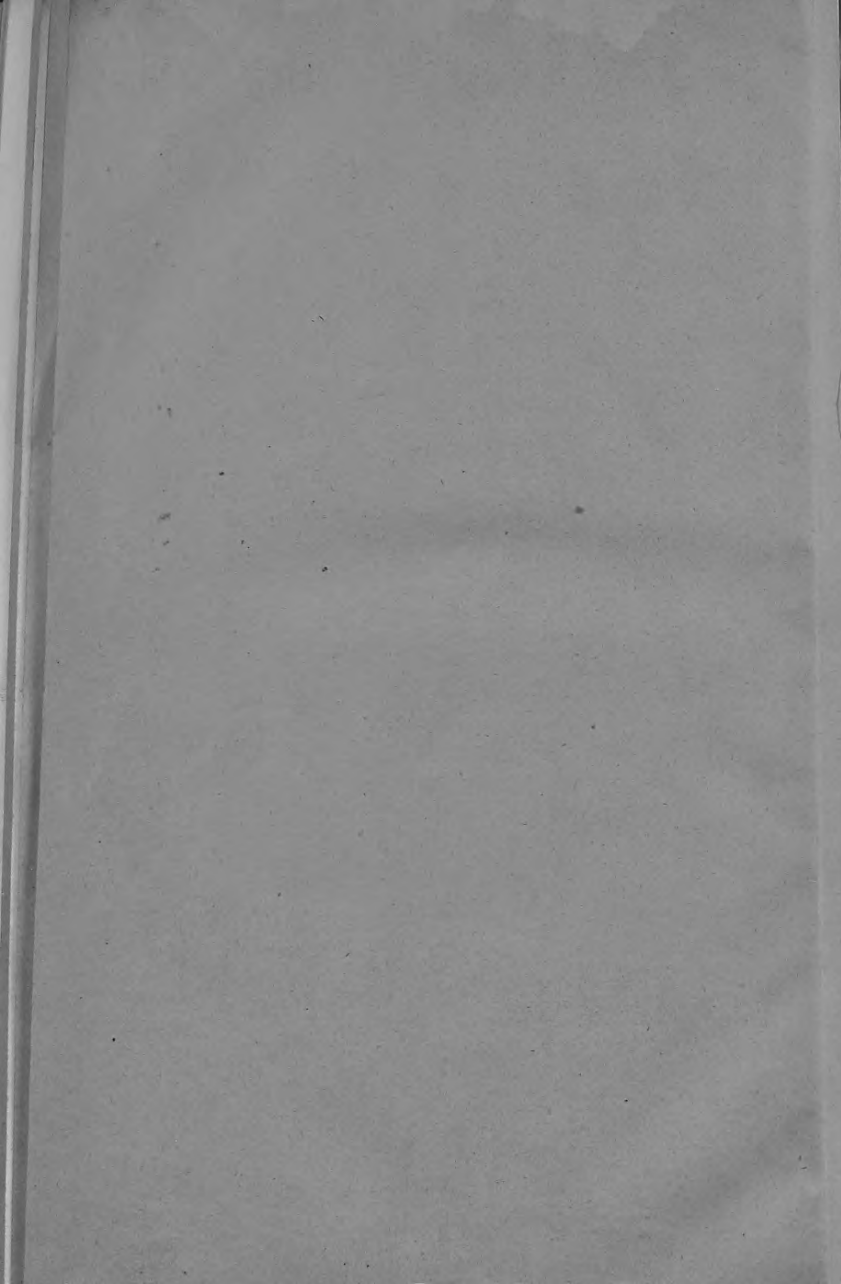
106. Drymonia Hb.

804. *D. querna* F. Ende April, Mai; selten bei Zabrze. Raupe im Juni, Juli auf Heidelbeere (*Vaccinium uliginosum*) von Peschke gefunden. In der Literatur ist nur Eiche als Futter angegeben.

213. Mamestra Hb.

1441. *M. leucophaca* View. Die in Nr. 47, Jahrgang 1912 von Dr. Hartwig-Wolfenbüttel beschriebene dunkle ab. melaena Hrtwg. in einem ♂ Exemplar von Franke in Kattowitz gefangen.





1502. *M. cavernosa* Ev. Ein ♀ Falter wurde von Wodarz am 15. Juni 1912 in Zabrze am elektrischen Licht gefangen. Es dürfte der erste Fang dieser Art in Deutschland sein, da nach Spuler und Seitz *cavernosa* nur bei Krakau (der nächsten Fundstelle von hier), in Südrußland, Ungarn, bei Wien, der Schweiz und Italien vorkommt. Die Raupe ist unbekannt.

239. *Hadena* Schrk.

1709. *H. scolopacina* Esp. Im Juni, Juli; selten bei Mathesdorf. Raupe bis Mai an Gräsern.

289. *Nonagria* O.

1895. *N. geminipuncta* Hatch. Die *ab. nigricans* Stgr. von Franke in Kattowitz gefangen.

296. *Tapinostola* Ld.

1923. *T. fulva* Hb. Bisher war nur die *ab. fluxa* Tr. bekannt; die Stammform wurde 1912 und 1913 von Franke-Kattowitz und Raebel-Zabrze in einigen Stücken gefangen, desgleichen ein Falter. Die Vorderflügel schwärzlich verdunkelt mit stark hervortretenden schwarzen Adern.

300. *Calamia* Hb.

1928. *C. lutosa* Hb. Anfang September 1913 bei Zabrze Abends mit der Laterne eine Anzahl Falter gefangen, darunter folgende Abarten: *ab. rufescens* Stgr. selten.

ab. strigata Rbl. Die Punktreihe auf Vorder- und Hinterflügel durch eine gezackte schwarze Linie miteinander verbunden; auch von Winkler in Friedrichshütte gefangen.

ab. lechneri Rbl. Vorderflügel schwarz verdunkelt mit hellen länglichen Wischen.

312. *Hydrilla* (B.) Gn.

2024. *H. palustris* Hb. Ende Mai, Anfang Juni 1913 von Peschke und Raebel 20 Falter, jedoch nur ♂, bei Zabrze Abends mit der Laterne gefangen. Die Falter saßen meist an Grasstengeln auf einer kleinen Fläche und konnten

mit dem Giftglase abgenommen werden. Die ♀ waren trotz eifrigem Suchen nicht zu finden, desgl. später die Raupen, welche auf niederen Pflanzen leben sollen.

332. *Dyschorysta* Ld.

2109. *D. suspecta* Hb. Im Juli einen Falter im Gleiwitzer Stadtwalde mit der Laterne gefangen. Raupe anfangs in den Kätzchen von Pappel (*Populus*), später an niederen Pflanzen.

499. *Acidalia* Tr.

3047. *A. deversaria* H. S. Ende Juni, Juli; vereinzelt bei Mathesdorf und Zabrze. Raupe bis Mai an Ampfer (*Rumex*) und *Lysimachia*.

504. *Ephyra* Dup.

3111. *E. annulata* Schulze. Im Mai und August; selten bei Zabrze. Raupe im Juni, Juli und Herbst an Birke (*Betula*) und Ahorn (*Acer*).

544. *Larentia* Tr.

3374. *L. designata* Rott. Eine Abart mit einfarbig aschfarbenen Vorderflügeln und die rotbraune Mittelbinde bis auf einen kleinen Punkt am Vorderrand reduziert entsprechend der ab. *islandicaria* Stgr. in Zabrze gefangen.

545. *Asthena* Hb.

3507. *A. anseraria* H. S. Im Juni, Anfang Juli; lokal aber häufig im Mathesdorfer Walde. Der Falter, welcher mit Vorliebe in Büschen von Hartringel oder in allernächster Nähe im Grase sitzt, ist bis jetzt infolge seiner Kleinheit wohl nur übersehen worden. Raupe im Juni, Juli an Hartriegel (*Cornus sanguinea*).

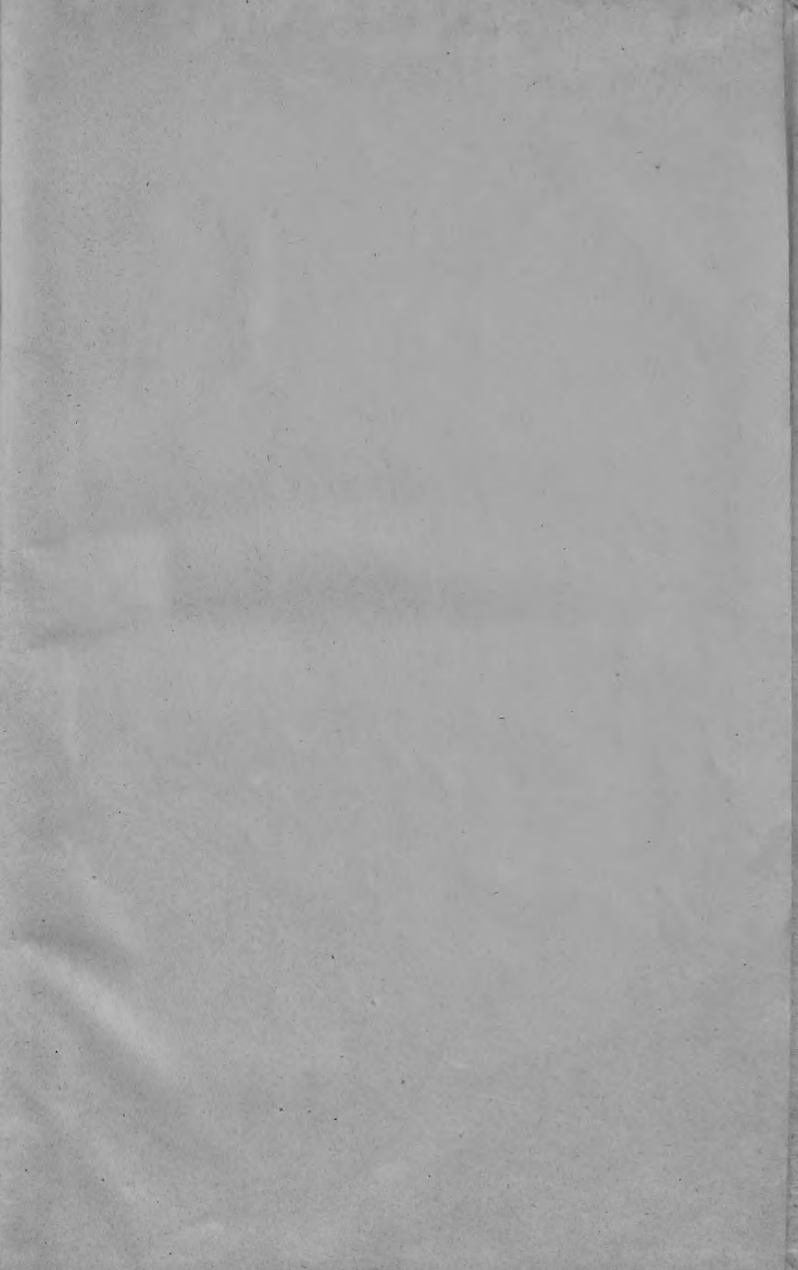
598. *Anisopteryx* Stgr.

3807. *A. aceraria* Schiff. Im Oktober, November; selten bei Kattowitz. Raupe Mai bis Juli an Ahorn (*Acer*).

601. *Biston* Leach.

3825. *B. hirtarius* Cl. Die ab. *hanoviensis* Heymons von Franke-Kattowitz in einigen Stücken aus Freilandraupen erzogen.





no 30, —



